

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

N^o 104.

Mittwoch den 14. April.

1858.

Bekanntmachung.

Die Beiträge, welche von den die hiesigen Messen besuchenden Fremden wegen ihrer Miethe zu dem Stadtschulden-Lösungsfond allhier zu entrichten sind, haben dieselben für den bevorstehenden Ostermess-Termin bis spätestens

Mittwochs den 21. April c. a.

an die im Rathhause 3 Treppen hoch befindliche Einnahme, und zwar in demselben Verhältnisse wie in den vorhergegangenen Hauptmessen abzuführen.

Leipzig, den 12. April 1858.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Rath.

Bekanntmachung.

Wegen Reinigung des Locals bleibt Donnerstag den 15. April d. J. die Expedition des Leihhauses geschlossen.
Die Deputation des Leihhauses.

Verhandlungen der Stadtverordneten

am 24. März 1858.

(Schluß.)

Der Haushaltplan ist in allen seinen Theilen von den Ausschüssen zum Finanzwesen zum Bau-, Dekonomie- und Forstwesen, und zu den Kirchen, Schulen und milden Stiftungen geprüft und das Ergebnis dieser Prüfung in dem der Versammlung vom Finanzausschusse vorgelegten Berichte zusammengestellt worden. Den Vortrag dieses Berichtes hatte der Vorsitzende des Finanzausschusses, St.-R. Herzog übernommen, der dabei einmal in Folge einer Behinderung vom St.-R. Lorenz vertreten wurde.

Die Beschlüsse, welche bei der Berathung selbst gefaßt wurden, sind in Nachstehendem zusammengestellt.

Conto 2.

Es wurde hierbei des Uebelstandes gedacht, daß der Wartesaal im Polizeiamte von Allen, welche auf letzterem Geschäfte haben, ohne Unterschied des Geschlechtes und ohne irgend welche Rücksicht auf den Bildungsstand und die bürgerliche Stellung des Wartenden benutzt werden müsse, so daß das immerhin unangenehme und unter Verhältnissen sogar sehr verlegende Zusammentreffen mit Personen der tiefsten moralischen Gesunkenheit, mit Arrestanten und Verbrechern nicht vermieden werden könne.

Man beschloß daher auf den Antrag der St.-R. Häkel und Vicevorsteher Klein zu beantragen,

daß der Stadtrath die Polizeiofficianten anweisen lasse, die Wartenden, welche der anständigen Klasse angehören und sich einer solchen billigen Rücksicht nicht unwerth gezeigt haben, in das dem Vernehmen nach eingerichtete, von dem Wartesaale der Arrestanten u. dergl. getrennte Wartezimmer eintreten zu lassen.

Conto 6.

Zu der hier geforderten Erhöhung des Gehaltes des Stadtmeysters auf 300 Thlr. jährlich und zwar vom 1. Juli 1857 ab, wurde Zustimmung ertheilt, da man den Motiven des Stadtraths, welche sich auf die nach Uebergang des Berichtes an den Staat wesentlich verminderte Einnahme dieses Beamten gründen, beizutreten hatte.

Von dem beim vorjährigen Haushaltplane wegen Fixirung der Polizeiarzte gestellten Antrage sah man dagegen im Hinblick auf die diesfalls gegebenen erläuternden Mittheilungen wieder ab.

Endlich beschloß man auf Antrag des St.-R. Dr. Heyner,

zu beantragen, daß der Stadtrath geeignete Vorschläge darüber machen möge,

wie die früher zu Gefängnissen verwendeten und jetzt zu diesem Zwecke nicht mehr benutzten Räume des Stockhauses angemessen und besser als bisher verworther werden können.

St.-R. Dr. Heyner hatte bei Motivirung seines Antrages besonders darauf hingewiesen, daß das Erdgeschos und erste Stockwerk des fraglichen Gebäudes sehr vortheilhaft zu Geschäftsräumen eingerichtet sei, welche in dieser günstigen Lage einen hohen Ertrag gewähren würden.

Conto 7.

Trotz der steigenden Schülerzahl der dritten Bürgerschule ist die Einnahme an Schulgeldern um 510 Thlr. niedriger, als im vorigen Jahre veranschlagt.

Der Stadtrath wurde um Aufklärung dieser allerdings unfälligen Abminderung ersucht.

Ebenso war auf den im vorigen Jahre gestellten Antrag zurückgekommen, welcher im Hinblick auf die Eigenschaft der dritten Bürgerschule als einer Anstalt für die minderbemittelten Classen eine genauere Prüfung der Verhältnisse der Aeltern bei Aufnahme der Kinder zum Zweck hatte. Diesem Antrage ist zur Zeit in ausreichender Weise nicht entsprochen worden. Es befinden sich notorisch noch viele Kinder in der III. Bürgerschule, deren Aeltern das für die I. und II. Bürgerschule festgesetzte Schulgeld füglich zahlen können. Jener Antrag wurde daher erneuert.

Conto 8.

Im Haushaltplane des Georgenhauses fehlt dies Mal der Ansat für „Ueberservdienst fleißiger Arbeiter.“

Auch hierüber schien eine nähere Auskunft wünschenswerth.

Beim Jakobshospital mahnen die beträchtlichen Bedürfnisse auch in diesem Jahre dringend, auf entsprechende Erhöhung der Deckungsmittel Bedacht zu nehmen. Man wiederholte deshalb dringend den schon früher wiederholt gestellten Antrag, der Stadtrath möge die sogen. flottirende Bevölkerung zur Mitleidenheit ziehen.

Conto 9.

Die so gemeinschädliche und anderwärts mit gutem Erfolg bekämpfte Verfälschung der nothwendigsten Lebensbedürfnisse, namentlich der Milch, des Bieres, des Effigs ic., hat schon früher Veranlassung gegeben, geeignete Abhilfe beim Stadtrath zu beantragen. Man fürchtete nicht, daß die Aufsichtsführung darüber in Leipzig mit größeren Schwierigkeiten zu kämpfen haben werde, als an anderen Orten, und beschloß daher auf Anregung des St.-R. Willisch beim Rath zu beantragen, daß derselbe zum Schutz des Publicums die geeigneten Schritte thue, den Verfälschungen der Milch, des Bieres, des Effigs

und anderer nothwendiger Lebensbedürfnisse möglichst vorzubeugen.

Der Ansaß für das Marktwesen wurde im Uebrigen genehmigt.

Was dagegen den die Rathsdienere betreffenden Ansaß anbelangt, so war dessen Verwilligung schon im verfloßenen Jahre ausgeföhrt worden, weil sich eine Vermehrung der Dienerszahl durch Hinzunahme der früher bei den Gerichtsbehörden angestellten Diener ergab, für welche eine genügende Erläuterung nicht gegeben wurde. Man vermifste auch jetzt noch eine auszeichnende Aufklärung in dieser Hinsicht und setzte daher im Hinblick auf den vorjährigen Beschluß die Verwilligung des diesjährigen Ansaßes für die Rathsdienere so lange aus, bis die erbetenen, beziehentlich vom Stadtrath in Aussicht gestellten weiteren diesfalligen Vorlagen eingegangen sein würden.

Conto 12.

Zu der vorgeschlagenen Erhöhung des Gehalts der beiden Obernachtswächter um je 75 Thlr. jährlich wurde Zustimmung erteilt.

Auf Anregung des St.-B. Wilisch wurde der Ausschuß für das Lösch- und Rettungswesen mit Erörterung der Frage beauftragt, auf welche Weise sich der sogen. blinde Feuerlärm und die damit zusammenhängenden Bekästigungen am Besten vermeiden ließen.

In Betreff der unter k geforderten 822 Thlr. 20 Ngr. für die neue Einrichtung der ersten Etage des Rathhauses bezog man sich auf die wegen Aufnahme des Stadtverordneten-Bureaus in das Rathhaus gepflogenen Verhandlungen, bei denen der obige Betrag nur zum Theil verwilligt wurde. Mit Rücksicht auf diese Verhandlungen lehnte man daher die Verwilligung der geforderten 822 Thlr. 20 Ngr. ab.

Ferner wurde auf die mangelhafte Ueberwachung der Straßenreinigung in den Vorstädten und namentlich in der Dresdner Vorstadt im Laufe des verfloßenen Winters hingewiesen und auf Antrag des St.-B. Wilisch der Rath ersucht,

die Diener der Bezirkswachen mit zur Beaufsichtigung der ordnungsmäßigen Straßenreinigung in den äußeren Vorstädten anzuweisen.

Conto 15.

Dieses Conto wurde unter der ausdrücklichen Verwahrung genehmigt, daß aus der Verwilligung ein Abgehen von dem früheren, auf Aufhebung des Marstallinstituts gerichteten Antrage nicht gefolgert werde.

Conto 16.

Der hierunter befindliche Ansaß von 300 Thlr. für Vorarbeiten zu einer neuen Wasserleitung wurde verwilligt und der Stadtrath ersucht,

jene Vorarbeiten mit möglichster Beschleunigung vornehmen und zu Ende führen zu lassen.

Ferner wurde ein von der Minderheit des Bauausschusses gestellter, vom berichterstattenden Finanzausschusse aber nicht adoptirter Antrag:

daß der Stadtrath gleichzeitig mit dem Beginn der Vorarbeiten durch Ausschreiben einer Concurrenz Erörterungen darüber anstelle, unter welchen Bedingungen die Ausführung der Wasserleitung durch Privatpersonen übernommen werden dürfte,

gegen 6 Stimmen angenommen.

Conto 18.

Hier befinden sich unter den Reparaturkosten auch 200 Thlr. für Erweiterung des Raumes im Kuhstalle (zu Taucha) durch Veränderung der Stände und Verlegung der Tröge. Man lehnte deren Verwilligung ab, weil man die Stadtgemeinde zu diesen, lediglich im Interesse des Pächters liegenden Herstellungen in keiner Weise für verpflichtet erachtete.

Conto 20.

Es sind hier und in einigen anderen die Landgüter betreffenden Conten die früher unter den Deckungsmitteln veranschlagten, jetzt jedenfalls abgelösten Erbzinsen ausgefallen. Man vermifste jedoch einen Nachweis darüber, auf welches Conto das Äquivalent für die abgelösten Erbzinsen gebracht worden sei, und beschloß sich deshalb vom Stadtrath nähere Auskunft zu erbitten.

Conto 21.

St.-B. Dr. Heyner wies hier auf die beträchtlichen Reparaturkosten der Land- und Rittergüter hin. Ein Antrag, zu erwägen, auf welche Weise hier eine geeignete Abhilfe zu schaffen sei, gelangte an den Ausschuß zum Bau-, Dekonomie- und Forstwesen.

Conto 24.

In Betreff des hier wiederholt postulirten Schuppen-Neubaus glaubte man auf die schon vor längerer Zeit gestellten, und vom Stadtrath größtentheils auch angenommenen Anträge wegen Umgestaltung und Verlegung des Holz- und Bauhofs zurückkommen zu müssen. Auf Grund dieser Anträge hielt man daran fest, daß für einen Neubau auf dem jetzigen Platze des Holzhofs nichts zu verwilligen sei.

Man genehmigte indes, abgesehen von diesem Neubau, das Conto des Holz- und Bauhofs, gab auch zur Gewährung der dem Gegenschreiber zugesagten Gehaltsverbesserung um 50 Thlr. jährlich, jedoch nur insoweit Zustimmung, als demselben, wie bisher, so auch im Jahre 1858 eine persönliche Gehaltszulage von 50 Thlr. zugestanden wurde, und verwahrte sich schließlich dagegen, daß aus diesen Verwilligungen ein Abgehen von den auf Umgestaltung und Verlegung des Holz- und Bauhofs gerichteten Anträgen gefolgert werde.

Conto 25.

Die hier mit postulirten 2202 Thlr. 11 Ngr. für die Uebersehung der Försterwohnung in Connewitz wurden verwilligt.

Conto 28.

St.-B. Dr. Heyner erwähnte, daß auch in diesem Winter bei eingetretener Froste der Schwanenteich rings herum in ziemlicher Breite aufgefacht und diese Operation, so lange der Frost anhält, täglich wiederholt worden sei.

Auf seinen Antrag beschloß man mit 26 gegen 20 Stimmen, dem Stadtrath um Auskunft über den eigentlichen Zweck dieser Maßregel zu ersuchen.

Conto 31.

Mit dem 31. März nächsten Jahres läuft der gegenwärtige Pachtvertrag über die städtische Ziegelscheune ab.

Man beantragte, dieselbe nach Ablauf des gegenwärtigen Pachtvertrags im Wege der öffentlichen Licitation fernereweit zu verpachten.

Conto 34.

Für Herstellung von 6 Versenkungen und 40 Stück neuen Coulissenwaagen sind 936 Thlr. 10 Ngr. und 483 Thlr. 10 Ngr. gefordert. Sie wurden verwilligt.

Conto 39.

Bei wurde auf Antrag des St.-B. Lorenz die Frage, ob nicht das Niveau der Petersstraße am Ausgange nach dem Markt zweckmäßiger hergestellt werden könne, dem Bauausschusse zur Begutachtung überwiesen.

Conto 41 hatte schon früher die Zustimmung der Versammlung gefunden.

Conto 42.

Bei genehmigte man, daß mit der dem Kirchendiener Jost, welcher bisher eine Wohnung am Morisdamm innehatte, zu gewährenden Wohnungsschädigung das Vermögen der Nicolaikirche belastet werde.

Conto 44.

Unter dem Ansaße o, „verschiedene Ausgaben“, ist auch der beim Stadtrathe verwaltete Fonds zu einem Denkmale für Leibniz mit verrechnet.

Es schien wünschenswerth, die Theilnahme an dieser, Leipzig so nahe berührenden Angelegenheit aus Mangel an Anregung nicht erkalten zu lassen, und das Collegium ersuchte daher den Stadtrath,

über den jeweiligen Stand dieses Fonds alljährlich öffentliche Rechnung abzulegen.

Endlich beantragte man, daß der Stadtrath den Haushaltplan in Zukunft möglichst zeitig, jedenfalls aber zeitiger noch als im vorigen Jahre an das Collegium gelangen lasse, damit derselbe allemal noch im laufenden Jahre vollständig und ohne zu große Eilfertigkeit berathen werden könne.

Vorbehaltlich der gestellten Anträge und ausgeföhnten Verwilligungen wurde schließlich die Genehmigung des diesjährigen Haushaltplans — insoweit dieselbe nicht bereits früher erfolgt ist — einstimmig ausgesprochen.

Jubiläum.

Leipzig, am 18. April. Heute vor 25 Jahren wurde Herr Hofrath Ritter D. Gerdsorf zum Oberbibliothekar hiesiger Universitäts-Bibliothek verpflichtet. Dagegen der würdige Jubilar alles Mögliche gethan hatte, diesen Tag seinen Freunden und

Bekanntem zu verschweigen, war es doch denselben gelungen davon Kenntniss zu erhalten. Die Beamten der Universitäts-Bibliothek, der Bibliothekar Herr D. Goldhorn an der Spitze, begrüßten ihn am frühen Morgen. Der Regierungsbevollmächtigte Herr Kreisdirector Ritter von Burgsdorff, so wie Se. Magnificenz Herr Domherr Ritter Prof. D. Luch erhöhten die Feier durch ihre Gegenwart und durch ihre herzlichsten Glückwünsche. Auch die Deutsche Gesellschaft, welcher der Jubilar mit ganzer Seele angehört, hatte eine Deputation — den Herrn Professor Ritter D. Bülow und Herrn Otto von Posern — zu seiner Glückwünschung gesendet. Viele der Herren Professoren und andere Freunde, denen die Kunde zugekommen war, beeiferten sich, theils mündlich, theils schriftlich dem Jubilar ihre Theilnahme zu bezeugen. So wie es Herr Hofrath Gersdorf vom Anfang an gewünscht hatte, beschloß eine heitere Familientafel diese Feier. — Gott möge ihn noch lange seiner Familie, seiner Stellung und seinen Freunden erhalten!

Öffentliche Gerichtsitzung.

Leipzig, den 12. April. Die Leser dieses Blattes werden sich erinnern, daß in einer am 19. December v. J. abgehaltenen Hauptverhandlung, welche damals ein sehr bedeutendes Interesse erregte, drei hiesige Einwohner, Reinsberg, Krause und Richter zu sehr beträchtlicher Arbeitshausstrafe verurtheilt wurden, weil sie von einem hiesigen Bürger mittels der durch Nichts gerechtfertigten Drohung, ihn wegen angeblich begangener widernatürlicher Unzucht auf das Zuchthaus bringen zu wollen, eine Summe Geldes erpreßt hatten und daß namentlich Krause die härteste Strafe traf, weil er sich desselben Verbrechens auch noch gegen einen auswärtigen Lohnkellner schuldig gemacht hatte.

Im Laufe der damaligen Verhandlungen kam es zur Sprache, daß Krause ganz in der nämlichen Weise noch von einer dritten Person Geld erpreßt habe. Es wurden darüber weitere Erörterungen angestellt, und da das Ergebnis derselben den wider ihn angeregten Verdacht sehr bedeutend bestärkte, so wurde er durch Erkenntnis des königl. Bezirksgerichts zur Hauptverhandlung verwiesen. Diese letztere wurde vorgestern unter dem Vorsitze des Herrn Gerichtsrath Dr. Wend abgehalten, und Krause zu der ihm vorher schon zuerkannten Arbeitshausstrafe noch eine dergleichen in der Dauer von zwei Jahren und drei Monaten zuerkannt. Ein näheres Eingehen auf die Sache verbietet die Natur des Gegenstandes.

— Heute wurde von Vormittag 9 Uhr an unter dem Vorsitze des Herrn Gerichtsrath Klemm II. die Hauptverhandlung wider den Handarbeiter Carl Friedrich Kober abgehalten. Derselbe war beschuldigt, aus einer Rathswaldung in der Umgegend von Leutzsch Holz entwendet und im Besitze des gestohlenen Gutes durch Gewalt und Bedrohung mit solcher gegen den verpflichteten Forstkassierer, der ihn auf der That betroffen, sich zu erhalten versucht zu haben.

Der Angeklagte war der Anklage nur theilweise geständig. Er wurde aber durch die auf Pflichtigkeit erstattete Anzeige des Forstkassierers und die Aussage zweier anderer Personen überführt, gegen den Forstkassierer nicht nur Aeusserungen, wie „Gott verdamme mich, Sie zerschneiden mir keine Stricke wieder“ (wobei er einen hölzernen Stock drohend geschwungen), „Gott verdamme mich, das Holz bleibt hier“, „ich lasse das Holz nicht fortschaffen, es mag geschehen was da will“, gethan, sondern auch den Forstkassierer mit der geballten Faust vor die Brust gestoßen zu haben, so daß dieser ein Stück zurückgetaumelt. Bei alledem aber und obwohl die Anfschnahme des Holzes durch das Zugeständnis Kobers bewiesen war, glaubte die Staatsanwaltschaft mit Rücksicht auf die von dem Forstkassierer vorher einmal gegen Kober gethane Aeusserung: „Junge Leute sollen eigentlich gar kein Holz holen, aber unter allen Umständen dürfen sie nicht mehr als einmal an den dazu bestimmten sogenannten Holztagen kommen“ in der Handlung des Angeeschuldigten nicht sowohl einen eigentlichen Diebstahl, als vielmehr nur ein forstpolizeiliches Vergehen erblicken zu müssen, dessen Kober sich dadurch schuldig gemacht, daß er die Erlaubnis zur Erholung von Holz in Beziehung auf das Raas derselben überschritten.

Herr Staatsanwalt Kriß beantragte deshalb die Bestrafung Kobers wegen einfacher Widersetzung und des concurrirenden Forstpolizeivergehens. Das Gericht schloß sich dieser Ansicht an und verurtheilte den Angeklagten zu einer Gefängnisstrafe von drei Monaten zwei Tagen.

Die Verttheidigung war durch Herrn Adv. Dr. Mascher vertreten worden.

Vor dem hiesigen königl. Bezirksgericht findet laut Anschlag am Gerichtsbret Mittwoch den 14. April Vormittags 8 Uhr öffentliche Hauptverhandlung statt in der wider den Handlungscommis Franz Gustav Dschag aus Schönheida wegen Betrugs und Unterschlagung anhängigen Untersuchung.

Leipziger Börsen - Course am 13. April 1858.

Staatspapiere etc.			Eisenb.-Priorit.-Obligat.			Bank- und Credit-Action			
excl. Zinsen.			excl. Zinsen.			excl. Zinsen.			
	pCt.		Angeb.	Ges.		Angeb.	Ges.	Angeb.	Ges.
K. Sachs. Staatspapiere.	v. 1830 v. 1000 u. 500	3	88 ⁵ / ₈	—	Alb.-Bahn-Prior. II. u. III. Em.	5	—	100	—
	kleinere	3	—	83	Berlin-Anh. Eisenb.-Priorit.	—	—	—	76
	- 1855 v. 100	3	—	—	Oblig. pr. 100	4	—	—	87 ³ / ₄
	- 1847 v. 500	4	99 ³ / ₈	—	do. do. do.	4 ¹ / ₂	—	97	—
	- 1852 u. 1855 v. 500	4	99 ³ / ₈	—	Leipz.-Dresdn. Eisenb.-Part.	—	—	—	106
	v. 100	4	—	99 ¹ / ₄	Oblig. pr. 100	3 ¹ / ₂	102	—	104 ¹ / ₄
	- 1851 v. 500 u. 200	4 ¹ / ₂	—	102 ¹ / ₄	do. Anleihe v. 1854	4	98 ¹ / ₂	—	—
	Act. d. ehem. S.-Schles.	—	—	—	Magd.-Leipz. Eisenb.-Prior.	—	—	—	—
	Eisenb.-Co. à 100	4	—	100 ³ / ₈	Action pr. 100	4	94	—	—
	K. S. Land.-fv. 1000 u. 500	3 ¹ / ₂	—	88 ³ / ₈	do. Prior.-Obl. do.	4 ¹ / ₂	100 ¹ / ₂	—	—
rentenbriefe kleinere	3 ¹ / ₂	—	—	Oestr.-Prz. v. 500 Fr. p. 100 Fr.	3	—	270	—	
Leipz. St.-fv. 1000 u. 500	3	—	—	Thür. E.-P.-Oblig. pr. 100	4 ¹ / ₂	100	—	—	
Obligat. kleinere	3	—	—	do. do. IV. Emiss.	4 ¹ / ₂	—	96 ¹ / ₈	—	
do. do. do.	4 ¹ / ₂	—	—	—	—	—	—	—	
do. do. do.	4 ¹ / ₂	—	—	Eisenbahn-Action					
do. von 1856 v. 100	4	—	—	excl. Zinsen.					
Sächs. erbl. fv. 500	3 ¹ / ₂	—	86	Alberts-Bahn à 100	—	67	—	—	
Pfandbriefe v. 100 u. 25	3 ¹ / ₂	—	—	Alt-Kieler à 100 Sp. à 1 ¹ / ₂	—	—	—	—	
do. do. v. 500	3 ¹ / ₂	91 ¹ / ₄	—	Berlin-Anhalter à 200	—	120 ¹ / ₂	—	—	
do. do. v. 100 u. 25	3 ¹ / ₂	—	—	Berl.-Stett. à 100 u. 200	—	—	—	—	
do. do. v. 500	4	—	99 ¹ / ₄	Chemn.-Würschn. à 100	—	—	—	—	
do. do. v. 100 u. 25	4	100	—	Fr.-Wilh.-Nordbahn à 100	—	—	—	—	
do. lausitz. Pfandbr. à 100	3	86	—	Köln-Mindener à 200	—	—	—	—	
do. do. do. do.	3 ¹ / ₂	—	—	Leipzig-Dresdner à 100	285	—	—	—	
do. do. do. do.	4	—	—	Löbau-Zitt. Litt. A. à 100	—	54	—	—	
do. do. do. do.	4	—	100	do. Litt. B. à 25	—	83	—	—	
K. Pr. St.-fv. 1000 u. 500	3	—	87 ³ / ₄	Magdeburg-Leipz. à 100	—	247	—	—	
Cr.-C.-Sch. kleinere	3	—	—	Oberschles. Litt. A. à 100	—	—	—	—	
K. Preuss. Staats-Schuld-Sch.	3 ¹ / ₂	—	—	do. B. à 100	—	—	—	—	
do. Prämien-Anleihe v. 1855	3 ¹ / ₂	—	—	do. C. à 100	—	—	—	—	
K. K. Oestr. Metall. pr. fl. 150	4 ¹ / ₂	—	—	Thüringische à 100	119 ¹ / ₂	—	—	—	
do. do. do. do.	5	79 ¹ / ₂	—	—	—	—	—	—	
do. Nat.-Anleihe v. 1854	5	82	—	—	—	—	—	—	
do. Loose v. 1854	4	—	—	—	—	—	—	—	

Actien-Einzahlungs-Termine der nächsten Folgezeit.

(Fortsetzung aus Nr. 98 d. Bl. vom Jahre 1858, S. 1360.)

- +++ Bis 17. April 1858 Nachlief. 4. 5. 6. 7. u. 8 mit je 5 1/2 fl s. w. d. anh., den Lugaue-Grünauer Steinkohlenbau-Verein zu Zwickau betr. [Für Die, welche Einzahl. 4. 5. 6. 7. u. 8 mit je 5 fl bis daher nicht leisteten, nebst den antheil. Kosten der andern. Aufforderung deshalb, bei Adolph Wilt. Varnhagen in Zwickau.]
- 2303. Bis 18. April 1858 Einzahl. 2a mit 5 fl , den Grünauer Steinkohlen-Aussuchungs-V. zu Grana betr. [Bei Louis Reil in Leipzig, Reichstr. 47; zeitl. Einschuf: 25 fl .]
- * Bis 18. April 1858 Nachlief. 8. mit 1 1/10 fl , den Ortmanndorfer Steinkohlen-Bohrversuchs-V. zu Zwickau betr. [Für Die, welche Einzahl. 8 mit 1 fl bis daher nicht leisteten, bei Ludw. Thümmeler in Zwickau.]
- 2304. Bis 20. April 1858 Einzahl. 7 mit 5 fl , den Lugaueer Steinkohlen-Abbau-V. zu Soest betr. [An die Cassendirection des Vereins in Lichtenstein bei Zwickau ic.; zeitl. Einschuf: 42 fl .]
- 2305. Bis 20. April 1858 Einzahl. 5 mit 20 fl , die Mühlheimer Bergbau-Ges. „Stück auf!“ zu Mühlheim an der Ruhr betr. [Bei von der Heydt, Kersten u. Söhne in Elberfeld ic.; zeitl. Einschuf: 95 fl .]
- 2306. Bis 20. April 1858 Einzahl. B5 mit 10 fl , die Weilsburger Bergbau-Ges. „Joh. Meyer in Duisburg“ zu Neuwied betr. [Lediglich bei Deichmann u. Comp. in Köln; zeitl. Einschuf: 60 fl .]
- 2307. Bis 20. April 1858 Einzahl. 19 mit 1 fl , den Wildensfels-Härtensdorfer Steinkohlenbau-V. zu Zwickau betr. [Bei Heine. Seyffert in Leipzig, Reichstr. 38 ic.; zeitl. Einschuf: 19 fl .]

Officielle Preisnotirungen

der Leipziger Del- und Productenhandels-Börse

- a) für 1 Leipziger Handels-Centner, von 110 dergl. Pfund, Del;
- b) für 1 Preussischen Wispel, von 24 dergl. Scheffel, Getreide; c) für 1 Dresdner Scheffel, von 16 dergl. Mehen, Delfaat; d) für 1 Orchoft von 14,400 pCt. Tralles, d. i. 160 Preussische Quart, Spiritus.

Dienstag am 13. April.

- Rüböl loco: 14 1/4 fl Briefe, 14 fl bezahlt; p. April, Mai: 14 1/4 fl Bf.; p. Sept., Oct.: 14 1/4 fl Bf., 14 fl bez.
- Leinöl loco: 13 3/4 fl Bf. — Rohöl loco: 25 1/2 fl Bf.
- Weizen, 89 fl , braun, loco: nach Qual. 56—58 fl bez.
- Roggen, 84 fl , loco: 39 1/2 und 40 fl bez.; p. April: 41 fl Bf.; p. April, Mai: gleichfalls 41 fl Bf.; p. Mai, Juni: 42 fl Bf.
- Gerste, 74 fl , loco: 36 fl bez.
- Hafer, 54 fl , loco: nach Qual. 30—34 fl bez.
- Spiritus loco: 21 1/2 und 21 3/4 fl bez., 21 3/4 fl Geld; p. Juni: 24 fl Bf.

Tageskalender.

Stadttheater. Erste Gastvorstellung des Herrn Röckert vom Stadttheater zu Frankfurt a/M.

E g m o n t.

Trauerspiel in 5 Acten von Göthe, mit Musik von Beethoven. (Regie: Herr Wohlstadt.)

P e r s o n e n:

- | | |
|-----------------------------------------------|----------------|
| Graf Egmont, Prinz von Saure, | Herr Stürmer. |
| Wilhelm von Dranten | Herr Werner. |
| Herzog von Alba | Herr Röfke. |
| Ferdinand, sein natürlicher Sohn, | Herr Scheibe. |
| Richard, Egmonts Geheimschreiber, | Herr Gillis. |
| Silva, } unter Alba dienend, | Herr Riebig. |
| Gomez, } | Fräul. Wulff. |
| Klärchen, Egmonts Geliebte, | Fräul. Huber. |
| Klärchens Mutter | Herr Bödel. |
| Bradenburg, ein Bürgerssohn, | Herr Ballmann. |
| Zetter, Schneider, | Herr Witt. |
| Soeff, Krämer, } Bürger in Brüssel, | Herr Denzin. |
| Ein Zimmermann, } | Herr Penckel. |
| Ein Seifenfeder, } | Herr Behr. |
| Duyl, Soldat unter Egmont, | Herr Saalbach. |
| Ruysum, Invalide und taub, | Herr Dessoir. |
| Bansen, ein Schreiber, | |
- Officiere. Gefolge. Soldaten. Wachen. Bürger. Volk. Aufwärterinnen.
* * * Egmont — Herr Röckert.

Freibillets sind während der Messe ohne Ausnahme ungültig.

Abfahrt und Ankunft der Dampswagen in Leipzig.

- I. Auf der Säch.-Bayerischen Staats-Eisenbahn: A b f. Morgs. 5 u., Morgs. 7 u. 30 M., Vorm. 11 u., Nachm. 2 u. 30 M., Abds. 6 u. 30 M. — A n f. Morgs. 8 u. 5 M., Nachm. 12 u. 20 M., Abds. 5 u. 15 M., Abds. 8 u. 35 M., Abds. 9 u. 15 M.
- II. Auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn: A. Nach Berlin: A b f. Morgs. 6 u., Nachm. 2 u. — A n f. Nachm. 1 u., Abds. 8 u., Abds. 9 u. 45 M. — B. Nach Dresden: A b f. Morgs. 6 u., Morgs. 8 u. 45 M., Nachm. 2 u., Abds. 6 u. 30 M., Nachs. 10 u. — A n f. Morgs. 6 u. 45 M., Vorm. 10 u., Nachm. 1 u., Abds. 5 u. 45 M., Abds. 9 u. 45 M.
- III. Auf der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn: A. Nach Berlin: A b f. Morgs. 3 u., Morgs. 8 u. 45 M., Abds. 5 u., Abds. 6 u. (bis Wittenberg). — A n f. Vorm. 11 u. 50 M., Nachm.

- 12 u. 30 M. (aus Wittenberg), Abds. 5 u. 45 M., Abds. 8 u. 30 M., Nachs. 11 u. 45 M. — B. Nach Magdeburg: A b f. Morgs. 7 u., Morgs. 7 u. 30 M., Mitt. 12 u., Abds. 6 u., Abds. 6 u. 30 M. (bis Gothen), Nachs. 10 u. — A n f. Morgs. 7 u. 30 M. (aus Gothen), Morgs. 8 u. 35 M., Nachm. 12 u. 30 M., Nachm. 2 u. 15 M., Abds. 8 u. 30 M., Abds. 9 u. 30 M., Nachs. 11 u. 45 M.
- IV. Auf der Thüringischen Eisenbahn: A b f. Morgs. 4 u. 45 M., Morgs. 7 u. 50 M., Vorm. 10 u. 55 M., Nachm. 1 u. 20 M., Abds. 6 u. 50 M. (nur bis Gotha), Nachs. 10 u. 35 M. — A n f. Morgs. 4 u., Morgs. 7 u. 50 M. (von Erfurt), Nachm. 1 u., Nachm. 4 u. 35 M., Abds. 6 u., Abds. 9 u. 30 M.

Öffentliche Bibliotheken.

- Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.
- Stadtbibliothek 2—4 Uhr.
- Volksbibliothek (in dem vorm. Rathsfreischulgeb.) Abds. 7—9 u.
- Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.

- C. F. Kahnt's Leihanstalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Neumarkt Nr. 16.
- C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum.- und Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Kille.
- C. Bonniß, Leihanstalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Gewandgäßchen 4.
- Aug. Brasch's Photographisches Atelier ist Königsstraße Nr. 13 parterre (Bieglers Haus). Aufnahme im Glasalon.
- C. Müller's Druckerei, Seiden-, Wollen- und Baumwollen-Färberei Frankfurter Straße Nr. 57.
- Ein- und Verkauf von Antiquitäten, Alterthümern und Kunstfachen bei J. Schiefke & Köder an der Pleiße Nr. 1, Barfußmühle.

Bekanntmachung.

Von einem Brunnen auf dem Thomaskirchhofe alhier ist am Abende des 31. vor. Mts. der eiserne, mit gelbem Messingknopfe versehene Plumpenschwengel gewaltsam ausgebrochen und entwendet worden. Wir bitten uns alle in Bezug auf diesen Diebstahl etwa bekannt gewordenen näheren Umstände ungesäumt mitzutheilen. Leipzig, am 12. April 1858.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Stengel, Pol.-Dir.
Bausch, Act.

Auction.

Im Schwägrich'schen Grundstücke am Frankfurter Thore sollen den 19. d. M. und folgende Tage nachstehende Gewächse, als Obstbäume, Biersträucher, Stauden, Rosen, Topfgewächse und Mistbeetsenker notariell versteigert werden. Auch findet der Verkauf daselbst fernernhin statt.

Einladung zur Mitbetheiligung an der Erzgebirgischen Societäts-Bäckerei und Brauerei zu Gainsdorf bei Zwickau.

In Gemäßheit des am 1. Februar d. J. gefaßten Beschlusses der Generalversammlung der Erzgebirgischen Societäts-Bäckerei und Brauerei sollen zur Erweiterung der Brodbäckerei und Vollendung der Brauerei die bei der Constatuirung reservirten 1600 Stück Actien à 70 Thaler begeben werden, und es wird hierdurch zur Zeichnung eingeladen.

Nachstehende Bedingungen sind dabei festgestellt:

- 1) Die resp. Zeichner haben die Wahl, auf die zu zeichnenden Actien bei der Zeichnung
 - a) Vollenzahlungen im Betrage von 70 Thalern zu leisten, oder:
 - b) 5 Thaler anzuzahlen und die übrigen 13 Einzahlungen in den vom Ausschuss und Director statutenmäßig festzustellenden Raten zu je 5 Thalern, welche monatlich erfolgen dürften, zu leisten.
- 2) Sämmtliche Zeichner treten sofort durch die bei der Zeichnung geleistete Einzahlung in die Rechte der Actionaire. Es verzichten jedoch diejenigen Zeichner, welche den Modus der Einzahlung sub 1 b. wählen, im Voraus hierdurch zu Gunsten der früheren 1400 Actionaire, so wie derjenigen, welche die Vollenzahlung sub 1 a. geleistet haben, auf die erste einjährige Dividende (Capitalzinsen von 4 %).
- 3) Sobald das zu zeichnende Actiencapital erfüllt ist, wird die Zeichnung ohne Anwendung des Mittels der Repartition geschlossen.

Zeichnungen nehmen an:

in Leipzig: Die Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt,
Herr Wilhelm Stengel,

in Dresden: Herr Banquier Karl Kaiser,

woselbst auch Prospective zur Einsicht und Empfangnahme bereit liegen.

Zwickau, den 24. März 1858.

Der Ausschuss und Director der Erzgebirgischen Societäts-Bäckerei und Brauerei.
E. d'Allinge. J. G. Claus.

Die Schlesische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft zu Breslau,

Grund-Capital Drei Millionen Thaler Courant,

wird hierdurch zur Versicherungsnahme auf kürzere oder längere Dauer gegen billigt gestellte Prämien aufs Angelegentlichste empfohlen durch deren

General-Agentur zu Leipzig.

Gustav Hartmann,

Markt Nr. 12, 1. Etage (Engel-Apotheke).

Dorfanzeiger. Amtsblatt f. d. l. Gerichtsämter Leipzig I. u. II., Taucha u. 4400.
Markranstädt, f. Liebertwolkwitz u. Zelle à 7 S. Wolkmars Hof. Aufl.

In meinem Verlage ist erschienen:

Leipziger Adressbuch für 1858.

Preis 1 Thlr. 10 Ngr.

Leipzig.

Alexander Edelmann,
Poststraße, Wolkmars Hof.

1858. Mess-Adressbuch 1858.

von

1858. S. Rudolph 1858. in allen Buchhandlungen zu haben.

Bei dem zahlreichen Besuch hiesiger Messe empfiehlt sich das jeden Sonnabend erscheinende

**Gemeinnützige
Wochenblatt für Düben**

und Umgegend

zur Verbreitung von Anzeigen jeder Art. Insertionsgebühr für die gespaltene Zeile $\frac{1}{4}$ Sgr.

Herr H. Hartmann (Königsstraße Nr. 16) wird Anzeigen gern besorgen.

Für nur 5 Ngr.!!!

Gevatter Dachsbein und Ruhme Klatschmund. Eine Auswahl des Wichtigsten, Spassigsten, Räthselhaften und Schurrigsten der Neuzeit. Zum Wiedererzählen und Vortragen in lustigen Gesellschaften. 6 Hefte für nur 5 Ngr. bei Carl Kloger, Neumarkt Nr. 6.

Clementar-Unterricht für Kinder

als Vorbereitung zur Schule im Deutschen, Französischen und Englischen.

Die Stunden für das Sommerhalbjahr fangen mit dem ersten Mai bei Unterzeichneter an.

Das Nähere Neukirchhof Nr. 41, 2 Treppen.

Dr. Finz.

Gymnastik für Damen und Mädchen.

Zu einem Privatcurfus in der Gymnastik, unter gewissenhafter Leitung einer Lehrerin und unter specieller Oberaufsicht eines Arztes, können wieder Theilnehmerinnen beitreten.

Näheres Neumarkt Nr. 24 parterre rechts Vormittags zwischen 9 und 10 Uhr.

Zur Besorgung von Expeditionen nach Copenhagen empfehlen sich

H. Marty & Co.

in Wismar.

Wohnungsveränderung.

Von jetzt an wohne ich Johannisgasse Nr. 43b, 1 Tr.
Gustav Rundmüller, Xylograph.

Lotterie-Anzeige.

Zur Entnahme von Kaufloosen 5. Classe 53. A. S. Landes-Lotterie in $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{1}$ empfiehlt seine Collecte

Carl Zieger, Neumarkt Nr. 6.

Das von mir seit vorigem Jahre übernommene, mit allem Comfort eingerichtete

Heinemans Hotel zur Stadt Leipzig

erlaube ich mir einem hochgeehrten Publicum bestens zu empfehlen.

Dresden, im April.

W. Kronefeld.

Etablissements-Anzeige.

Einem geehrten Publicum hiermit zur gefälligen Nachricht, daß ich mich am hiesigen Plage Johannisgasse Nr. 6-7 am heutigen Tage als Mechanikus etablirt habe, und liefere ich Brücken- und Tafelwaagen, Nähmaschinen, Buchdrucker-, Copir- und Siegelpressen in allen Dimensionen, weshalb ich bitte, bei Bedarf mich gütigst zu berücksichtigen. Durch solide und billige Bedienung aller in mein Fach schlagenden Arbeiten, so wie auch bei Reparaturen werde ich das mir zu schenkende Vertrauen zu rechtfertigen stets bemüht sein.

Leipzig, den 12. April 1858.

Hochachtungsvoll

Gustav Jörss.

Telchmanns Photographische Anstalt Central-Halle, Badegebäude 1 Treppe.

Anzeige.

Ich zeige hiermit an, daß ich im Gasthaus zu den 3 Rillen, Frankfurter Straße, mit vier Wagen halte und auf Rückfracht reflectire.

Saddag, Fuhrmann aus Stolpmünde in Pommern.

Alle vorkommenden Gartenarbeiten werden pünctlich besorgt.Adr. abzugeben Zeiger Straße 20 in der Wirthschaft.

** Vom 1. April d. J. an befindet sich mein Verkauf von Loosen der Königl. sächs. Landes-Lotterie in der Gerberstraße Nr. 57 parterre im Gewölbe. Bei dieser Anzeige empfehle ich mich zur bevorstehenden 5. Classe 53. Lotterie mit Kaufloosen.

J. G. Lunkenbein.

Wußgeschäft

von **Emilie Wörner**

während der Messe
Reichstr. Nr. 50, 2. Etage.

Local-Veränderung.

Das Uhren-Lager

von **L. Aeschlimann**



aus
Neustadt im Canton Bern
befindet sich jetzt Nicolaisstraße Nr. 43,
2. Etage, vis à vis Stadt Hamburg.

Local-Veränderung.

Fritz Bassfeld & Comp.

aus **Gütersloh,**

Sammet- und Seidenwaarenfabrik,
Hainstraße 27, 2 Tr. hoch.

Messlocal-Veränderung.

Von der Jubiläumsmesse 1858 an befinden sich die Lager

feiner Nähadeln

von

Carl Schleicher

in Schönthal bei Aachen,

der

Gummi-Kämme

von **Aug. Trappen in Hamburg**

Grimma'sche Strassen- und Neumarkts-Ecke Nr. 9/607, in der Marie zweite Etage. Eingang Neumarkt Nr. 42.

Kleiderträger à Dgd. 6, 7 und doppelte à Dgd. 12 sind wieder vorrätzig beim Drechslermeister

F. A. Schmidt, Gerberstraße Nr. 19.

Auch ist daselbst, um damit zu räumen, eine Partie Pfeifen-gegenstände, als Köpfe, Abgüsse, Spitzen, Schläuche u. s. w. sehr billig zu verkaufen.

Gute Brillen

mit fein geschliffenen weißen und blauen Conservationsgläsern zu 15 und 20 $\frac{1}{2}$ bis zum feinsten, sowie Theaterperspective, Fernröhre, Lorgnetten, Pince-Nez, Klemmer, Loupen, gute Schulreißzeuge ic. ic. empfiehlt in reeller Waare u. vollständiger Garantie

O. H. Meder,

Optiker und Mechaniker,
Kaufhalle am Markt, Durchgang Nr. 14.

Mordan & Comp.

aus Hamburg,

Engros-Lager

von englischen

Gold- und Silber-Waaren,

bestehend in Gold-Medaillons, Crayons, Zahnstochern, Ketten, Federn und Silber-Crayons, Zahnstochern, Ketten und Patent-Leeen-Uhren.

Reichstraße 21, 3 Treppen.

Das Arbeitshaus für Freiwillige (Brühl Nr. 45) verkauft:

rein lein. Oberhemden	das Stück zu 2 ^o 5 ^o bis 4 ^o — ^o ,
„ „ Herrenhemden	„ „ 1 : — : 1 : 25 :
„ „ Unterbeinkleider	„ „ 1 : 10 : 1 : 15 :
„ „ Frauenhemden	„ „ — : 28 : 1 : 25 :
gestricke Socken	von gutem ungebleichten Strickgarn das Duzend zu 3 ^o und 3 ¹ / ₂ ^o ,
„ „	„ „ wollenen „ „ 5 : 5 ¹ / ₂ :
„ Mädchenstrümpfe	von ungebleichtem „ „ 3 : 4 :

D i o

Gewehr-



Fabrik

von
J. D. Moritz Sohn aus Leipzig und Zella

empfehlen für diese Messe ihr auf das Vollständigste assortirtes Gewehrlager zu sehr herabgesetzten Preisen mit einjähriger Garantie en gros & en detail; vorzüglich macht sie die Herren Wiederverkäufer auf gute einfache Jagdflinten à Stück von 3^o an, auf Doppelflinten mit echten Damastrohren mit Patentschrauben und Versicherung à Stück von 12^o an und auf Büchsen mit Patentschrauben à Stück von 9^o an aufmerksam, und empfiehlt vorzüglich noch Zündnadel-Doppeljagdflinten und Büchsen nach neuesten Constructionen, von vorn und dergl. auch von hinten zu laden, Bolzenbüchsen, Zündhütchengewehre, 4z, 5z, 6z und 8schüssige Revolver, Salon-, Scheiben- und Reifepistolen u. a. m.

Ihre Bude befindet sich am Markt zwischen der 12 u. 13. Budenreihe am Brunnen.

Haubenköpfe

in den neuesten Façons empfiehlt en gros und en detail zu billigsten Preisen

Carl Thieme, Thomagässchen No. 11.

Engros-Lager der Spielwaaren-Fabrik

von

Carl Thieme in Leipzig,

Thomagässchen No. 11.

Reichhaltiges Assortiment neuer und älterer beliebter Artikel bei billigst gestellten Notirungen.

Ludwig Gerber & Co. aus Leipzig,

Reichstraße Nr. 3, 1. Etage,

En gros-Lager von französischen, englischen und deutschen Galanterie- und Kurzwaaren, Metall- und Glasperlen aller Art.

Joh. Aug. Heber & Romanus,

21 Reichstraße 21,

empfehlen ihr Lager en gros in Lederwaaren, als

Koffer, Reisetaschen, Koffertaschen, Gurttaschen, Jagdtaschen, Umhängetaschen, Handkoffer, Ledertaschen, Geldtaschen, Hutschachteln, Blüschtaschen, Blüschschuhe, so wie alle in dieses Fach einschlagende Artikel, Gummischuhe und div. Kurzwaaren.

Feinste

Pariser Herren-Hüte,

neueste Frühjahrsfaçon.

Marseiller Sommerhüte,

ganz leicht und in allen Farben,

empfehlen in grösster Auswahl

Pietro S. Sala, Grimma'sche Strassen- und Neumarkt-Ecke.

Zu gegenwärtiger Messe empfehle ich den Herren Einkäufern mein Lager in

Brieftaschen und Portemonnaies

in guter Waare zu billigen Preisen.

F. Föhring aus Eilenburg,

Stand: Grimma'sche Straße Nr. 37 gegenüber.

Näh-Maschinen

bester Construction, in allen Stoffen nähend, empfiehlt

J. F. Osterland, Markt 8, 2 Tr., Ecke der Hainstraße.

Franz Braun

aus Wien,

Lager feinsten Bijouterie- u. Juwelen-Waaren, eigenes Erzeugniß,

Hotel Stadt Rom Nr. 2.

Billardtuch

in vorzüglicher Qualität, 1¹/₄ breit, feine Duffels, sowie verschiedene Rock- und Beinkleider-Stoffe empfehlen

J. A. Senniger & Schwabe aus Neustadt a. d. Orla
Hotel de Pologne zwei Treppen, Zimmer Nr. 8.

Gewehr- Fabrik

Hierdurch beehren wir uns ergebenst anzuzeigen, daß wir in dieser Messe

Bühnengewölbe No. 19

am Markt

ein vollständiges Lager sämmtlicher

Gummi- und Gutta-Percha-Waaren

halten werden und empfehlen besonders als etwas Neues unsere

bunten Gummi-Ballons.

Die Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Fabrik

von

Fonrobert & Reimann

aus Berlin.

Hierzu sechs Beilagen.

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch

[Erste Beilage zu Nr. 104.]

14. April 1858.

Allgemeine Deutsche Creditanstalt.

Wir erlauben uns, denjenigen Theil des auswärtigen Handelsstandes, welcher die bevorstehende Leipziger Jubilate-Messe zu besuchen gedenkt, auf die Vortheile des bei unserer Anstalt eingeführten Giroverkehrs aufmerksam zu machen, insofern dessen Benutzung ihnen einerseits Gelegenheit giebt, ohne jegliche Spesen und Kosten sich von der, mit der eigenen Aufbewahrung von Geldern verknüpften Gefahr und Verantwortlichkeit zu überheben, andererseits in den Girozetteln ein, durch Leichtigkeit und Uebersichtlichkeit sich empfehlendes Mittel für den Ausgleich von Forderungen bietet.

Leipzig, am 3. April 1858.

Allgemeine Deutsche Creditanstalt.

Allgemeine Deutsche Creditanstalt.

Mit Bezugnahme auf die in diesen Tagen veröffentlichte Bekanntmachung der

Erzgebirgischen Societäts-Bäckerei und Brauerei zu Gainsdorf bei Zwickau zur Subscription auf die jetzt zur Ausgabe gelangenden Reserve-Actien dieses Unternehmens erklären wir uns zur Annahme von Zeichnungen bereit.

Die resp. Zeichner haben die Wahl, Vollenziehung im Betrage von 70 fl pro Actie oder Ratenzahlungen von je 5 fl in mindestens monatlichen Zwischenräumen zu leisten.

Die näheren Bedingungen sind aus dem besonders erlassenen Prospecte zu ersehen, von welchem Exemplare an unserer Casse in Empfang genommen werden können.

Leipzig, den 8. April 1858.

Der Verwaltungsrath der Allgemeinen Deutschen Creditanstalt.

Gustav Harkort,
Vorsitzender.

A. Dufour-Féronce,
vollziehender Director.

Die Preussische National-Feuerversicherungs-Gesellschaft in Stettin, Grund-Capital Thaler Drei Millionen,

empfiehlt sich zur Annahme von Versicherungen auf Mobilien und Waaren aller Art zu festen und billigen Prämien.

Zu näheren Mittheilungen, so wie zur Annahme von Versicherungsanträgen sind gern bereit

C. E. Reinecke,

Firma Joh. Fr. Oehlschlaeger,
General-Agent,

Plauenscher Platz Nr. 4 und Brühl Nr. 74, Lattermanns Hof.

C. Louis Taeuber,

Haupt-Agent,
Burgstraße Nr. 1.

„Thuringia.“

Versicherungs-Gesellschaft in Erfurt.

Grundcapital Thlr. 3,000,000,

gewährt gegen feste und sehr billige Prämien Versicherungen gegen Feuerschaden auf Waarenlager und alle beweglichen Gegenstände auf die Dauer der Messe oder längere Zeit.

Ausführliche Prospecte und Antragsformulare, so wie jede gewünschte Auskunft wird mit Bereitwilligkeit ertheilt

die Haupt-Agentur der „Thuringia.“

J. Schneider & Co.,

Brühl Nr. 75, goldene Gule.

Local-Veränderung.
Das Lager von Seiden-Tüchern etc.

von
C. F. M. Vogt
 aus Hamburg

ist während dieser und nächster Messe
Katharinenstrasse Gewölbe 26
 bei Horren Auerbach & Schulz.



Meine reich assortirte
Juwelen-, Uhren-, Gold- und Silberwaaren-Handlung

bestndet sich in meinem früher innegehabten Locale,
Brühl Nr. 31, 1 Treppe, vis à vis der Rauchwaarenhalle.

L. Schlesinger aus Berlin.

Für Juwelen, Perlen, Gold, Silber, Münzen und Antiquitäten wird der höchste Werth bezahlt.

Local-Veränderung.

Bronze-Galanterie-Waaren-Lager eigener Fabrik
 von **Erhard & Soehne in Schw. Gmünd**
 jetzt **Neumarkt Nr. 5, 1. Etage, vis à vis der großen Feuerfugel.**

Local-Veränderung.

Das Fabrik-Lager Pariser Blumen und Federn
 von **L. Hirsch** aus Frankfurt a. M. und Paris,
 früher Reichstraße Nr. 1, befindet sich nunmehr
Grimma'sche Straße Nr. 31, erste Etage,
 im Locale des Herrn J. A. Hietel.

Local-Veränderung.

Das Schweizer und sächsische Weißwaaren-Lager von Gebr. Hechinger jun.
 aus St. Gallen, jetzt Berlin,
 befindet sich diese Messe Reichstraße Nr. 23, 1. Etage.

Localveränderung.

Das Lager
 von
Gebrüder Pferdmeenges aus Gladbach
 befindet sich jetzt
Hôtel de Pologne No. 4, erste Etage.

Localveränderung.

Ernst Ferd. Waentig,
Wachstuch-Lager eigener Fabrik,
 früher Katharinenstrasse Nr. 18,
 jetzt **Reichstraße Nr. 67, Amtmanns Hof 2. Etage.**

Local-Veränderung.
J. F. Backes & Co.,

Bijouterie-Fabrikanten
aus Hanau,
wohnen von dieser Messe an
Reichstraße Nr. 13, 2 Treppen.

Local-Veränderung.

Das Lager gestrickter wollener Strümpfe, Fäustlinge, Handschuhe und Stäuchen von

M. S. Meyer
aus Mühlhausen in Thüringen;
früher Nicolaistraße Nr. 11, befindet sich während dieser Messe
Nicolaikirchhof Nr. 9 part.

Local-Veränderung.

Louis Cleve,
Bijouterie-Fabrikant aus Hanau,
auf dem Brühl Nr. 61
(dem Wallfisch gegenüber).

Local-Veränderung.

Das Uhren-Lager

von

Auguste Agassiz

aus St. Imier (in der Schweiz)

befindet sich jetzt

Reichstraße Nr. 15,

Eingang Goldhahngäßchen Nr. 1, 2 Treppen.

Local-Veränderung.

Das Uhren-Lager von

Schwob & Weiller

aus St. Imier (Schweiz)

befindet sich von dieser Messe an

Brühl Nr. 24, 2 Treppen.

Local-Veränderung.

Christoph Becker,

Bijouterie-Fabrikant

aus Pforzheim.

Reichstraße Nr. 34, 1. Etage.

Das Blumengeschäft

von

Auguste Blume

befindet sich während der Messe Markt 3. Bodenreihe vis à vis dem Rathhause und empfiehlt ihr reichhaltiges Lager unter Zusicherung billigster Preise.

Schreibebücher

4 Bogen stark mit schönem weißen Papier das Duzend 6 $\frac{1}{2}$ und 7 $\frac{1}{2}$ Ngr. empfehlen

S. Bühle & Comp., Klosterstraße 14.

Commissions-Lager
fertiger Handlungsbücher



aus der Fabrik von Carl Kühn & Söhne in Berlin
empfehlen in großer Auswahl und zu billigen Preisen
Brandt & Peter, Peterstraße Nr. 6.

Wilhelm Braunsdorf in Leipzig,

Neumarkt Nr. 3, 1 Treppe,

empfiehlt für bevorstehende Messe sein Lager von

Schuhmacher-Artikeln:

Serge de Berry, Lasting, Satin, Schussammet, Schubcord, Schubblätter, beste englische Summi-Einsätze, Schnürsenkel, Ligen, Schubbänder, Hanfgarne, Hanfzwirn, Nähseide für Nähmaschinen, Stiefelstrippen, Holznägel zc., sowie

Stiefeletten-Schäfte eigener Fabrik.

Moden und Modewaaren

von

Adolphine Wendt,

Universitätsstraße Nr. 7, erste Etage.

Gewecke's Patent-Lampen,

berühmt wegen ihres herrlichen, gasartigen Lichtes und sparsamen Brennens, empfehlen zur Beleuchtung von Geschäftslocalen, als Hängelampen, Wandlampen, Pultlampen zc. zu Fabrikpreisen

Gebr. Tecklenburg, Thomasgäßchen 11, 1. Et.

Pariser Herrenhüte

in Seide, Thibet, Castor und Filz, ferner

Pariser Herrenmützen

in Seide, Buckskin und Caoutchouc-Stoff etc., ff. Qualität und neuester Modiform für den Sommer, ganz besonders leicht und mit Vorrichtung gegen Schweissdurchdringen empfing in reicher Auswahl

C. Albert Bredow im Mauricianum.

Glaser-Diamante.

Unsere elegant eingefassten Glaser-Diamante, in verschiedenen Façons und Preisen, die als besonders gut schneidend allgemein bekannt, bringen wir hiermit zur gef. Abnahme empfehlend in Erinnerung. Illustrierte Preislisten werden auf frankirtes Ersuchen gern zugesandt.

Schriftlich einlaufende Aufträge unter einem Duzend können nicht berücksichtigt werden.

Würz & Riffart
in Cöln.

Unser Lager in Sammet und Seidenwaaren befindet sich während der Messe

Nicolaistraße Nr. 47, 1. Etage.

Geschw. Michels

aus Crefeld.

Britannia-Metallwaaren

von Shaw & Fisher und James Dixon & Sons

empfehlen in größter Auswahl

L. Jost & Kratze,
Markt, Kochs Hof.

Das Fabriklager

meiner

Pat.-Oelparlampen

in ca. 50 Sorten, als Modérateur-Lampen, Messing-Schiebelampen, Tisch-, Wand- und Hängelampen, befindet sich wie seither auch diese Messe nur bei den Herren

L. Jost & Kratze, Markt, Kochs Hof, Mittelgebäude 1. Etage,
und mache ich besonders auf die daselbst zu gewährenden Original-Fabrikpreise aufmerksam.
Hannover, Monat April 1858.

E. A. Gewecke.

Die Vereinigten Fabriken

Erber'scher Stahlwaaren

in

Neustadt bei Stolpen

halten assortirtes Lager ihrer Fabrikate

Neumarkt, große Feuerfugel, im Hofe links.

Bucksin- und Cassinets-Fabrik

von

J. P. Vits N. Sohn in Rheydt.

Mit reich assortirtem Lager während der Messe

Barfussgässchen No. 10 parterre.

Feine Eisengußwaaren

billig in Berlin, alte Grünstraße 21.

Wegen Aufgabe unserer Kunst-Eisengießerei gewähren wir, um bald mit den vorhandenen Waaren — die durchweg frisch und gut decorirt sind — zu räumen, einen höhern als den sonst bekannten höchsten Rabattsatz. — Das noch ziemlich complete Lager enthält namentlich noch viele Aschebehälter, Crucifixe und Altarleuchter, Weihbecken, Feuerzeuge, Leuchter, Schreibzeuge, Thermometer, Uhrhalter, Toiletten Spiegel, Schalen, Feuergeräthgestelle, Fußkratzen, Korkpressen, Kaminvorsätze, Regenschirmständer.

Ahrends & Veit in Berlin,
alte Grünstraße 21.

Glas-Perlen-Musterlager

des

J. Priebisch & Co.

aus Johannesberg in Böhmen,

bestehend

in allen Sorten hohlen und massiven Perlen und Glaslorbern, unechten Ringen, Oliven etc.,
befindet sich vom 11. bis 30. April

Thomaskirchhof No. 7, 2. Etage, beim Kaufmann Scharf.

Sammet- und Seiden-Waaren

J. P. Bohnen & Vogts aus Crefeld

Hôtel de Russie,
Petersstrasse.

Nachstehende Goldwaaren-Fabrikanten aus Pforzheim

halten Lager während dieser und folgender Messen:

C. D. Mayer & Bissinger	Reichsstrasse No. 11,	2. Etage.
Lodholz & Klein	”	” 18, —
Bauer & Meischhofer	”	” 23, —
Gebrüder Dittler	”	” 27, —
W. Homann & Comp.	”	” 28, —
M. Kübeleberle & Co.	”	” 50, —
Schlesinger & Comp.	”	” 51, —

בעטט
אינר
האסענטרילל.

כארזעמטען
אהנע
נאהט.

Corsetten ohne Naht,
(Schnürleiber.)

das Neueste und vorzüglich sitzend,

Bett-, Meubles- und Hosen-Drill

empfehlen billigst

D. Rosenthal & Cie.,

Fabrikanten aus Göppingen bei Stuttgart.

Lager Brühl Nr. 8 parterre und 1. Etage,
dem Kranich schrägüber.

Corsets
sans
couture.

Woven Corsets
without
seams.

F. Landré & Co.,

Bijouterie-Fabrikanten aus Hanau,

Reichsstrasse No. 52.

S. Fraenkel,

**Damast- u. Leinenwaarenfabrikant
aus Neustadt, Ober-Schlesien,**

besucht die Messe mit einem vollständig sortirten Lager seiner Fabrikate in:

Damast u. Drell, Tischzeugen, Tischdecken, Handtüchern, so wie aller übrigen in dieses Fach gehörenden Artikel, auch in reinleiner, so wie halbleiner **Creas** und offerirt **Sämmtliches** zu den billigsten aber festen Preisen.

Local: **Brühl Nr. 62**

„im grünen Kamm.“



Uhren Lager

von

L. Aug. Girardin

aus

Chaux de fonds



besucht die Messe für das erste Mal
Reichstraße Nr. 1 zwei Treppen.



Veure & Carraz

aus

Chaux de fonds

besinden sich jetzt bei

L. Aug. Girardin

Reichstraße Nr. 1, 2 Tr.



Perret & Huguenin,

Uhrenfabrikanten

aus

Chaux de Fonds,

beziehen zum ersten Mal
die hiesige Messe

Brühl, Schwabe's Hof,

links 2 Treppen.



Uhren-Lager

von

Henri Verdan

aus Chaux de Fonds

befindet sich **Brühl Nr. 62.**



J. F. A. Mieth aus Dresden

empfeht sich diese Messe mit eignen Fabrikaten von appetitirtem **Lüll zu Häubchen, Drath, Spanplatten, Groslinon, Steif-Petinet zu Hüten, Hutfaçon, Strohhüten, Strohsedern, Fenster-gaze, Silbergaze und Canevas.**

Joseph Heinrich

aus

Steinschönau in Böhmen,

zur Zeit Leipzig **Augustusplatz, S. Budenstraße Nr. 4,** empfiehlt eine reichhaltige Auswahl von Glaswaaren, welche größtentheils in **Blumenvasen** nebst anderen in dieses Fach einschlagenden Gegenständen besteht, wobei jedoch hauptsächlich auf **Export-Sendungen** ab **Steinschönau** reflectirt wird.

Josef Koritzer, Drechsler aus Wien,

empfeht sein schön assortirtes Lager von echten **Weerschaumwaaren** zu den billigst herabgesetzten Preisen. Wohnt

**Nicolaistraße Nr. 16 im Hofe
beim Schneider Beyer.**

Lager goldner massiver Ketten

von

Louis Fiessler & Comp.

in Pforzheim

bei

Wm. Kaempff & Co.,

Reichstraße Nr. 32.

Muster-Lager

von **Weerschaum-Waaren, Wiener Kurz- und Galanterie-Waaren** und **Perlmutterknöpfen** von

J. L. Meyer aus Wien

Markt Nr. 8, 2 Treppen, Ecke der Hainstraße. Dasselbst auch Lager von **Weerschaum- und Imitations-Bernstein-Cigarrenspitzen.**

Carl Weyerbusch & Comp.,

Knopf-Fabrikanten aus Elberfeld,

Comptoir: Nicolaistraße 11, 1. Etage.

A. J. Delathuy,

Strohbutfabrikant

aus **Mainz,**

hält sein wohl assortirtes Lager bestens empfohlen
Thomasgässchen Nr. 5, erste Etage.

Mantelstoffe

in f. **Lama, Flanelle u. Halbwolle carr.**

Auf farbig , einfarbig $\frac{1}{4}$ und $\frac{3}{4}$ breiten Lama, feine = u. ord. = = = Flanelle, und = farbige $\frac{3}{4}$ Lpz. Halbwollen-Flanelle nehme ich vom 13. bis 17. d. J. auf Lieferung pr. Aug., Sept. und Octbr. d. J. Aufträge an. Die Musterkarte liegt von Morgens 7 bis 10 Uhr und Mittags 1 bis 4 Uhr zur Auswahl

Hotel Stadt Dresden,

Zimmer Nr. 6,

zur Ansicht offen.

J. F. S.

A. Brauer aus Berlin

hält Lager von **Beuteln, Portemonnaies, Cigarren-Stuis, Damentaschen** etc.

Auerbachs Hof Nr. 52.

Wolsterhaar- u. Rosshaarstoffe
eigener Fabrik, als: Crinolines etc., Stahlreifen u. Stahl-
reiffröcke, sowie amerikanisches Ledertuch 1. Qualität
empfehlen

Meyerstein, Aronheim & Co.,
Brühl Nr. 23, 1 Treppe.

BY ROYAL LETTERS PATENT.



Ebert & Levisohn

aus London

empfehlen ihr Musterlager von

**Paratonischen Portefeuille- und
Lederwaaren eigener Fabrik,**

ferner: **Elastische Gummi-Gewebe** für Portefeuille,
Bandagen, Hosenträger etc.

Elastische Gummistoffe aller Art für Herren- und
Damenstiefeln etc.

Schottische Holz-Galanterie-Waaren.

Patentirte Portecrayons und Federhalter, zu jeder
Feder passend, in Gold, Silber, Elfenbein, Horn, Holz etc.

Englisches Putzpulver für edle und unedle Metalle.

Reichsstrasse Nr. 13, 2. Etage,
bei Herrn Schubert.



Eugène Junod & Co.,
Uhren und Spiel-Dosen,
Reichsstrasse Nr. 49,
3. Etage.



Ulisse Cuche,
Uhrenfabrikant
aus Chaux de fonds
(Schweiz),
Wohnung Reichsstrasse Nr. 3, 2 Treppen.



Uhren-Lager
von
Boller & Kehl
aus
Ulm a. D.
Reichsstrasse Nr. 3, 3. Etage.

**Camees, Mosaics,
Corallen,**

Werkzeuge für Juweliere, Gold- und Silberarbeiter, Staus
für Bijouterien in Opalglas,

Reichsstrasse Nr. 41, 2. Etage.

Andreas Fischer,

Meerschäum- u. Bernstein-Drechsler
aus Wien,

empfehlen sein gut sortirtes Lager von allen Gattungen echter
Meerschäum- und Bernsteinspielen von neuester Façon zu billigsten
Preisen, wohnt Deutchs Hof, Reichsstrasse Nr. 5, im Hofe eine
Treppe, und während der Messe am Markte, 6. Budenreihe,
Mittelpunct. **Andreas Fischer.**



Mein gut assortirtes
Uhren-Lager

zu den billigsten Preisen
befindet sich über die Messe

Brühl Nr. 16,
2 Treppen.

Fahni Dubois
aus der Schweiz.



Das
Uhren-Lager

eigener Fabrik von

J. Dreyfus Cadet

aus Chaux de Fonds (Schweiz)

befindet sich diese Messe

Brühl Nr. 21, zweite Etage.



Grosjean Frères,
Uhrenfabrikanten

aus

Chaux de fonds
(Schweiz),

Reichsstrasse Nr. 10, 2 Treppen.



Frères Weil,
Uhrenfabrikanten

aus

Locle,

Schweiz,

Galle'sche Straße 13, 1. Et.

Parleiry & Sohn,

Uhrenfabrikanten

aus

Genf (Schweiz),

beziehen zum ersten Male die Messe

Brühl Nr. 68,
2. Etage.



Ott & Comp.,

Bijouterie - Fabrikanten

aus

Schwab. Gmünd,

Reichsstrasse 3, 2 Treppen.

Die Portefeuilles- und Galanteriewaaren-Fabrik

von **A. Mossner in Berlin**

hält großes Musterlager
Aeckerleins Haus am Markt No. 11, 1. Etage.

Die Porzellan-Fabrik
 von **Dressel, Kister & Comp.**
 in Scheibe bei Eisfeld

hält diese Messe ein reichhaltiges Musterlager in Galanterie- und Spielwaaren, als: Figuren, fein und ordinair, Schreibzeuge, Dosen, Doekentöpfe, Gliederdoeken, Badekinder, Kinderservice, Klippesgegenständen u. u. u. in vielen neuen Dessins und zu den billigsten Preisen.

Local: „Stadt Berlin“ 1 Treppe Nr. 2.



Alle Arten
**Wendel-
 uhren**



eigener Fabrik

zu den billigsten Preisen bei

C. Wolluhn aus Berlin,
 Uhren-Fabrikant,
 Halle'sche Straße Nr. 1,
 1. Etage.



Louis Perret Roulet & Co.,
 Uhren-Fabrikanten

aus **Chaux de fonds,**

empfehlen goldene und silberne Cylinder- und Ankeruhren, dergleichen Savonnettes, Chronomètres und emallirte, so wie mit Brillanten verzierte Uhren.

Halle'sche Straße Nr. 1,
 3. Etage.

Das Musterlager
 der
Glasfabriken
 des
F. Unger & Co.

aus
 Liebenau und Haida in Böhmen

befindet sich während der Messe
 Ritterstraße Nr. 4, 2 Treppen,
 neben der Buchhändlerbörse.

Im Hofe der Kaufhalle, Gewölbe Nr. 9

Musterlager und Auswahl in allen Sorten
Bade-, Wasch- und Pferdeschwämmen

eigener Wäsche und Bleiche von

Brandt & Placke.

Einkaufs-Häuser an den jonischen Inseln, der Levante, Triest, New-York u. — Wäsche und Bleiche in Magdeburg.
 Im Hofe der Kaufhalle, Gewölbe Nr. 9.

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch

[Zweite Beilage zu Nr. 104.]

14. April 1858.

COLONIA,

Kölnische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Versicherungen auf kürzere und längere Zeit schließt

der General-Agent für Sachsen

Julius Meissner.

Dresdener Feuerversicherungs-Gesellschaft,

Grundcapital Thlr. 3,000,000,

versichert Waarenlager und bewegliche Gegenstände jeder Art auf längere oder kürzere Zeit zu billigen festen Prämien.

Antragsformulare und alle gewünschten Auskünfte werden von der unterzeichneten Haupt-Agentur auf das Bereitwilligste ertheilt.

Haupt-Agentur der Dresdener Feuerversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig.

F. W. Beckmann,

Markt Nr. 6, erste Etage.

Local-Veränderung.

Harek & Nolte,

Reichsstrasse No. 47, Kochs Hof, erste Etage.

Local-Veränderung.

Das Lager von **Ferd. Fischer & Co.** aus Cöln,

vormals Ferd. Mählau & Fischer,

befindet sich Petersstraße Nr. 9, 1. Etage.

Local-Veränderung.

Das Lager der Cement- und Stahlfedern
von **J. Alexandre** aus Birmingham und Brüssel

befindet sich jetzt

Petersstraße Nr. 16, 1ste Etage, vis à vis dem Hôtel de Bavière.

Das Lager der Schles. Conto-Bücher-Fabriken

von **Jul. Hoferdt & Comp.** in Breslau und Brieg

ist stets auf das Reichhaltigste assortirt in Cassa- und Haupt-Büchern, Journals, Memorials, Strassen,
Festungen u. Maschinen-Copir-Büchern, Wechsel-Contros etc. etc., nebst praktischen Copir-Fressen,
Gold- und Wechsel-Portefeuilles bei

Extra-Anfertigungen werden prompt innerhalb

8-10 Tagen ausgeführt.

Hermann Scheibe,

Papier-Handlung,

Hainstraße Nr. 4.

Das Muster-Lager von **Friedrich Vetter**

aus Ludwigsburg,

bestehend in lackirten Blech- und Metall-Waaren, befindet sich für bevorstehende Messe

Nicolaistraße Nr. 38 im goldenen Ring 2. Stock.

Julius Heintz & Co.

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim.

Lager bei
Berckfeld & Piedtmeyer in Berlin.
Während der Messe
Petersstraße 46, 2 Treppen.

L. G. Jacot-Descombes,

Uhrenfabrikant
aus Locle
in der Schweiz,
hat sein Lager
Halle'sche Strasse Nr. 6,
3. Etage.



G. Lottner,

Fabrikant aus Berlin,
empfiehlt diese Messe sein Lager von
Corsetts in neuester Façon,
Kophaar- und Stanzstahl-Röcke neuester Art,
Steppdecken von Seide und anderen Stoffen,
Steppröcke und Moiré-Röcke,
alles in bester Auswahl zu den billigsten Preisen.
Stand: Thomaskirchhof 3, 1. Etage.

Das
Strohhut-Lager
von
Eduard Timme in Berlin

ist während der Messe in
Leipzig
Grimma'sche Strasse No. 14,
3 Treppen hoch.
Eingang: Universitätsstrasse No. 1.

Das Musterlager
angefangener
Tapissere-Stickerereien
von
A. L. Dittmarsch

aus Dresden
befindet sich diese Messe wiederum
Klostergasse Nr. 12, 2. Etage.
Strohhüte.

Wie beehren uns einem geehrten Publicum anzugeigen, das wir diese Frühjahrsmesse selbst nach Leipzig kommen und empfehlen unser Lager in Strohhüten für Damen, Herren, Mädchen und Kinder.

Unser Lager befindet sich vom 11. April an bei Herrn Carl Krüger zur Stadt Berlin, II. Etage Nr. 6.

Peter Wolf & Co.,

Strohhatfabrikanten aus Mainz.

Preis-Medaille
erster Classe
Paris 1855.

Die

Waffenfabrik

Ehren-Medaille
der Stadt
Lüttich 1855.

von **J. B. Hanquet** in Lüttich

bezieht durch ihr alleiniges Hauptdepot bei
Mathias Rödder in Cöln
zum erstenmale die hiesige Messe
mit einem bedeutenden ausgewählten Lager.
Dasselbe befindet sich Markt in der Kaufhalle Nr. 8 und
bittet man auf die Nummer genau zu achten.

C. H. Stein & Co.,

Bijouterie-Fabrikanten
aus Stuttgart,
Reichsstrasse 1, 2 Tr.

Wilh. Müller

aus Berlin.
Lager
feinster Goldwaaren,
Berliner und Gmünder Silberwaaren
Reichsstrasse Nr. 1, 3 Treppen.

G. S. Steinthal

aus Frankfurt a/M.
Seiden-Band-Lager
Grimm. Strasse Nr. 31
im 1. Stock.

Steinhart Gutmann & Co.

aus Goepfingen

empfehlen ihr Lager von
Corsetten ohne Naht,
rühmlich bekannt durch schöne Façon u. Ausbüstung,
sowie Musterlager von: Bett- und Rosen-
drills, Corsettschlingen und sonstigen Fabricaten
bei durchaus reeller Bedienung.

Brühl Nr. 79

neben Café Gesswein, nahe der Katharinenstraße.

Woven corsets without seams.

Corsets sans Couture.

Zum ersten Male zur Messe
Kinder-Spiel-Waaren,
lackirte Blechwaaren

Engler & Lutz

aus der Fabrik von
in Ellwangen,
Musterlager im goldenen Ring,
Nicolaistraße 88, 2. Etage.

**Billigste
Stickereiwaaren,**
als die Mantillen, große Tücher, Garnituren, Chemi-
settes, Kragen, Hauben, Spitzen etc.
Nicolaistraße Nr. 24, 1 Treppe.

Jacob Mönch & Co.

aus Offenbach a/M.
während der Messe

Im Hôtel de Bavière, Zimmer Nr. 13.

Bürsten-Waarenlager

C. H. Rügner

aus
Striegau & Liegnitz
während der Messe Peterstr. Nr. 49, 1. Etage.

Carl Meyer & Comp.

aus Celle,
Lager von seidenen Bändern, Besatz-
artikeln und Nähseide,
Grimma'sche Straße Nr. 24,
erstes Stock.



Uhrenfabrikanten
Block fils & Co.

aus
Porrentruy,
Schweiz.

In den allerbilligsten Preisen

alle Arten regulirte Taschen-
Uhren eigener Fabrikation von

Hasler & Comman

aus
Chaux de Fonds (Schweiz)
Reichstraße 5, 3 Tr.

H. Fromm aus Berlin

besieht diese Messe zum ersten Male mit

Lager eigener Fabrik

von
Armbändern, Colliers, Broches etc.

Stand Kaufhalle, Passage Nr. 11.

Für Großisten und zum Export bin ich im Stande, die
größten Aufträge in kürzester Zeit zu effectuiren.

Thibet-Lager

empfiehlt
C. Röder aus Greiz i. V.,
Brühl Nr. 68/472.

Zum ersten Male auf der Messe.
Großes Lager
massiver Ringe, Knöpfe und Nadeln, so
wie anderer montirter Gegenstände

von
L. Lutz & Offenheimer
aus Pforzheim,

Stadt Hamburg, Zimmer Nr. 29, 2. Etage.

Von den beliebten

Thüringer Drahtpuppen

sind Proben in allen Größen und auch Gruppen vom 14.
April an zu sehen im
Barfußgäßchen Nr. 2, eine Treppe hoch
bei Herrn Beck.

G. H. Berger

aus Cassel

Reichstraße 28, 1. Etage.

Harmonika-Fabrik

von
Prübenau & Reinike

in
Magdeburg

Kaufhalle Gewölbe Nr. 7.

Das Musterlager
der Britannia-Löffel-Fabrik von
Lewin & Geck
in Werdohl in Westphalen

befindet sich
Petersstraße 46, 2 Treppen.

W. Block,

Etuifabrikant aus Berlin,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager für Goldwaaren
Reichstraße Nr. 11.

Joh. Mahr & Söhne

aus Naumburg a. S.,

Kamm- und Bürsten-Fabrikanten.
Musterlager von Hornplatten, Hornspitzen u. rohem
Schilfpatt. Thomagäßchen Nr. 9, 1 Treppe.

Gebrüder Mahr aus Naumburg a. S.,

Elfenbein-Kamm-Fabrikanten,

halten Lager während der Messe von Maschinen-Elfenbein-
Kämmen aller Art, so wie von Elephanten-Zähnen,
Hohlungen, Spitzen und Ballklößen
Thomagäßchen Nr. 9, 1 Treppe.

Gebhard & Metzner,
französische Châles und Nouveautés,
 Petersstraße Nr. 46, 1. Et., nahe am Markte.

Amerikanisches Ledertuch

aus der Fabrik von
J. R. & C. P. Crockett in New-York

empfehlen
Knauth, Nachod & Kühne, Centralhalle,

en gros zu den billigsten Preisen, vom Lager in Hamburg oder ab Leipzig versteuert und unversteuert.

Das Musterlager der Bronzewaaren- und Kronleuchter-Fabrik

von
J. C. Spinn & Sohn aus Berlin

befindet sich während der Ostermesse
 Ecke der Reichsstraße und Grimma'schen Straße im ersten Stock beim
 Uhrenhändler Herrn **W. J. Pfaff.**

Folgende

Berliner Silberwaaren-Fabrikanten

wohnen diese Messe:

Gust. Hirschfeld	. . .	Hainstrasse, Hôtel de Pologne.
W. Hollmann	. . .	Reichsstrasse Nr. 30.
Franz Mosgau	. . .	Katharinenstrasse Nr. 22.
W. Peters	. . .	Reichsstrasse Nr. 16.
D. Vollgold & Sohn	. . .	Katharinenstrasse Nr. 3.
W. F. Ehrenberg	. . .	Reichsstrasse Nr. 55, Sellers Hof.
Ed. Heinicke	. . .	Reichsstrasse Nr. 47, Kochs Hof.

Points de Bruxelles.

Ein reich assortirtes Lager in Volants, Pointen, Echarpen, Mantillen, Taschentüchern, Garnituren, Kragen und Aermel, Spitzen etc. empfohlen zu sehr billigen Preisen

Heinrich & Richter aus Oberwiesenthal,
 Katharinenstrasse No. 25, 1. Etage,

vis à vis der Europäischen Börsenhalle.

Das reichhaltig assortirte Musterlager der böhmischen
Krystall- u. Glas-Raffinerie

von
Carl Schappel aus **Hayda in Böhmen**

befindet sich diese Messe wiederum
 Nicolaistrasse No. 1, zwei Treppen, Ecke der Grimma'schen Strasse.

J. R. & C. P. Crockett's
Amerikanisches Patent-Ledertuch,
 versteuert und unversteuert,

bei
Ewald & Bredt,
Petersstrasse No. 1, erste Etage.

Kulk. Gummi- und Gutta-Percha-
Treibriemen, Röhren und Schläuche, Fäden, Platten und
Schnüre zu Dichtungen, Prima-Qualität,

bei
Ewald & Bredt,
Petersstrasse No. 1, erste Etage.

Gummi-Waaren,
 als: geflechte und gewebte Schubelastique, Eisen, Kordel, Bänder,
 Kleider- u. Unterlagenstoffe, chirurgische Instrumente u. Bandagen,
 Luftkissen, Ballons und Bälle,

bei
Ewald & Bredt,
Petersstrasse No. 1, 1. Etage.

Folgende

Bijouterie-Fabrikanten aus Hanau

wohnen während dieser Messe:

J. F. Backes & Comp. Reichsstrasse 13.

Charles Colin Söhne Grimma'sche Strasse 4.

Steinheuer & Bier Reichsstrasse 32.

C. M. Weishaupt Söhne . . . Reichsstrasse 49.

Goldwaarenlager

von

Moritz Müller aus Pforzheim

Reichsstrasse Nr. 40, zwei Treppen.

Fabriklager Pariser Blumen, Federn u. Fournituren für Moden
 von **Agnellet freres in Paris**

bei **C. A. Zeidler, Reichsstrasse Nr. 6, 2. Etage.**

Julius Krupp & Comp. in Elberfeld,
Lager von Westenstoffen aller Art,
Halle'sche Strasse No. 6, 1. Etage.

Joseph Friedmann,
Bijouterie-Fabrikant aus Frankfurt a. M.,
Reichsstrasse No. 33 im Dammhirsch.

Gianno Rubinacci,
Corallen-Fabrikant aus Neapel,
 Corallen-Schnüre, gefasste und ungefasste Fantasie-Gegenstände für Bijoutiers,
 Dépôt général für Deutschland zu den Fabrikpreisen bei
Herrn Joseph Friedmann aus Frankfurt a. M.,
Reichsstrasse No. 33 im Dammhirsch.

Das Muster-Lager aller Sorten Tabakspfeifen,
Cigarrenspitzen und Röhren
 von
Gebrüder Ziegler aus Ruhla
befindet sich Neumarkt Nr. 39, 2. Etage.

Das Musterlager
der Toilette-Seifen- und Parfümerie-Fabrik
 von **Wilhelm Rieger,**

*Joseph Bravi's Nachfolger in Frankfurt am Main,
 befindet sich Petersstrasse Nr. 37, 1ste Etage.*

Novitäten — Exportartikel.

Das reichhaltig assortirte Musterlager der
Portefeuille- und Bracelets-Fabrik
von Stautz & Co. aus Offenbach a. M.
befindet sich wie früher

*Petersstrasse, Hôtel de Bavière,
 Zimmer Nr. 121.*

Joseph Conrath aus Steinschönau,
Glasfabrikenbesitzer,
*besucht diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager: Grimma'sche Strasse Nr. 15, Fürsten-
 haus, dritte Etage.*

begleitet
 Jung
 ständer

besuch
 e

alte

wie

Jo
 ent
 Fruch
 &

Für Bijouteriefabrikanten.

H. Mayer, Lapidaire (Steinschleifer) aus Paris,
Brühl Nr. 19, 2 Treppen,

besieht die hiesige Messe mit einem großen Assortiment der neuesten Steinschleiferei, als Corallen, Almandinen, Jaspis, Onix, Cornalines, Malachites, Camees, Coquilles, Mosaïques und andern Fantasie-Gegegenständen der neuesten Erscheinungen für alle Branchen der Bijouterie.

Matz & Co. aus Berlin,

früher Minck & Matz,

**Commissionaire für Berliner Industrie
 im Kurzwaarenfache,**

complettes
 Muster-Lager

Kochs Hof.

Muster und Lager von Heinrich Jung

in Creuznach.

Fabrik von Etais-, Portefeuilles-, Holz- und Galanterie-Waaren.

Sämmtliche Gegenstände werden sowohl ohne als auch mit Stickerei-Einrichtung geliefert.

Während der Messe in der Mitte von Auerbachs Hof Nr. 18, 2. Etage.

Dentelles de Bruxelles.

Vanderhaegen & Co., Fabrikanten aus Brüssel,

besuchen diese Messe mit einem reichen Assortiment von

**echten schwarzen & weissen Spitzen, Valenciennes,
 Malines, Brüsseler Application**

Hainstrasse Nr. 28, in 3ter Etage.

Die Porzellanmanufactur

von

Alt, Beck & Gottschalck

aus Nauendorf bei Gotha

Alt Musterlager von Figuren verschiedener Größe, beweglich und unbeweglich, Suppenlöffeln, Badelindern, Manquinsuppenbälgen, Löfflingen, Servicen, Etais, Basen etc. etc.

Stieglitzens Hof, Treppe C, 2. Etage.

Gebrüder Hugo,

Schirmfabrik aus Celle,

Markt Nr. 17, im Königshaus 1 Treppe,

neben Auerbachs Hof,

empfehle ich Ihr complettes Lager von Sonnen- und Regenschirmen angelegentlich.

Die Porzellan-Fabrik und Malerei

von

Joh. Chr. Eberlein in Pössneck in Sachsen-Meiningen

empfehle ich reichhaltiges Musterlager in obigen Porzellangegenständen, als Figuren, Dosen, Schreibzeugen, Basen, Frucht- und Spielkörbchen, Badelindern, Löfflingen etc. etc. und macht auf billige Preise aufmerksam.

Logis: Hainstraße, Eingang vom Markt Nr. 1, 1. Etage.

Mein Lager diverser Modelfleiderstoffe, wie ganz neuer Damen-
cravattes befindet sich wie bisher

Nicolaistrasse 39, 1. Etage.

Rud. Dieterle aus Chemnitz.

Gustav Neubronner,

Puppen-Fabrikant aus Frankenthal in der Rheinpfalz,
empfehle sein. gut assortirtes Musterlager

Stadt Berlin No. 2.

Flehsig & Würker aus Glauchau,
Fabrikanten wollener u. halbwollener Waaren,

sind diese Messe mit Lager hier

Nicolaistraße Nr. 41, 2 Treppen.

Moritz Goldschmidt Sohn,

Bijouterie-Fabrikant aus Frankfurt a/Main.

Das Neueste in feinen und couranten Bijouterien,

Depots von Neapel und Genua

in allen Arten Corallen in Schnüren, Fantaisien, Aeste mit und ohne Fassungen

Reichsstrasse Nr. 22.

Lucien Sandoz,

Uhrenfabrikant aus Locle.

Vollständiges Lager feiner Gold- und Silber-Waaren, Chronometer, Re-
petiruhren, 8 Tagenuhren etc. und die gewöhnlichen ordinären Sorten in Gold
und Silber.

Reichstraße Nr. 32.



Das Glaswaaren-Lager

von
A. Neumann aus Schreiberau bei Hirschberg in Schlesien
befindet sich während der Messen nur allein in Kochs Hof.

Erste China-Silberwaaren-Fabrik

von Loring & Goldschmidt in Berlin.

Das Musterlager befindet sich

Petersstraße Nr. 40 im Hof 2 Treppen rechts.

Th. Leuttner, Bijouterie-Fabrikant aus Hanau,

Reichstraße Nr. 21.

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch

[Dritte Beilage zu Nr. 104.]

14. April 1858.

Ziehungsstage

Fünfter Classe 53. Königl. S. Landes-Lotterie zu Leipzig.
Anfang früh 7 Uhr.

1. Ziehung	Montag	den 19. April 1858	1500	Gewinne.
2. "	Dienstag	" 20. "	1500	"
3. "	Donnerstag	" 22. "	1800	"
4. "	Freitag	" 23. "	1800	"
5. "	Sonnabend	" 24. "	1800	"
6. "	Montag	" 26. "	1800	"
7. "	Dienstag	" 27. "	1800	"
8. "	Donnerstag	" 29. "	1800	"
9. "	Freitag	" 30. "	1800	"
10. "	Sonnabend	" 1. Mai	1800	"
11. "	Montag	" 3. "	1800	"
12. "	Dienstag	" 4. "	1800	"

12 Ziehungen

21000 Gewinne.

Die Gewinne

5. Classe 53. Königl. Sächs. Landes-Lotterie sind:

Gewinne.	Thaler.
1 à 150,000	150,000
1 - 100,000	100,000
1 - 80,000	80,000
1 - 50,000	50,000
1 - 40,000	40,000
1 - 30,000	30,000
1 - 20,000	20,000
2 - 10,000	20,000
10 - 5,000	50,000
20 - 2,000	40,000
180 - 1,000	180,000
250 - 400	100,000
400 - 200	80,000
1,200 - 100	120,000
18,931 - 65	1,230,515

Die Mischung derselben findet Sonnabend den 17. April Nachmittag 3 Uhr Johannisgasse im Gebäude der Königl. Sächs. Landes-Lotterie statt.

21,000 Gewinne betragen Thlr. 2,290,515

Mit Kaufloosen hierzu, Ganze à 51 Thlr., Halbe à 25 1/2 Thlr., Viertel à 12 Thlr. 22 1/2 Ngr., Achtel à 6 Thlr. 12 1/2 Ngr. empfiehlt sich

August Kind, Hôtel de Saxe.

Die rühmlichst bekannte

Bergmanns

Zahnpulver à Töpfchen 3 $\frac{1}{2}$ und 6 $\frac{1}{2}$,
Zahnpasta à Paquet 4 $\frac{1}{2}$ und 7 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$

ist wieder in frischer Sendung eingetroffen und empfehlen

Theodor Pätzmann,
Markt, Bühnengewölbe Nr. 35.
C. F. Schubert, Brühl 61.

Englische Brausepulver, in Schachteln und Paketen,
Cachou, gegen Katarth und Husten, in der bekannten vor-
züglichen Qualität,

Englische Odontine, gegen jeden Zahnschmerz,
Aromatische Zahnpulver, nach Pelletier, in Porzellan-
büchsen und Stanniol,

Coldcream, feinste Hautpomade,
Englisches Fleckwasser, welches sich bereits durch seine
Vortrefflichkeit erprobt hat,

Sichtpapier und
gestrichene Bühnenaugenpflaster,

Alles billigst empfiehlt die

Engelapotheke am Markt.

Fertige Giro-Stempel und **Petschaste** mit zwei Buch-
staben das Stück 4 $\frac{1}{2}$ empfiehlt

C. W. Medel, Rosenthalgasse Nr. 5.* **Ausverkauf von Modedändern,** *

seidenen Tüchern, Schleiern, Fächern, Handschuhen u. Stickereien
bei **Carl Börsig,** Grimm. Straße 4/6.

Ein Sortiment div. Filzhüte

erhalten zum Verkauf

Wied & Goldt.**Engl. u. deutsche Schuhmacher-Artikel,**

als **Lasting, Serge de Berry,** einfarbige und bunte **Schuh-
Sammete, Woll- und Baumwoll-Plüsch, Woll-
und Baumwoll-Corde, Sommerschuhstoffe,** gedruckte
und gewirkte **Schuhblätter, Gummizug,** so wie echt fran-
zösische und amerikanische **Gummischuhe** empfiehlt

Ernst Seiberlich, Petersstraße Nr. 45.**Das Bandagen-Magazin**

eigener Fabrik

von

Moritz Wünsche,

Universitätsstraße Nr. 5,



empfehlen eine reiche Auswahl
aller Arten **Bruch- und Na-
bel-Bandagen,** so wie ela-
stische **Leibbinden** für Hänge-
bauch, **Schnürstrümpfe, Sus-
pensorien** in den verschiede-
nen Qualitäten, **Brusthüt-**



**chen, Fontanellbinden, Mutterkränze,
Urinhalter, Bougie und Catheter, Irrri-
gateurs und Clysopompe** zum Selbstgeben
eines **Lavements, Klystier- und Wundspritzen.**
Garantie leiste ich stets und versichere dabei die billig-
sten Preise. Ferner empfehle ich mein

Lager

**chirurgischer u. thierärztlicher Instrumente,
Lager feiner Messer und Stahlwaaren,**

K. S. pat. Schutz-Rasirmesser,elastische **Streichriemen,**

eigene Fabrikate, empfiehlt

Moritz Wünsche.**Optisch-physik. Magazin****von J. F. Osterland, Markt 8,**empfehlen sein reichhaltiges Lager aller optischen und physikalischen
Artikel um billige Preise.**Chr. Morgenstern & Comp.,****Grimma'sche Straße Nr. 38/377,**empfehlen sich mit ihrem gut sortirten Lager von **englischen,
französischen, Iserlobner, Nürnberger,** so wie andern
kurzen Waaren, Perlen vieler Art und**Gummischuhe**

zu möglichst billigen Preisen.

Stahlröcke,**Rosshaarröcke, Stahlreifen, Rosshaar-
Stoffe, auch beste Corsetten****(Schnürleiber) ohne Naht****Carl Netto, Petersstraße 23.****Wiener Hauben**von **Ida Carl**

in reichster Auswahl nach den neuesten Façons sind auch diese
Messe und zwar von heute an schon zu haben in der
Bude vor dem Grimma'schen Thore
dem **Café français** schräg über.

Local-Veränderung.Das Lager von
bunter und weißer Leinwand

eigener Fabrik von

J. G. Böhmeraus **Nieder-Cunnersdorf**befindet sich nicht mehr **Brühl Nr. 82,** sondern
Blauencher Platz, Bude Nr. 41.**Local-Veränderung.****S. Prager & Sohn,****Steinhändler aus Turnau in Böhmen u. Wien,**früher **Brühl 21,**

wohnen von dieser Messe an

Reichsstraße 28, 3. Etage,

empfehlen ihr Lager von

echten und unechten Steinen etc.**F. Ig. Fischer**

und

Carl Hoffmannaus **Böhmen**

empfehlen hiermit ihre Fabrikate von **Glaswaaren:** **Bracelets,
Colliers, Broschen, Flüßel, Knöpfe, Glasperlen, Gläser,
Licht-
manschetten, Messerleger, auch Perlen. Musterauslage** ist zu
sehen **Brühl, Leinwandhalle Nr. 3 und 4, im Hofe** quovor
3 Treppen bei **Herrn Rolle.** In **Knöpfen** und **Bracelets**
schwarz sind nach **Musterauslage** ganze **Colliers** gleich zu ver-
kaufen da am Lager.

Die Stockfabrik
neuester Façon

von
Carl Böhmer

aus Görlitz
befindet sich Kaufhalle, Gewölbe Nr. 27.

H. Pfister & Co.

aus Cöln a. R.

Fabrikanten von gummi-elastischen
Bändern, Hosenträgern etc.,
wohnen Nicolaikirchhof 9, 1. Et.

Grosses Lager
massiver und Charnier-Ketten

sowie
Breguet-Schlüssel

eigener Fabrik

von
Georg Müller

in
Pforzheim.

In Leipzig zur Messe Reichsstraße Nr. 22.

E. P. Metz & Co.

aus Cöln,

Katharinenstraße 12, 1. Etage.

Lager in Cachmir- u. Moussel.-Châles, Double-
Châles, Cohras, Broches, Flehus etc.



J. M. Bon,

Uhrenhandlung a. Mühlhausen,

Reichsstraße 3,

Lager von Taschenuhren,

Fournituren und Werkzeugen.

Alte Taschenuhrwerke

in großer Auswahl bei

J. M. Bon aus Mühlhausen,

Reichsstraße Nr. 3.

Regulateure

in eingelegeten Polysander-Gehäusen, alle Arten schwarzwälder
Façon- und Rahmen-Uhren eigener Fabrik, so wie gewöhnliche
schwarzwälder Wanduhren in großer Auswahl zu Fabrikpreisen bei

J. M. Bon aus Mühlhausen,

Reichsstraße Nr. 3.

Zetzsche & Herzog

aus
Blauen in Sachsen,
Fabrikanten

weisser baumwollener Waaren,

empfehlen ihr Lager von
Moussellinen, Mulls, Jaconets, Cambrics, Gar-
dinen-Zeugen etc.

In Leipzig:

Reichsstraße Nr. 49, 2. Etage,
Ecke des Salzgäßchens.

J. G. David
aus Crefeld

Katharinenstraße Nr. 12, 1. Etage.

Lager in schw. und sae. Seidenstoffen,
Atlas, Westen, Tücher, Gols etc.

Roßhaarreifrocke

und

Roßhaarreifzeug,

welches sich im Waschen bewährt,
empfiehlt als etwas Neues
in dieser Art

die Roßhaarzeug-Fabrik

von **C. G. Wünsche** aus Breslau
Kaufhalle, Gewölbe Nr. 32.

Christoph Fütterer

aus

Bleicherode

empfiehlt sich für diese Messe mit Lager von

Bukskins und carirten Lamas

eigener Fabrikation.

Verkauflocal: großes Joachimsthal,
Galerie Nr. 3.

Das

Seidenwaaren-Lager

von

Wilh. Heymer

aus Rheydt bei Crefeld

befindet sich Katharinenstraße No. 28,
2. Etage.

Diaphanie

von Engelmann & Graf,

Lederornamente

von Saarhaus

zu Fabrik-Preisen bei

E. A. Winter & Sohn aus Karlsruhe,

Repräf. der Société hygiénique, — v. Christoffe & Co.

18. Auerbachs Hof, 1 Treppe hoch.

Königl. Bayerische Ehren-Medaille vom Jahre 1854.

Königl. Sächs.
kleine silberne Medaille
vom J. 1845.Königl. Sächs.
grosse silberne Medaille
vom J. 1850.

Preis dem Bandagist

Johann Reichel in Leipzig.

Bruchkranken

beider Geschlechter, denen es noch nicht gelingen wollte ihr Leiden durch eine passende Bandage zu bekämpfen, oder denen, deren jugendliches Alter und kräftige Structur der die Bruchwege umgebenden Muskelgebilde eine radicale Heilung erwarten lassen, empfehle ich meine Hülfe und meine nach Grundsätzen der Wissenschaft für jedes Bruchleiden besonders construirten Bandagen, welche so art gearbeitet sind, dass sie in den engsten Beinkleidern ungesehen getragen werden können. **Frauen**, welche an Vorfällen leiden, finden selbst in verzweifeltsten Fällen, durch leicht und ohne Schmerz zu applicirende Instrumente, die ersuchte Hülfe. **Apparate**, welche unter Anwendung manueller oder operativer Behandlungsweise die sichere Heilung der **Klumpfüsse**, **Kniekrümmungen** und dergleichen ermöglichen, wie die bewährtesten, jede Brustbeengung verhütenden Bandagen gegen Krümmungen des Rückgrats und gesundheitswidrige Körperhaltung der Kinder. **Suspensorien** in den verschiedensten Stoffen fertige ich jedem individuellen Leiden entsprechend zu den billigsten, auch dem Armen zugänglichen Preisen.

Joh. Reichel,

Mechanikus und Bandagist, Verfertiger der chirurgischen Bandagen für die Königl. Universitäts-Klinik und Poliklinik zu Leipzig, Markt No. 17.

Gebrüder Tecklenburg,

Thomasgäßchen Nr. 11, erste Etage,

empfehlen ihr Lager in feinen engl. Stahl-Waaren, lackirten, plattirten und Britannia-Metallwaaren, feinen Holz- und Leder-Waaren, Bronze- und Eisenguss-Waaren, diversen Eisen-, Kupfer- und Messing-Waaren, Lampen, Kronleuchtern, Parfumerien und mancherlei Neuheiten 2c. 2c.

Schuh- und Stiefeletten-Lager für Damenin den neuesten Façons und in den modernsten Stoffen größter Auswahl empfiehlt einem hiesigen und auswärtigen Publicum ergebenst
A. Scheuermann, Kaufhalle am Markt, Gewölbe im Durchgange Nr. 29.Das reichhaltige Lager
der**Teppich-Fabrik**

von

A. F. Dinglinger
aus Berlin

befindet sich

Markt Nr. 8, 1 Treppe.

Cartonnagen-Fabrik

von

Georg Adler
aus Buchholz.

Vollständiges Muster-Lager Stieglitzens Hof am Markt,

in der Wohnung des Herrn Advocat Eschermann.

Das Muster-Lager**der Portefeuilles-Waaren-Fabrik**

von

Johann Georg Klein sen. in Offenbach a. M.

befindet sich

Petersstrasse Nr. 37, erste Etage.



empfehlen

Magazin

von gut und passend gearbeiteten

Bruchbandagen

für beiderlei Geschlechter und jedes Alter;

ferner Bruchbandsfedern, elastische Suspensorien von verschiedenen Stoffen, eine große Auswahl von den echten Dr. Zwanckschen Hysterophoren (Mutterträger), chirurgische Instrumente von Gummi zur Krankenpflege, Gummistrümpfe, so wie alle andere in dieses Geschäft gehörende Artikel zu billigen Preisen.

Engros-Lager

von

Opernperspectiven, Lorgnetten, Pince-nez etc.bei **F. R. Pöller**, Auerbachs Hof.**Gummi-Bälle, farbige Ballons.**

Die patentirte Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Fabrik

von **François Fonrobert** aus **Berlin**,prämiirt zu **Paris** und **München**,

hält Lager am Markt, äussere Budenreihe, der alten Waage (Eckhaus der Katharinenstrasse) gegenüber.

Schweissblätter, Saugespitzen, Gürtel etc.**Das Engros-Lager**

von

Berliner**Damen - Mänteln**

und

Mantillen

befindet sich

Grimma'sche Strasse No. 25im **Gewölbe**.**Wagner & Comp. aus Gera,**

Harmonika-Fabrikanten,

Markt, Stieglitzens Hof.**Das Musterlager eigener Fabrik**

von

Tillmanns & Igel aus **Elberfeld**

in Armbändern, Hochhaltern, seidnen Cicheln, Knöpfen und Garnituren, Uhrketten, Pferdehaar-Unterlagen, Kunstgeflechten etc., worunter sich diesmal sehr viele neue Sachen befinden, befindet sich wie früher

Nicolaistraße, „Stadt London“.

**Stroh- u. Roßhaarbordüren,
Strohblumen und Federn
eigener Fabrik**

werden sich diese Messe
Thomasgässchen Nr. 5, 1. Et. befinden.

Muster-Lager
der
Spielwaaren-Fabrik
von
Wilhelm Simon
aus Hilburghausen
Petersstraße Nr. 39, 1. Etage.

Vollständiges Muster-Lager
Nürnberger Kurzwaaren

von
S. N. Bamberger
aus Fürth,
Raschmarkt 3, 1 Tr. hoch.

 **S. Friedeberg jun.**
aus Berlin

empfehlen zu der jährigen Messe sein vollständiges Lager der
modernsten Armbänder, Beutel, Portemonnaies und Cigarren-Etuis,
welche bei ihm zu Fabrikpreisen verkauft werden, in der
Kaufhalle Nr. 30.

B. L. Offenstadt & Co.
aus Fürth in Bayern

unterhalten diese Messe eine Mustersammlung in
Nürnberger Waaren & Spiegeln
bei Herrn

Walde, Petersstrasse Nr. 6,
zweite Etage.

Gebrüder Lewy,

Metallwaaren-Fabrikanten aus Frankfurt a. Oder,
haben auch diese Messe ihr Lager von

Britannia-Löffeln, Metallknöpfen,
lackirten Pfelfen-Abgüssen & Britannia-
Tabaksdosen

Muerbachs Hof Nr. 18, 1 Trepperecht.

Louis Bader & Co.

aus Stuttgart,
Fabrik von Cartonnage-, Galanterie-
und Holz-Waaren,
Musterlager und Waaren-Vorräthe

Petersstraße 8, 2. Etage, Erkerzimmer.

Das auf's Vollständigste assortirte Lager von
**lackirten Theebrettern, Brod-
körben und Vogelkäfigen**

Muerbachs Hof 18, 1 Tr.

ist im Stande, gleich den ersten Fabriken in dieser Branche, allen
Anforderungen in billigen Preisen bei guter Qualität vollkommen
zu genügen.

Das Musterlager von einfarbigen und bedruckten
Filz- und Plüschschuhen

eigener Fabrik von
R. G. Rosenberg aus Berlin und Guben
befindet sich Grimm. Straße Nr. 29 (Salomon-Apothek).

Neues Lager

von Crimmitschauer Sommer- u.
Winter-Buckskins

grosse Fleischergasse, goldene Krone.

Das Musterlager
wollener Strumpfwaaaren

von
L. S. Mayer aus Frankfurt a. M.
befindet sich Nicolaisstr. Nr. 38, im goldenen Ring 2. Etage.

Das Westenlager

von
A. Layritz aus Ernstthal
befindet sich von dieser Messe an
Nicolaisstraße Nr. 19.

Das Lager

halb- und ganzwollener Waaren von

Ed. Hoffmann

aus Glauchau
befindet sich im Hôtel garni, Nicolaisstraße.

Das Lager

der
Crinolin- und Rosshaarzeug-Fabrik

von
F. Smolla

aus Hussinetz bei Strehlen in Schlesien
befindet sich Brühl Nr. 70.

Thorschmidt & Dittmann,
Plüschfabrik aus Penig,

empfehlen ihr Lager in Decken, Taschen, Westen- und
Meubles-Stoffen, Schuhen und Einfassungen.
Reichsstraße Nr. 3 vis à vis in der Bude.

Der Cravatten-Fabrikant

L. F. Günther aus Berlin

besucht die Leipziger Messe zum ersten Male und empfiehlt sein
assortirtes Lager den geehrten Käufern zu den billigsten Preisen.
Knöpf-Cravatten von 1 1/2 fl und Schlipse von 5 fl an 2c.
Der Stand ist Katharinenstraße 19 im Durchgang Nr. 5.

Matte depolirte Perlen in Maschen
 in türquls und azurblau, perlgrau, alabasterweiss,
 für *Coiffuren, Halscolliers, Bracelets und Kopfsputz,*
 nicht theurer als feine Wachasperlen,
 von **Heyum. S. Langenbach & Sohn**
 aus Frankfurt am Main,
Hôtel de Pologne, 2. Etage Zimmer Nr. 55.

Stores.

Gemalte Fenster-Rouleaux in grösster Musterauswahl, neueste Dessins.
 B. Burchardt & Soehne, Fabrikanten aus Berlin.
Brühl, goldne Gule 1. Etage.

Engros-Lager von Panamahüten
 von **R. Beinhauer aus Hamburg**
Petersstrasse No. 1.

Chr. Sturm,

Gewehr-Fabrikant aus Suhl,

empfehlte seine königl. preuß. patentirten Jagd-Doppelgewehre, mit Einsehen der Ladung von hinten, bestens.
 Modelle stehen bis 20. April von Morgens 7 bis 11 Uhr und Mittag von 3 bis 5 Uhr zur Ansicht bereit
 Kleine Fleischergasse Nr. 1, 2. Etage.

Das Engros-Lager

Berliner Kurzwaaren,

Damentaschen, Reiseutensilien eigener Fabrik

von **H. J. Prager aus Berlin**

während der Messe

Kaufhalle am Markt Nr. 10 im Gewölbe.

Zum ersten Mal auf der Messe:

Weber, Kreuser & Wolf,

Bijouterie-Fabrikanten aus Schwäb. Gmünd,
 Reichsstrasse 8, Treppe rechts 1. Etage.

Das Musterlager

von **Bracelets, Colliers, Brochen u. Haarnadeln,**

aus französischen und deutschen Fabrikaten bestehend,

in Coeos, Steinuss, Stahl, schwarzen und andern colorirten Perlen,

so wie auch eine Partie fertiger Waaren empfiehlt achtungsvoll den Herren Einkäufern

H. Henschke aus Berlin,

in Leipzig Neufirchhof Nr. 30, 3. Etage.

E. W. T. Grassau aus Braunschweig,

Parfümerie- und Toilette-Seifen-Fabrikant,

empfehle sein vollständig assortirtes Lager den geehrten Herren Einkäufern aufs Angelegentlichste und verspricht bei solider Bedienung die billigsten Preise; außerdem erlaubt sich derselbe noch besonders auf sein reichhaltiges Sortiment von

Fruchtseifen

aufmerksam zu machen.

Joh. Chr. Kocher aus Barmen,

Lager v. seidenen, halbselbdenen u. wollenen Besatzbändern, Kordeln u. Litzen,

Reichstraße Nr. 6, 1. Etage, Amtmanns Hof.

Für Exporteure und Grossisten.*Das Neueste und Geschmackvollste*von **Bracelets, Colliers, Broches, Dormeuses, Kopf-, Haar- und Shawls-Nadeln**

aus gesprenkelten (Jaspirten) und Cocos-Imitation-Perlen,

in Beinschnitzereien eigener Art,

so wie aus schwarzen Glas- und Porzellan-Perlen,

mattblauen, mattweissen, mattgrauen Emaille-Perlen

eigener Fabrikvon **Heyum. S. Langenbach & Sohn**

aus Frankfurt am Main,

Hôtel de Pologne, 2. Etage Zimmer Nr. 55.

*Das assortirte Lager*von **Neu- und China-Silber-Waaren,**

Schneeberger Neusilber-Blech und Draht

in allen Nummern, eigener Fabrik,

halten bestens empfohlen

Ferd. Lindner & Willer,

Grimma'sche Strasse 14.

H. Schöning & Vité aus Berlin,Hof-Buchbinder Sr. Majestät des Königs
und Ledergalanteriewaaren-, Damentaschen- und Reiseutensilien-Fabrikanten,
zur Messe in Leipzig:

Auerbachs Hof Nr. 26 und 27.

Jacob Levi Söhne,**Bijouterie-Fabrikanten aus Esslingen,**

Reichstraße Nr. 42, zweite Etage.

J. v. Heckel aus München,

Waaren u. Muster-Lager von künstlichen Blumenblättern u. c. u. c.,

Gasthof zur Stadt Hamburg, Zimmer Nr. 36,

Nicolaistraße Nr. 7, 2. Etage.

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch

[Vierte Beilage zu Nr. 104.]

14. April 1858.



THOURET'S Schutzmittel gegen Feuer. Patentirt

in England, Frankreich, Oesterreich, Sachsen, Baden, Holland und Belgien.

Unser Schutzmittel gegen Feuer ist für alle Gegenstände anwendbar, eben so gut für die feinsten Mouffeline, Kattune, Leinwand, Shirting, Seidenwaren, Papier, Pappen, Tapeten, Theater-Coullissen u. u., als wie für alle Häuser zu Dächern, Treppen, Thüren, Fenstern, Scheunen, das Innere der Schiffe, für Eisenbahn-Waggons, Meubles u. u.

Die Gebrauchsanweisungen geben die speciellen Anwendungen klar und bündig an. Um unser Schutzmittel — das aus einer Flüssigkeit besteht — für Jedermann zugänglich zu machen, verkaufen wir dieselbe schon in Quantitäten von 1 Pfund an. Agenturen errichten wir in jeder Stadt und werden auf diesfallige frankirte Anfragen weitere Auskunft ertheilen.

Für Leipzig haben wir dem Herrn **Pietro Del Vecchio** eine General-Agentur übertragen.

Thouret & Co. aus Berlin,
der Zeit zur Messe im **Hôtel de Bavière.**

Unter Bezugnahme auf vorstehende Bekanntmachung der Herren **Thouret & Co.** aus Berlin empfehle ich mich zur Annahme von Aufträgen auf deren Schutzmittel gegen Feuer angelegentlichst.

Dieses Sicherungsmittel entspricht so sehr den Bedürfnissen Jedermanns, daß ich nicht zweifle, es werde sowohl von Seiten der höchsten Behörden wie jedes Einzelnen meiner werthen Mitbürger mit Anerkennung aufgenommen und zu allseitigem Heil und Frommen auf's Vielfältigste angewendet werden.

Pietro Del Vecchio, am Markt Nr. 9.

Muster-Lager

der Theresienthaler Krystall-Glas-Fabrik,

ganz neue Gegenstände,
auch alle Sorten farbige Fensterscheiben,
befindet sich Ritterstraße Nr. 2, erste Etage,
dem „Gambrinus“ vis à vis.

Das Strohhutgeschäft
von
Caroline Schäfer

aus
Dresden

empfiehlt sich mit einer großen Auswahl der modernsten Strohhüte in schönstem Geschmack zu den billigsten Preisen
Kaufhalle, Passage-Gewölbe Nr. 12.

Petersstraße Nr. 8, 1. Et.

Carl Gross

aus Stuttgart,

Holz-Spielwaaren-Fabrikant.

Rudolph Faber

aus Göppingen,

Luntenfeuerzeuge aller Art,
Zündholzbüchsen von Messing und Neusilber,
Brochen von Bein und Elfenbein.

Rock & Graner

aus Biberach,

Blechspielwaaren-Fabrikanten.

Petersstraße Nr. 8, 1. Et.

Teppiche und Reisetaschen

von
J. J. Vaconius

aus
Frankfurt a/M.

Barfußgäßchen Nr. 2, 1. Etage.

Den Herren
Buchbindern, Kurzwaaren-

händlern und Conditoren

empfiehlt ihr wohl assortirtes Lager von Goldborten, Goldpapier, bunte Papiere, Umschläge, verzierte Briefbögen, Bilderbogen, Bilderbücher, Visitenkarten, Nipp-sachen, **Minderspiele**, aufgel. Kränze, Pathenbriefe, Devisen, lackirte Papiere etc. etc. die Kunstanstalt von

F. Fehner aus Guben,

Katharinenstr. Nr. 10, 3. Etage.

Die Stahlrock-Fabrik
von **A. Hirsch & Comp.**

in Cassel

befindet sich mit Mustern ihrer Stahlreifröcke in den elegantesten, besten Façons, Stahlreifen an der Elle sowie allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln

Salzgäßchen Nr. 4, 2 Tr. hoch.

Die Porzellanfabrik
von
Heubach Kaempfe & Sontag

aus
Wallendorf b. Saalfeld a/S.

empfiehlt ihre Fabrikate, Nipp-sachen, Service, Tauslinge etc. bestend.
Gewölbe: **Petersstraße 41, (Gohmanns Hof).**

Lager

wollener Bett-, Bade-, Reise- und Pferde-decken im allerneuesten Geschmack, sowie schwere, ganz wollene weiße und gefärbte Flanell und Moltong

von

Greue & Uhl

aus

Osterode am Harze,
jetzt **Hainstraße 4, Bel-Etage.**



Uhren-
Fabrik

Henri Mathey Peytlen

aus **LOCLE (Schweiz)**

Halle'sche Strasse Nr. 8, erste Etage

Musterlager
aller **Nürnberger Fabrikate**

von
G. G. Fendler & Co.

aus **Nürnberg**

Petersstraße Nr. 41, 2. Etage.

Bandorf & Co.

Porzellan-Fabrik in Oschatz,

halten Musterlager in

Puppenköpfen, Bade-Kindern, Tauf-lingen und gekleideten Puppen

Thomasgässchen 9, 2. Et.

Musterlager böhmischer Glaswaaren
 von **August Hegenbarth** aus Hayda in Böhmen,
 Postgebäude, 1 Stiege hoch bei Herrn Rohr.

Eine Partie
echt englische Regenröcke sollen schleunigst
 à tout prix verkauft werden
 Grimma'sche Straße Nr. 28.

Besucht zum ersten Male diese Messe.

Ferdinand Grill,
 Hanau a. M.,
Bijouterie-Fabrikant.
 Stadt Rom, Zimmer Nr. 8.

Christoph Witthauer
 aus Neustadt bei Coburg
 hält Musterlager von
Sonneberger Spielwaaren
 Petersstraße 41, in Hohmanns Hof.

Hutschenreuther & Comp.,
 Papier-mâché-Fabrik
 in
 Wallendorf bei Coburg,
 halten Musterlager in feinen wachsfirten und ge-
 wöhnlichen Täuschlingen, Puppenköpfen, Thie-
 ren etc., so wie in Schreibtafeln, Schiefergriffeln,
 Märbeln und Glasperlen
Thomasgässchen Nr. 9,
 2. Etage.

 **Potonié & Co. aus Paris,**
 Reichsstraße Nr. 41,
Imer & Philippin
 aus Neuveville (Suisse)

Das Kurzwaaren-Musterlager
 von
W. Marquardt aus Berlin
 befindet sich
 im Vorderhause von Auerbachs Hof, Grimma'sche
 Straße Nr. 1, 2. Etage.

Strohüte
 in allen Façons für Kinder, Herren u. Damen
 à Duzend von 25 Ngr. bis zu 7 Thlr.
 empfiehlt für diese Messe die Strohhütefabrik von
C. G. Krotzschmar
 aus Deuben bei Dresden.
 Stand: Neumarkt No. 10, dem Gewandhaus gegenüber.

Muster-Lager
 der
Buckauer
Porzellan-Manufactur
Petersstrasse Nr. 3,
2 Treppen.

 **Gebrüder Levy,**
 Uhrenfabrikanten
 aus Bienne in der Schweiz,
 Brühl Nr. 56, 2. Etage.

Für Uhrmacher etc.
 Neue Schneid-Walz-Maschine, zu gleicher Zeit
 Universaldrehstuhl, Schweizer Werkzeuge u. Fournituren,
 Burinsig und Drehstühle etc. nebst Uhren aller Gattung
 von
F. Rudloff & Comp.
 aus Gotha.
 Zur Messe in Leipzig Reichsstraße Nr. 54.

 **Abraham Braunschweig,**
 Uhrenfabrikant
 aus
 Locle,
 Reichsstraße Nr. 14, 2. Etage.

Das Westenlager
 von
Jullus A. Rosenmeyer aus Elberfeld
 befindet sich
Katharinenstraße Nr. 25.

Ignaz Rösler jun.
 aus Nixdorf in Böhmen
 empfiehlt sich mit
feiner Stahlwaare.
 Wohnung Ritterstraße zum Gambrius Nr. 45,
 2. Etage Nr. 6.

Corsetten ohne Nath,

nur gute und gediegene Waare, in verschiedener Qualität, mit Fischbein, nicht Rohr versehen, empfiehlt

A. Kammer,

Grimma'sche Strasse Nr. 6, 2 Treppen.

Straub & Schweizer.

Fabrik
von silberplattirten und englisch bronzirten Kupfer-Waaren
aus
Gelslingen, Württemberg.

Selliars Hof, Ecke der Reichs- und Grimma'schen Strasse.

Petersstrasse No. 1, 2. Etage,

befinden sich wie bisher folgende Lager und Musterlager.

B. Beinbauer aus Hamburg,

Lager von englischen und amerikanischen Kurzwaaren und Summischuhen.

Chr. Haas & Co. aus Offenbach a. M.,

Etuis- und Portefeuilles-Fabrikanten.

J. Huber & Co. aus Nürnberg,

Musterlager von Nürnberger Kurz-, Galanterie- und Spielwaaren.

J. H. Schmidt Söhne aus Iserlohn,

Fabrikanten von Kronleuchtern, Candelabres, Wand- und Tafelleuchtern und gepr. Bronzwaaren.

Otto Schumann & Co. aus Wien,

Export-Geschäft in Wiener Kurzwaaren und Perlmutterknöpfen.

Petersstrasse No. 1, 2. Etage.**Eigen & Sachsenweger,**

Kettenfabrikanten

C. Hertel & Sohn,

Bijouteriefabrikanten

aus Hanau,

Reichsstrasse Nr. 24.

Scheller, Weber & Wittich,

Spielwaaren-Fabriken

Cassel & Marburg.

Muster-Lager Hainstrasse No. 1, 2 Tr.

Lager**von Handlungsbüchern und Copirpressen**

aus der Fabrik

von Edler & Krische in Hannover

bei Lüder & Bierwirth, Neumarkt 6.

Gold- und Silberwaaren-Lager
 von Gebr. Grieben aus Berlin, Reichsstraße Nr. 30.

Grosser Ausverkauf.
Damen-Mäntel und Mantillen

sollen gänzlich geräumt und zu folgenden Preisen verkauft werden:

Taffet, Atlas, Molré antique in schwarz und couleur von 2, 3, 4 u. 5 Thlr. an,
 Tuch- und Velours-Mäntelchen in den neuesten Façons = 2 $\frac{1}{2}$, 3, 4 u. 5 Thlr. an,
 Sammet-Mantillen in allen Farben = 10 Thlr. an,
 Double-, Plüche- und Tuch-Mäntel bester Qualität = 8, 9 u. 10 Thlr. an,
 eine Partie Double- und Angora-Jacken à Dsd. 24 Thlr.

Reichsstrasse No. 50, 1. Etage.

Meischner & Knothe

aus

Glauchau,

Reichsstraßen- und Brühl-Ecke.

Fabrik von
Brief-Copirpressen

mit allen dazu erforderlichen Utensilien,

Brief-, Siegel- und Stempelpressen

mit farbigen, erhabenen und beweglichen Lettern,

Patent-Plättmaschinen

mit Holzkohlenheizung

von **J. C. Partick** aus Chemnitz,

Stand Katharinenstraße, 1. Bude am Hauptmarkt.

A. Tidemann aus Hamburg,

Lager direct importirter

chinesischer und ostindischer Seidenwaaren,
 englische und französische Modeartikel,

Corahs, Molré antique, Cravattes etc.

Hôtel de Bavière 65.

Musterlager
französischer Waaren:

Peluche, Filzhüte, Spitzen, Barège, Gaze,
Foulard, Crépe, Tarlatannes, Satin, Tulle,
Blondes, Bandes, Filet-Handschuhe etc.

Brühl Nr. 2, erste Etage.

Franck & Boehringer in Mulhouse
halten Musterlager in *Jaconas, Organdis etc.* in Stückwaaren und abgepaßten Kleidern
Nicolaistraße Nr. 46.

Unser **En gros-Lager**
fertiger Herren-Garderobe
befindet sich wie gewöhnlich
Grimma'sche Straße Nr. 28.
Gebrüder Kauffmann a. Berlin.

Am Markt Nr. 9, Ecke des Barfußgäßchens,
im Hause von Del Vecchio, 2. Etage,
Kinder-Spielwaaren-Fabrik
Preismedaille Paris 1855. Preismedaille London 1851.

G. Söhlke aus Berlin

hält Musterlager während der Messe.

Das Etais- und Portefeuilles-Lager
eigener Fabrik
von **M. Assenheim aus Offenbach a/M.**
befindet sich wie früher
Kochs Hof am Markt
mit einem reich assortirten Lager, bestehend in **Porte-Monnaies, Porte-Cigarres, Porte-Bourses, Brieftaschen, Herren- und Damen-Necessaires, Briefmappen, Albums**, so wie allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln.
Gewölbe Kochs Hof am Markt.

Offerte.
6000 Ellen Piqués hautes nouveautés unter Fabrikationspreis
in großen und kleinen Posten. Brühl, Leinwandhalle 2 Treppen bei Zimmermann.

Für Grossisten.

Auf dem Packhofe liegen ca. 200 Dgd. ziegenlederne Glacé-Handschuhe, welche unversteuert, um damit zu räumen, zu einem billigen Preise abgegeben werden sollen. Proben sind Petersstraße Nr. 46, 2 Treppen hoch, in Augenschein zu nehmen.

Weißbaumwollene gepresste Hut-Platten, ganz wie Bast, das Duzend 6 *sf.*

Dr. Ulrich, Reichstraße 3.

Eine Partie

Roßhaarspizen,

gute Waare und in schönen Dessins, sollen zu möglichst billigen Preisen verkauft werden in der großen Fleischergasse Nr. 28, dem Anker vis à vis, beim Schneidermeister Bachmann, 2 Tr.

Mehrere hundert Raubstöcke

sind wegen Geschäftsaufgabe billig zu verkaufen bei
Witwe Ch. Sobelt in Brandenburg a/S.

Alle Arten Leinwand in grau, so wie **Zwillich** ist zu billigen Preisen en gros zu verkaufen in der dritten Bude auf dem Thomaskirchhof.

Alzen & Selbig aus Haselberg.

Ein gangbares Ledergeschäft in Halle an der Saale kann mit 2000 *sf* Anzahlung selbstständig übernommen und fortgeführt werden. Näheres unter der Chiffre L. W. Schmeerstraße Nr. 39 in Halle a/S. franco.

Corpus Hebräisch,

neu, 170 *z*, circa 2500 *z* diverse neue Lettern und 3000 *z* gebrauchte dergleichen, sollen sofort verkauft werden.

Muster sowie Druckproben sind einzusehen bis 22. April **Hotel de Bologne**, 2 Treppen, Zimmer Nr. 8.

Verkauf. Umzugshalber steht ein sehr gut erhaltener 6³/₄ oct. **Mahagoni-Flügel** preiswürdig zu verkaufen. Das Nähere im Gewölbe von Fr. Bieger unterm Rathhause.

1 Materialeinrichtung, Ladentafeln mit Kästen, Kästen, flache Aussegschränken, 1 Doppelpult, 2 einfache Comptoirpulte, Aufsehpulte, Sessel, Stufenrette, Bücherregale u. eine Partie gebrauchter **Mahagoni** und andere Meubles sind zu verkaufen **Magazingasse 25 part.**

Eine Mahagoni-Chiffonniere

steht zum Verkauf beim Tischlermeister **C. Lorenz**, Reichs Garten, alter Hof Nr. 10.

Zu verkaufen sind in der kleinen Windmühlenstraße Nr. 1 im Gartengebäude eine Tr., 1 Sopha, Tische, Secretär u. Spiegel

Zu verkaufen: 1 dauerhafter Divan, 1 runder Tisch, drei Polsterstühle, 1 altes Sopha, 1 Papierkorb mit Stickerei, einige Federbetten. Zu erfragen Thomaskgäßchen Nr. 7.

Zu verkaufen sind mehrere neue Kleiderschränke u. Spiegel Neumarkt Nr. 22, im Hofe 1 Treppe.

Zu verkaufen sind mehrere Bettstellen Petersstraße Nr. 20, im Hofe links 2 Treppen.

Zu verkaufen Tischlermarkt, Eckbude, Betten, Waschtische, Stühle u. s. w.

Vier Stück gepolsterte Bänke à 4 Ellen, in eine Schankbude passend, werden verkauft im Kohlenmagazin kleine Gasse bei Leuschner.

Zu verkaufen ist ein Secretär, ein runder Tisch, ein Bücherregal u. verschiedene Kleinigkeiten Ritterstraße 14 im Hofe links.

Drei thönerne Ofenaufsätze in gutem Zustande sind zu verkaufen. Näheres beim Hausmann in Nr. 9 an der Pleiße.

Ein Gebett Betten wird verkauft Burgstraße No. 5, im Hofe rechts 4 Treppen.

Packfisten in allen Größen sind billig zu verkaufen. Universitätsstraße Nr. 1 beim Hausmann.

Packfisten-Verkauf!

Während der Messe auf dem Plauischen Platz bei F. Reinhardt.

Der Gemeinde=Dohse

in Schönefeld ist zu verkaufen.

Sechs Stück fette Schweine

verkauft das Rittergut Reudnitz bei Landsberg.

Zu verkaufen ist ein fettes Schwein Reudnitz Nr. 301, dem Laubchenweg schrägüber.

Für Gartenfreunde

empfiehlt besonders schöne Tafel-Pflaumenbäume, als Reineclauden, Mirabellen, Katharinenspflaumen, Schwertpflaumen, so wie einige ganz neue Sorten Pflaumen, ferner sehr schöne Kirschbäume, Apfelbäume, ebenso Trauereschen, Platanen, Kastanien, Kugelakazien, Biersträucher zu Anlagen, Weinsenker, Kirsch-, Johannisbeeren, Spargelpflanzen, Rhabarberpflanzen u. a. m.

F. Wüsch, Kunst- und Handelsgärtner, Karolinenstraße, in der Nähe des bayerischen Bahnhofes.

Bisquit-Kartoffeln

zum Stecken sind billig zu verkaufen in Eutrichsch Nr. 91 bei Witwe Keller.

Das Seifen-Lager von Julius Klessling, Dresdner Str. 57,

empfiehlt Schweger Kernseife den Etr. 12 ^{ap}, gelbe Garzseife den Etr. 8 1/2 ^{ap}, schwarze " " " 8 ^{ap}, reine Stearin=Lichte à Paquet 7 ^{ap}, bei 10 Paquet à 6 3/4 ^{ap}.

Alte Ambalema - Cigarren

25 St. 6 1/2 ^{ap}, Prima-Ambal. 25 St. 7 1/2 ^{ap}, Havanna-Londres 25 St. 7 1/2 ^{ap}, Trabucos 25 St. 9 ^{ap}, Havanna 25 St. 12-20 ^{ap}, importirte 25 St. 25-40 ^{ap} empfiehlt Julius Klessling, Dresdner Straße 57.

Frische Glosteiner Mustern, frische Schellfische, fette Kappler Bäcklinge

empfehle Friedr. Wilh. Krause am Markt Nr. 2/386.

Stearinkerzen

vorzüglich schön à 9 und 10 Ngr. pr. Paq., Paraffin- & Wachskerzen, Wachsstöcke und Nachtleichter in allen Sorten empfiehlt

Carl Heinar. Kleinert, Grimma'sche Straße 27.

Cigarren-Lager.

En gros und en detail Markt- und Petersstraßen-Ecke Nr. 16, unterm Café national. Friedrich Schuehard.

Lager der Schnupftabake

von Rogbed & Co. in Augsburg und Gbr. Bernard in Offenbach. Friedrich Schuehard.

Die Weinhandlung

von J. N. Lorenz, Barfußgäßchen Nr. 3, empfiehlt ihr Lager von Rhein-, Würzburger und französischen Weinen, die Flasche von 7 1/2 ^{ap} bis 40 ^{ap}, f. alten Malaga, Madeira und Portwein à 1 bis 1 1/4 ^{ap}, so wie alle Sorten Rum, Arac und Cognac. In Fässern billiger.

Ich kann einen ausgezeichneten Kornbranntwein à Kanne 4 Ngr. empfehlen, dem echten Nordhäuser Nichts nachgebend, sowie alten echten Nordhäuser à R. 6 ^{ap}. Zur Bequemlichkeit leihe ich gegen Einsatz Gefäße von 9, 18, 36, 72 Kannen ic. Bernhard Voigt, Tauchaer Straße Nr. 1.

90 u. 92% Spiritus empfiehlt als vorzüglich Bernhard Voigt, Tauchaer Str. 1.

Frankfurter Apfelwein à Fl. 4 Ngr., f. Tafelbutter à Kanne 17 u. 20 Ngr. f. deutschen Käse, Limburger. Gewandgäßchen Nr. 1.

Bestes Dampf-Weizenmehl à 15 ^{ap} pr. ^{ap} empfiehlt S. Melger.

Gutes Salatöl à 6 1/2 ^{ap} pr. ^{ap} empfiehlt S. Melger.

An die Herren Speisewirthe!

Die Messe so zeitig und die Frühjahrsgewächse, welche sich zur Suppense eignen, noch so spärlich und theuer. Dieses veranlaßt mich, Sie auf mein reichhaltiges Fruchtlager besonders aufmerksam zu machen und bin der Ueberzeugung, daß es Ihnen in dieser Beziehung vollkommen Ersatz bietet, da ich zumal in Stand gesetzt bin zu folgenden Preisen zu verkaufen: Böhm. Preiselbeeren à Etr. 6 1/2 Thlr., Brünellen à Etr. 23 Thlr., Geschälte Borsdorfer Apfel à Etr. 16 Thlr., Herzkirchen à 7 Thlr., Ital. Herzkirchen à Etr. 10 Thlr. und so fort auffallend billig.

Sultani-Pflaumen à Pfd. 3 Ngr. unübertreffbar im Geschmack und am vortheilhaftesten im Verbrauch à Etr. 9 1/2 Thlr. (da kommt das Pfd. circa 2 1/2 Ngr.), bei Abnahme von 5 Etr. à Etr. 9 Thlr. Moritz Rosenkranz.

Frische Schellfische,

frische Kieler Sprotten, frische Speckbällinge, frische geräucherter Speckbällinge empfiehlt billig Dr. D. Schwennicke Witwe.

M. ist zu ude auf (berg. r Saale nd fort- eerstraße 0 & ge 2. April 6 3/4 oct. Röhren Kästen, 10 u. 3 2 ein Stufen gomb 25 part. Reichel Nr. 2 Spieg



Die echten k. k. Salesler Salon-Kohlen

kommen heute und morgen 5 Wagenladungen pr. Eisenbahn hier an und sollen morgen, übermorgen, spätestens bis nächsten Sonnabend an die geehrten Besteller pünktlich abgeliefert werden, und sind nur einzig und allein in Leipzig echt und rein der Scheffel für 20 Ngr. zu haben im

K. K. Salesler Kohlen-Magazin,

Kirchgäßchen in den Häusern Nr. 2 u. 3.

Gütige Bestellungen, unfrankirt, werden gebeten in die Ihnen zunächst gelegenen Königl. Stadtpost-Briefkästen einzulegen oder einlegen zu lassen. Auch werden beste Zwickauer Steinkohlen à Scheffel für 20 Ngr., do. Würfelkohlen à Scheffel für 16 Ngr., die besten böhmischen Patent-Braunkohlen aus den Werken des Herrn Grafen von Westphalen bei Teplitz den Schffl. für 15 Ngr. und von jetzt an auch allerfeinsten silbergrauen Gas-Coaks den Scheffel für 16 Ngr. richtiges Maß und frei bis in das Haus geliefert.

Emilie Höbold.

Wagen-Verkauf.

Eine große Auswahl neuer eleganter Wagen, nach der neuesten Pariser Façon gebaut, so wie auch gebrauchte vierstige und halbverdeckte in noch ganz gutem Zustande stehen zu verkaufen bei
F. Ködler im Schurprinz am Roßplatz.

Butter

à Kanne 22 π empfiehlt **Carl Schauf, Universitätsstraße.**



Friedr. Schrader, Herzoglicher Postlieferant aus Braunschweig,

empfehlen auch diese Messe sein Lager bester Würste eigener Fabrik, Local im Gewölbe des Riemermeister Herrn Altners, Nr. 37, dem Sporergäßchen gegenüber.

! Zum vollen Werthe!

werden stets bezahlt: jede Art gebrauchte Uhren, Goldsachen, Kleidungsstücke, Federbetten, Wäsche, Mäntel u. dergl. mehr.

C. Ungibauer,

Brühl Nr. 49 im Gewölbe.

Getragene Kleidungsstücke, Wäsche, Schuhwerk werden zu kaufen gesucht. Adressen Schloßgasse Nr. 6, 1 Treppe.

Zu kaufen gesucht werden zwei Stück Stubenöfen. Adressen Rannemühle bei C. F. Weber.

Zu kaufen gesucht wird billig ein lackirtes Stehpult oder ein pulvertafel-Schreibtisch, neu oder gut erhalten.

Adressen mit genauer Angabe des Preises etc. unter Chiffre G. R. H 10. bei Hrn. Otto Klemm, Universitätsstraße, Fürstenaub.

Flügel gesucht. Es wird ein gut gehaltener 6 $\frac{3}{4}$ oct. Flügel (am liebsten Stud) in Mahagoni oder Jaccaranda zu einem civilen Preise sofort zu kaufen gesucht. Adressen mit Angabe des Erbauers und des letzten Preises sind abzugeben Petersstr. 13, 2. Etage rechts.

Gesucht werden 2 Stück gebrauchte Marquisen. Rudolfsstr. Nr. 16, 1 Treppe rechts.

Sehtausend Thaler

werden gegen entsprechende Sicherheit mit sechsmonatlicher Kündigung gegen 5% Zinsen pro anno zu leihen gesucht.

Adressen Chiffre W. K. 70 poste restante Leipzig.

Heirathsgesuch.

Ein Mann ohne Kinder sucht aus Mangel an Damenbekanntschaft eine Lebensgefährtin von gutem Charakter in 30 Jahren, es sei Jungfrau oder Witwe; auch wird ein disponibles Capital von 1500 bis 2000 π gewünscht, was sicher nachzuweisen ist.

Geehrte Adressen sind unter der Bezeichnung A. Z. 10. poste restante Leipzig niederzulegen. Es wird die größte Verschwiegenheit gesichert.

Gesucht wird ein Pensionat für einen Jüngling von 13 Jahren, welcher binnen Kurzem die Thomasschule besuchen soll.

Gef. Offerten beliebe man im Convictorium abzugeben.

Albert Gänel.

Musik.

Für diese Messe wird eine Capelle von 3-4 Mann, am liebsten 2 Damen dabei, gesucht. Adressen werden unter A. S. H 1 poste restante franco hier erbeten.

Agent gesucht.

Eine Seidenwaaren-Fabrik am Niederrhein sucht für das Königreich Sachsen einen Agenten, resp. Provisions-Reisenden, der mit den Fabrikanten vertraut ist und genügende Referenzen beibringen kann.

Solchen, die bereits in genannten Artikeln gereist haben, wird der Vorzug gegeben. Franco-Offerten unter Chiffre L. O. H 10. beliebe man poste restante Leipzig bis zum 20. d. M. abzugeben.

Ein Commis israelitischer Confession, welcher einem Manufakturwaarengeschäft en détail vorzustehen im Stande ist, wird sofort zu engagiren gesucht. Man beliebe sich an B. W. Strupp aus Meiningen, große Fleischergasse Nr. 27, zu wenden.

Gesucht

wird ein tüchtiger Provisions-Reisender auf einen constanten Artikel für Seifenfabrik für das Königreich Sachsen.

Schriftliche Offerten Brühl Nr. 17, 2 Treppen niederzulegen.

Ein Commis, mosaischen Glaubens, wird für ein Manufakturwaarengeschäft en détail zum sofortigen Antritt Halle'sches Sachsen Nr. 11, 2. Etage gesucht.

Ein gut empfohlener Markthelfer kann in meinem Geschäft zum 1. Mai Anstellung finden.

S. Meißner.

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch

[Fünfte Beilage zu Nr. 104.]

14. April 1858.

Anlehen der Stadt Neuchatel,

eingetheilt in 125,000 Schuldscheine von zehn Franken jeder.

Diese Obligationen, die sich besonders wegen ihrer kleinen Abschnitte zur Anlegung von Ersparnissen eignen, werden jährlich zweimal verloost und zwar mit Gewinnen von 11 Franken bis zu 100,000 Franken.

Die erste Ziehung findet am 1. Mai d. J. statt.

Obige Loose sind coursmäßig bei dem Unterzeichneten zu haben.

S. S. Wallerstein,

Wechsel-Comptoir, Brühl Nr. 2, 1. Etage.

Gesucht werden 3000 Thlr. gegen Cession einer ganz sichern, ersten und alleinigen Hypothek. Offerten bittet man unter Chiffre M. D. # 9 poste restante gefälligst niederzulegen.

Agentur = Gesuch.

Ein in verschiedenen kaufmännischen Branchen erfahrener thätiger und umsichtiger Geschäftsmann wünscht als Agent für auswärtige Häuser, gegen Provision, Berlin und die Provinz zu vertreten; auf beste Referenzen sich stützend, ersucht derselbe geneigte Adressen in Leipzig Nicolaisstraße, Hotel garni bei Herrn E. Hoffmann abzugeben.

Offene Commisstellen.

Für Material-, Eisen-, Kurz-, Manufacturwaaren-, Tabak- und Weingeschäfte, en gros und en detail, sind vortheilhafte Stellen vacant und können placirt werden durch Kaufmann L. Hutter in Berlin, während der Messe in Leipzig, Burgstraße 26, 1 Tr.

Für ein auswärtiges großes Manufactur-Waaren-Detail-Geschäft werden einige tüchtige mit guten Zeugnissen versehene junge Leute zu engagiren gesucht und belieben sich solche Katharinenstr. Nr. 22, 2 Treppen hoch in den Morgenstunden von 7 bis 8 Uhr zu melden.

Ein ordentlicher, fleißiger Markthelfer, der wo möglich schon in einem Materialgeschäft gearbeitet hat, wird gesucht Gerberstraße Nr. 52.

In einer Residenzstadt Thüringens wird für ein Manufactur- und Modewaaren-Geschäft ein Lehrling gesucht.

Nur gut empfohlene junge Leute belieben sich binnen 8 Tagen zu melden Stadt Gotha bei Mad. Melzer.

Ein Markthelfer findet für diese und folgende Messen Dienst Salzgäßchen Nr. 7 im Gewölbe.

Gesucht wird zum 15. d. M. ein solider Kellnerbursche im Wiener Saal.

Ein guter Reublespolirer wird für dauernde Arbeit gesucht Wasserkunst Nr. 12, 1 Treppe bei A. Damm.

Offene Lehrlingsstelle.

Ein oder zwei junge Leute, welche sich der Holzschnidekunst widmen wollen, können als Lehrlinge in mein artistisches Institut eintreten und haben sich in dem Fall zu melden bei Herrn Richard Illner, Querstraße Nr. 3, 1. Etage.

Otto Spamer.

Ein gesitteter und williger Knabe, welcher die nöthigen Schulkenntnisse hat, kann als Seherlehrling eintreten bei

Ferber & Seydel, Kopplatz 12.

Ein Bursche, welcher Lust hat, Lackirer zu werden, kann sich melden gr. Windmühlenstraße 43, 2 Tr.

Zu mietzen gesucht wird sofort ein mit guten Zeugnissen versehener Kollnecht Nicolaisstraße Nr. 27 bei W. Kremp.

Ein Bogenfänger wird gesucht in der Buchdruckerei von Umlauf & Lüder, Hotel Stadt Dresden.

Gesucht wird ein Wattenarbeiter bei gutem Lohn und dauernder Beschäftigung Thomaskirchhof Nr. 3.

Gesuch.

Weißnätherinnen, in feinen leinenen Oberhemden zu fertigen geübt, finden Beschäftigung bei Riedel & Härtzsch, Markt Nr. 9.

Gesucht werden einige Strohhutmäherinnen Windmühlenstraße Nr. 15.

Zum Weißnähen wird ein anständiges Mädchen gesucht lange Straße Nr. 23 im Hofe links 2 Treppen.

Eine Punktirerin wird gesucht bei Fischer & Körsten, Boldmars Hof 2 Treppen.

Demoiselles, welche fertig in Fuß arbeiten, werden angenommen Königsplatz Nr. 1, 4 Treppen.

Gesucht

wird vom Rittergutsgärtner in Lüsschena eine an Ordnung und Reinlichkeit gewöhnte, ältere Frauensperson, welche sich der Pflege eines 1/2 Jahr alten Kindes unterzieht und der häuslichen Wirthschaft vorstehen kann. Nähere Auskunft wird ertheilt Frankfurter Straße Nr. 48, 2 Treppen.

Besondere Pflege des Kindes wird beansprucht.

Eine tüchtige Köchin, reinlich und flink, wird zum baldigen Antritt bei 36-40 fl Lohn nach Berlin gesucht. Reisekosten werden vergütet. Näheres Frankfurter Straße 43 im Hofe 2 Treppen bei Madame Kraß.

Gesucht wird zum 1. Mai ein Mädchen, das sich aller häuslichen Arbeit unterzieht. Querstraße 20, 4 Tr. links.

Gesucht wird ein Mädchen für Küche und Hausarbeit. Reichels Garten, Vordergebäude im Garten.

Ein Mädchen für Küche und Hausarbeit, mit guten Attesten versehen, wird zum 15. d. Mts. zu mietzen gesucht. Näheres Neutkirchhof Nr. 27, 1 Treppe.

Gesucht wird zum 1. Mai ein in den zwanziger Jahren stehendes, mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen große Fleischergasse Nr. 21, nach der Promenade heraus 1. Etage.

Gesucht wird ein ordentliches Hausmädchen sogleich in Dienst. Näheres bei Frau Henze, Markt Nr. 17 am Garnstande.

Gesucht wird verhältnißhalber zum 1. Mai ein kräftiges, arbeitsames Mädchen zur häuslichen Arbeit.

Zu erfragen Grimma'sche Straße 24, 1. Etage.

Gesucht wird ein junges Mädchen zur Aufsicht für den ganzen Tag Frankfurter Straße Nr. 42, 2. Etage.

Einem ordentliches Mädchen, die schon gedient hat und sich jeder häuslichen Arbeit unterzieht und gut mit Kindern umzugehen weiß, kann ein guter Dienst nachgewiesen werden.

Schwabe's Hof, Treppe D, zwei Treppen.

Gesucht wird zum 15. d. Mts. ein Mädchen für ein Kind und häusliche Arbeit.

Zu melden Querstraße Nr. 3 Nachmittags von 3—5 Uhr.

Gesucht wird sogleich oder zum 15. April ein Mädchen für häusliche Arbeit äußere Zeiger Straße Nr. 38 B parterre.

Gesucht wird ein anständiges Mädchen oder Frau, die gründlich Wäsche auszubessern versteht. Königsstraße Nr. 19, 2 Tr. rechts Vormittags.

Gesucht wird noch zum 15. April ein ordentliches Dienstmädchen (Lohn 20 Lthr.) Ritterstraße Nr. 34, 4. Etage.

Gesucht wird sofort ein reinliches Mädchen für Kinder und leichte Arbeit Friedrichstraße Nr. 1.

Gesuch. Ein braves Stubenmädchen kann sogleich oder zum 1. Mai placirt werden.

Näheres Reichstr. Nr. 11 im Keller.

Ein Mädchen von gefestem Alter wird für Küche und häusliche Arbeit gesucht Brühl Nr. 75, 2 Treppen.

Gesucht wird zum 1. Mai eine mit guten Zeugnissen versehene Köchin. Nur solche wollen sich melden

Johannisgasse Nr. 1.

Gesucht wird für den 1. Mai eine Köchin, welche zugleich für jede Hausarbeit willig und geschickt ist. Zu melden Salzgaschen Nr. 8, 3 Treppen, von 10—1 Uhr.

Gesucht wird zum 1. Mai ein Mädchen, in der Küche wohl erfahren, gr. Windmühlenstraße 15 in der Restauration.

Gesucht wird ein junges reinliches Mädchen zur Aufwartung Obstmarkt Nr. 1, 1 Treppe.

Ein junges ordentliches Mädchen wird zur Aufwartung gesucht Karolinenstraße Nr. 7, 1. Etage rechts.

Gesucht wird sogleich ein ordentliches, in der Küche erfahrenes Mädchen, welches sich der häuslichen Arbeit mit unterzieht, im kleinen Kuchengarten.

Ein reinliches und braves Dienstmädchen, das in der Küche nicht unerfahren und im Besitz guter Atteste ist, wird zum 1. Mai zu mietzen gewünscht. Näheres Rosenthalgasse Nr. 3, 3 Treppen.

Avis für Kaufleute!

Für die Dauer der Messe oder auf längere Zeit sucht ein junger Mann, welcher in einem Tuchgeschäft en gros 3 1/2 Jahr gelernt hat, eine Stelle für das Lager oder auch als Verkäufer.

Adressen bittet man Hôtel de Bavière beim Portier sign. F. E. abzugeben.

Ein tüchtiger Reisender, welcher mehrere Jahre für ein bedeutendes Berliner Fabrik-Geschäft die Preussischen Provinzen und Rußland bereist, dort ausgedehnte Bekanntheit besitzt, welchem achtbare Empfehlungen zur Seite stehen, sucht ein Engagement, und erbittet gefällige Adressen unter R. Nr. 16. poste restante Leipzig.

Ein junger Chemiker, welcher während 4 1/2 Jahren unter der Leitung der Professoren Winkelblech, Kolbe und Bunsen dem Studium der Chemie und ihrer Hülfswissenschaften obgelegen hat und von allen seinen Lehrern die besten Zeugnisse aufweisen kann, sowie auch in den Comptoirarbeiten (der doppelten Buchführung und Correspondenz) nicht unerfahren ist, sucht eine Stelle als Techniker in einer Fabrik. Reflectanten bittet man, schriftliche Offerten unter der Adresse M. B. M. an die Herren Gontard Nachfolger in Leipzig abzugeben.

Ein Bursche vom Lande, 16 Jahre alt, sucht einen Posten für die Messe oder im Jahrlohn. Gedr. Baumann, Petersstraße 40.

Ein junger kräftiger Mann, gewandt und mit guten Zeugnissen, sucht dauernde Beschäftigung.

Werthe Adressen wolle man Gerberstraße im schwarzen Kreuz in der Restauration unter S. B. niederlegen.

Ein junger Mann, schön schreibend und sicher im Rechnen, sucht Beschäftigung. Adressen werden unter D. Nr. 2 poste rest. Leipzig erbeten.

Commissstelle = Gesuch.

Für einen jungen Mann, der in einem der größten Manufacturwaaren-Geschäfte gelernt und noch einige Jahre als Commis in demselben gearbeitet hat, wird baldigst ein anderweitiges Engagement gesucht.

Geehrte Herren Principale belieben im reflectirenden Falle ihre Adresse unter R. Nr. 60. poste restante Leipzig niederzulegen.

Ein junger Mann, welcher bisher in Manufacturgeschäften und seit letzter Zeit als Reisender und Lagercommis in einer Seidenwaarenfabrik thätig war, sucht ein anderweites Placement. Adressen bittet man gefälligst poste restante J. R. Nr. 40 abzugeben.

Ein junger gebildeter Mensch aus Thüringen, welcher gutes Zeugniß aufweisen kann, sucht möglichst bald eine Stelle als Kutscher oder Diener, mag es sein, was es will. Zu erfragen Zeiger Straße Nr. 16 in der grünen Linde.

Ein solider junger Mensch (aus vorzüglichem Hause) mit nöthigen Kenntnissen und Empfehlungen wünscht als Volontair auf einem Comptoir ein Unterkommen. Adr. unter E. G. poste restante.

Zwei kräftige Burschen vom Lande, welche hiesige Lokalkenntnisse haben, suchen einen Messposten-Dienst. Adressen erbittet man gefälligst Johannesgasse Nr. 28 parterre.

Ein junger Mann, bereits seit 5 Jahren als Commis im Engros-Manufacturwaaren-Geschäft thätig, sucht ein baldiges Unterkommen. Näheres zu erfragen bei Herrn Pelzwaarenhändler Cohn in der Stadt Cöln am Brühl.

Für einen Burschen von 18 Jahren, der 4 Jahre als Laufbursche in einem hiesigen Geschäft ist, suche ich einen anderweitigen Posten. Derselbe ist gewandt, brav und ehrlich und würde sich am besten in ein kaufmännisches Geschäft eignen.

Näheres bei Gustav Agner, Meuditzer Straße Nr. 9.

Eine gefeste Französin sucht Stelle als Bonne. Geehrte hierauf reflectirende Herrschaften wollen gefälligst ihre Zuschrift poste restante Erfurt niederlegen.

Ein Mädchen wünscht in und außer dem Hause Beschäftigung im Schneidern. Münggasse Nr. 16, parterre links.

Gesuch.

Eine Witwe in den 30er Jahren sucht als Wirthschafterin, auch zur Beaufsichtigung der Kinder, in einer anständigen Familie ein Unterkommen und würde sich auch sonst jeder häuslichen Arbeit unterziehen. Persönlich zu sprechen gr. Windmühlenstr. 5, 1 Tr.

Ein solides Mädchen, welches in der Küche so wie in weiblichen Arbeiten nicht unerfahren ist, sucht zum 1. Mai bei einer anständigen Herrschaft ein Unterkommen.

Johannesgasse Nr. 29, im Hofe parterre.

Ein anständiges Mädchen sucht zum 1. Mai einen Dienst als Jungemagd oder bei ein Paar einzelnen Leuten für Alles. Zu erfragen Bosenstraße Nr. 3, 4 Treppen.

Ein gewandtes junges Mädchen, im Nähen und Sticken ziemlich geschickt, sucht Stellung, und würde derselben auch ein Engagement als Verkäuferin in einer Conditorei oder ähnliche Stelle willkommen sein. Gefällige Adressen sub R. poste restante Leipzig.

Eine perfecte Köchin sucht eine Stelle bis 1. Mai. Zu erfragen Gerberstraße Nr. 64 im Hofe rechts 2 Treppen bei Frau Rudolph.

Ein anständig ordentliches Mädchen sucht zum 1. Mai einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Geehrteste Herrschaften wollen gütigst ihre werthen Adressen Salzgaschen 5 im Schuhverkauf niederlegen.

Ein von ihrer Herrschaft gut empfohlenes Mädchen, 17 Jahre alt, sucht für 1. oder 15. Mai Dienst. Näheres im Durchgang des Rathhauses bei F. A. Voigt.

Gesucht wird von einem ordentlichen Mädchen bis 1. Mai ein Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen lange Straße Nr. 3 bei der Herrschaft.

Ein junges kräftiges Frauenszimmer vom Lande sucht Beschäftigung im Scheuern u. dergl. Näheres Reichstr. 8, 9, Hof 2 Tr.

Gesucht wird von einem soliden Mädchen, welches nicht ganz unerfahren ist in der Küche, zum 1. Mai ein Dienst, oder auch als Jungemagd.

Zu erfragen Brühl Nr. 22, 4 Treppen bei der Herrschaft.

Ein ordentliches fleißiges Mädchen sucht zum 1. Mai bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Bei der Herrschaft selbst zu erfragen,
Königsplatz Nr. 12, 1 Treppe.

Ein Mädchen, welches gut nähen und platten kann und gute Atteste vorzuzeigen hat, sucht zum 1. oder 15. Mai einen Dienst als Jungemagd oder zur Unterstützung der Hausfrau. Näheres Schützenstraße Nr. 10, im Hofe 1 Treppe.

Ein in der Küche und häuslichen Arbeiten erfahrenes Mädchen sucht zum 1. Mai einen Dienst.

Zu erfragen große Windmühlenstraße Nr. 15 beim Hausmann.

Ein Mädchen vom Lande sucht einen Dienst bei einzelnen Leuten oder als Kindermädchen, sogleich oder zum ersten anzutreten, Neumarkt Nr. 27, hinten im Hofe 2 Treppen bei Madame Müller.

Ein anständiges Mädchen, nicht von hier, welches gut schreiben, fein weisnähen kann, die Behandlung der feinen Wäsche versteht und im Rechnen und Schreiben geübt ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Stuben- oder Ladenmädchen. Zu erfragen Brandweg Nr. 22 C. bei

Herrn D. Rüder.

Ein Mädchen, das der Küche allein vorstehen kann und gut empfohlen wird, sucht Verhältnisse halber sogleich oder zum ersten Mai einen Dienst. Näheres große Windmühlenstraße Nr. 36, 2. Etage links.

Ein Mädchen, welches gut nähen und platten kann, sucht bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst als Jungemagd.

Näheres zu erfragen beim Hausmann in der Nicolaistraße Nr. 5.

Ein anständiges Mädchen, nicht von hier, sucht zum 15. d. M. bei einer anständigen Herrschaft Dienst als Jungemagd oder für Alles, und wird von ihrer Herrschaft bestens empfohlen.

Näheres Thomasgäßchen Nr. 9 im Gewölbe.

Ein Mädchen,

welches 6 Jahre in einem Dienst steht, sucht Stelle zum 1. Mai als Jungemagd oder Verkäuferin. Adressen bei Madame Müller, Weststraße 1688, 3 Treppen abzugeben.

Ein Mädchen in gesehten Jahren sucht bis zum 1. April einen Dienst für Kinder und häusliche Arbeit.

Georgenstraße Nr. 28, 2 Treppen.

Ein Mädchen aus Thüringen, welches das Nähen und Platten versteht und gute Atteste hat, sucht Dienst als Jungemagd oder für Alles.

Zu erfragen Erdmannstraße Nr. 5, 3 Treppen.

Ein junges Mädchen von gutem Charakter, welches in weiblichen und häuslichen Arbeiten bewandert ist, sowie die erforderlichen Kenntnisse besitzt um Kindern in ihren Schularbeiten so wie im Französischen beistehen zu können, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, baldigst eine Stelle, wo möglich als Beihülfe der Hausfrau und würde freundliche Behandlung hohem Gehalte vorziehen.

Näheres zu erfahren bei Madame Köhler, Zeiger Straße Nr. 8, 2. Etage.

Zwei gesunde Ammen

suchen ein Unterkommen. Serberstraße Nr. 43 bei Frau Better.

Eine gesunde Amme sucht einen Dienst. Zu erfragen Schrötergäßchen Nr. 5.

Gesucht wird von einer kinderlosen Familie zu Johanni ein Logis im Preise bis zu 40 Thlr. Adressen bittet man gefälligst Johannisgasse Nr. 29, 3 Tr. niederzulegen.

Zwei bis drei zusammengelegene, gut meublirte Zimmer in 1. oder 2. Etage, an der Promenade oder in der Nähe, werden gesucht. Adressen werden Katharinenstraße Nr. 6 in der Hausverwaltung erbeten.

Gesucht

wird sofort oder zu Johannis in der Marienvorstadt oder Reudnitz, jedoch in der Nähe des großen Kuchengartens, ein Familienlogis für eine kleine Familie von 2 Stuben mit Zubehör, im Preise von 50—70 fl .

Adressen erbittet man unter No. 125 poste restante.

Garçonlogis = Gesuch!

Zum 1. Mai 1 Zimmer, gut meublirt, nebst Schlafstube, freundlich gelegen. Adressen bei Herrn Hermann Hoffmann, Dresd. Straße, Rheinischer Hof.

Gesucht wird eine meßfreie Stube mit Hauschlüssel von zwei Herren. Adressen bittet man abzugeben Neumarkt Nr. 27, links im Hofe 2 Treppen.

Von einem soliden Mädchen wird sofort oder zum 1. Mai eine unmeublirte Stube gesucht. Adressen bittet man unter A. G. in der Barbierstube auf dem Königsplatz niederzulegen.

Eine freundliche, stille Familienwohnung von etwa 3 Stuben nebst Zubehör wird in der inneren Zeiger Vorstadt oder deren Nähe für Johannis zu miethen gesucht. Anzeigen unter H. O. S. bittet man bei dem Hausmann der 2. Bürgerschule niederzulegen.

Ein vorzügliches Pianoforte (7 Oct., engl. Mechanik) ist zu vermieten Centralstraße 1590 F., 4 Treppen.

Gute Kophaar-Matratzen

sind für die Messe zu vermieten kleine Windmühlengasse Nr. 11, 3 Treppen vorn heraus.

Zu vermieten sind an sichere Leute 2 Gebett Betten. Zu erfragen bei Mad. Wendler unter den Leipz. Schuhmacherbuden.

Zu vermieten: Ein Gärtchen mit Laube in Serhards Garten.

Gewölbe = Vermiethung.

Ein Gewölbe mit Schreibstube in den drei Königen ist zu vermieten und Näheres bei Herrn Gastwirth Altm. zu erfahren.

Meßlocal = Vermiethung.

Zu dieser und folgende Messen ist die Hälfte von einem schönen hellen, geräumigen Parterre-Local, welches mit Gasbeinsichtung und neuen, großen, tiefen Glaschränken, die auch als Regale zum Verlegen benutzt werden können, versehen ist, nebst Mitgebrauch der daranstehenden Schreibstube, Niederlage u. s. w. Grimma'sche Straße Nr. 31 zu vermieten.

Näheres daselbst bei F. W. Sturm.

Meßlocalvermiethung.

Grimma'sche Straße Nr. 29, 1. Etage sind 2 Geschäftszimmer zusammen oder einzeln zu vermieten.

Meßlocalvermiethung.

Reichstraße Nr. 6, 2. Etage.

Meßvermiethung.

Reichstraße Nr. 34, erste Etage ein Zimmer mit Schlafcabinet.

Meßvermiethung.

Gandstände sind zu vermieten im Durchgang Reichstraße Nr. 5 und Nicolaistraße Nr. 47 in Deutrichs Hofe.

Meßvermiethung.

Die Hälfte der in der Passage der Kaufhalle gelegenen Gewölbe Nr. 11 und 12 ist für diese Messe noch abzulassen und alles Nähere daselbst zu erfahren.

Meßvermiethung.

Eine große Stube und Kammer mit 2 Betten (Matratzen) ist für diese und folgende Messen zu vermieten kleine Fleischergasse Nr. 23/24, 2 Treppen.

Meßvermietung.

Eine Stube, passend als Uhren- oder Musterlager, ist für diese und folgende Messen zu vermieten Reichstraße Nr. 5, 3. Etage.

Meßvermietung.

Ein freundliches Zimmer ist während der Messe Magazingasse Nr. 11 b parterre zu vermieten.

Meßvermietung.

Eine mittelgroße Stube ist in der Reichstraße vorn heraus 2 Treppen hoch zu vermieten. Das Nähere ist daselbst 3 Tr. Nr. 26 zu erfahren.

Salzgäßchen Nr. 4, eine Treppe, ist die Hälfte eines Verkaufslöcals billig für diese und folgende Messen zu vermieten.

Meßvermietung.

Für diese Jublatemesse sind in dem Hause Nr. 9 der Katharinenstraße, 2. Etage, ein großes Eckzimmer als Geschäftslöcal oder Waarenlager, mit oder ohne Meubles, und in derselben Etage nach dem Hofe heraus 3 meublierte Zimmer zu vermieten. Zu erfragen bei dem Hausmann in Peter Richters Hofe.

Meßvermietung eines Locals in erster Etage, nahe am Markt, mit Schlafcabinet,

Thomasgäßchen Nr. 1, 1. Etage.

Während der Messe ist ein Zimmer vorn heraus zu vermieten. Ritterstraße Nr. 35, 3 Treppen.

Zu vermieten ist während der Messe eine freundliche Stube Frankfurter Straße Nr. 42 im Hofe rechts 2 Treppen.

Zu vermieten ist für diese Messe ein Zimmer vorn heraus Grimma'sche Straße Nr. 31, 2. Etage.

Ein Logis ist zur jetzigen und kommenden Messe zu vermieten Thomasgäßchen Nr. 4, 3 Treppen.

Zu vermieten ist zu Michaelis an eine solide Familie ohne Kinder eine 3. Etage mit Aussicht nach der Promenade von 2 Stuben, 1 Schlafstube, 1 Alkoven, Küche nebst Zubehörung. Das Nähere Reulirchhof Nr. 36 parterre.

Zwei große trockene Niederlagerräume, 1/2 Treppe hoch, sind sogleich für die Messe oder fürs ganze Jahr zu vermieten. Petersstr. Nr. 3 durch den Hausmann.

Ein kleineres Logis, 3. Etage, ist an eine Dame oder ein Paar einzelne Leute für Johann zu vermieten. Täubchenweg 2, 1 Tr.

Ein Logis von zwei Stuben und Zubehör, mit oder ohne Garten, ist von Johann ab zu vermieten. Floßplatz Nr. 3, 1 Tr.

Zu vermieten ist im Hause Blumengasse Nr. 7 ein Parterrelogis, enthaltend drei Stuben, 2 Kammern nebst Zubehör, Preis 100 fl . Das Nähere Blumengasse Nr. 2, 1 Tr. hoch.

Ein schönes Zimmer erster Etage vorn heraus ist zu vermieten große Fleischergasse Nr. 10.

Eine kleine unmeublierte Stube ist zu vermieten Colonnadenstraße Nr. 9 B, 3 Treppen rechts.

Zu vermieten ist sofort eine große Stube nebst Kammer, ohne Meubles. Zu erfragen große Windmühlenstraße bei Herren Gebrüder Spillner.

Zu vermieten und sofort zu beziehen ist an eine ruhige Familie ein trockenes hohes Parterre von 2 Stuben nebst allem Zubehör. Näheres Reudniger Straße Nr. 12.

Zu vermieten ist eine freundliche große oder kleine Stube mit oder ohne Bett. Zu erfragen von 12 bis 2 Uhr Weststraße Nr. 1688, 3 Treppen rechts.

Gesucht: Ein Theilnehmer zu einer Stube mit und ohne Bett, separatem Eingang und Beköstigung. Gr. Windmühlenstr. 42, 1 Tr.

Eine schöne große Stube mit Alkoven, gut meubliert, ist für die Messe zu vermieten Dresden. Straße Nr. 64, neben der Post, 2. Etage.

Zu vermieten ist eine Stube vorn heraus Burgstraße Nr. 2, 2 Treppen.

Zu vermieten ist ein meubliertes Zimmer nebst Schlafzimmer Münzgasse Nr. 12, 2. Etage links.

Zu vermieten ist sofort oder später eine sehr freundliche, gut meublierte Stube Reudniger Straße Nr. 16, 1 Treppe rechts.

Zu vermieten ist eine große geräumige Kammer Ulrichsgasse Nr. 10 im Hofe 2 Treppen.

Eine freundliche Kammer mit besonderem Eingang ist an einen soliden Herrn zu vermieten Dessauer Hof, Treppe E 1 Treppe.

Eine meublierte Stube mit freundlicher Aussicht ist sofort zu vermieten Promenadenstraße Nr. 1604 B, 2. Etage.

Offen ist eine freundliche Schlafstube vorn heraus Moritzstraße Nr. 3, 3 Treppen links.

Offen ist eine freundliche Schlafstube Antonstraße Nr. 8 parterre links.

Stereoskopien-Ausstellung

Kaufhalle parterre.

Auerbachs Keller.

Heute Mittwoch Concert.

Anfang 7 Uhr. Das Musikchor von W. Wend.

Walhalla,

Bayerisch Bier- und Kaffee-Haus,
Klostergasse Nr. 9, erste Etage.

Dem geehrten Publicum die ergebenste Anzeige, daß bei mir des Mittags und Abends à la carte gespeist wird.

L. G. Kräuschmar.

CIRCUS BENZ

auf dem Königsplatze vor dem Petersthore.

Vorläufige Anzeige.

Einem hochgeehrten Publicum die ergebenste Mittheilung, daß ich den 17. April 1858 mit einer sehr zahlreichen Gesellschaft von Künstlern nebst 75 der best dressirten edelsten Race-Pferde hier eintreffen und

Vorstellungen in der höhern Reitkunst, Pferdedressur und Gymnastik

in dem eigens dazu neu erbauten Circus auf dem Königsplatz, welcher mit allen möglichen Bequemlichkeiten etc., so wie auch mit Gasbeleuchtung eingerichtet ist, geben werde.

Da mir aufs Neue die Erlaubniß zu Theil geworden ist, für diese Ostermesse meine Vorstellungen hier geben zu können, so werden sowohl ich, wie auch meine Mitglieder, worunter sehr viel neu engagirte sich befinden, Alles aufzubieten suchen, sich der Ihnen schon früher hier gewordenen freundlichen Aufnahme und Gunst auch dieses Mal würdig zu zeigen, und lade hiermit das verehrungswürdige Publicum auch für meinen diesmaligen Aufenthalt zu zahlreichem Besuche ergebenst ein. Das Nähere werde ich später anzeigen.

Ernst Benz, Director.

Central-Halle.

Während der Dauer der Messe findet jeden Abend in den auf das Freundlichste decorirten, so wie brillant erleuchteten Sälen der Central-Halle

großes Extra-Concert von Fr. Riede

statt, wozu das geehrte Publicum ergebenst eingeladen wird.

Restauration à la carte.

CENTRAL-HALLE

Heute, so wie jeden Abend während der Messe

Concert von Friedrich Riede.

Unter Anderem kommen zur Aufführung: Die Ouverturen zur Oper „Oberon“ von C. M. v. Weber; zu „Dichter und Bauer“ von Suppé; zu „Robespierre“ von Litzolf. Finale aus „Robert der Teufel“ von Meyerbeer (erster Act). Erinnerung an Wagners „Lannhäuser“ von Hamm. „Charivari“ (vierter Theil) von Zulehner u. s. w.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Entrée 2 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Heute Abend

bei Fontainen-Spiel und brillanter Gasbeleuchtung

Extra-Concert

In den Sälen

des

Schützenhauses.

Leitung des Orchesters vom Musikdirector

W. Herfurth.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Entrée à Person 2 $\frac{1}{2}$ Ngr.

HOTEL DE POLOGNE.

Während der Dauer der Messe wird in den oberen elegant gemalten, durch 300 Gasflammen erleuchteten Sälen bei Concertmusik von **Carl Welcker** Mittags und Abends **à la carte** gespeist.

Die Table d'hôte beginnt præcis 1 Uhr.

Der TUNNEL ist geöffnet.

Hotel de Prusse.

Während der Dauer der Messe wird täglich Mittags 1 Uhr table d'hôte, so wie in den Restaurations-Localen zu jeder Tageszeit à la carte gespeist.

G. S. Reusch.

Morgen den 15. April

Kränzchen der Gesellschaft Cordelia im Odeon.

Billets sind zu entnehmen Thomaskäthen Nr. 7 im Gewölbe und in Jacobs Restauration in Reichels Garten.

Schweizerhäuschen. Heute Concert v. C. Welcker. Anfang 3 Uhr

Heute den 14. April

im

ODEON

grosser Empfangs-Ball.

Leipzig entbietet seinen Besuchern einen freundlichen Willkommen, darum darf auch das Odeon, das Palais royal des Mes-
vergnügens, der Glaspalast der allgemeinen Erholung, nicht zurückbleiben. Es entbietet hiermit seinen zahlreichen Gönnern und
Freunden ein feierliches Willkommen!
Um zahlreichen Zuspruch bittet

A. Herrmann.

Restauraton à la carte, preiswürdige Weine und gute Biere.
Anfang 7 Uhr. Ende 2 Uhr.

Hôtel de Saxe.

Heute Mittwoch den 14. April 1858

musikalische Abendunterhaltung

Concertmeisters J. v. Schramm und des Pianisten E. Dupré aus Berlin, unter Mitwirkung des Sängers Herrn Basch
nebst Frau aus Göttingen.
Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 Ngr.

Feldschlösschen.

Heute grande Réunion im indischen Saale.

Meinen Weintrauf von frischem Waldmeister und f. Moselwein empfiehlt mit
NB. Ende 2 Uhr.] freundlichem Gruf

Gustav Schulze.

Die

Hamburger Weinstube,

Mauricianum,

Morgens von 6 Uhr an geöffnet, und durch ihre comfortable Einrichtung den geehrten Besuchern einen angenehmen Aufenthalt
bietend, empfiehlt sich zur geneigten Berücksichtigung.
Bei größter Auswahl vorzüglicher Weine, aller möglichen Delicateffen und warmer Speisen zu jeder Tageszeit werden billigste
Preise und aufmerksame Bedienung zugesichert.

Restauraton in der Leinwandhalle

empfeht von 1/2 12 Uhr an Mittagstisch à la carte, so wie jeden Abend Roastbeef am Spieß.

Markt 15. **Wilhelm Schmidt** Markt 15.

empfeht einem hiesigen und auswärtigen Publicum seinen
Frühstück-, Mittags- und Abendtisch.

Feine Weine, gut Bayerisches und Lagerbier sind zu empfehlen.

Bierhalle,

große Windmühlenstraße Nr. 15. Während der Dauer der Messe wird
Mittags und Abends à la carte gespeist, wozu freundlichst eingeladen wird.
NB. Die Biere sind als ausgezeichnet zu empfehlen. Der Restaurateur.

31 Hainstraße **Weils Rheinische Restauration** Hainstraße 31

empfeht sich täglich zu warmem und kaltem Frühstück, Mittagessen, so wie zu jeder Tageszeit à la carte gespeist
werden kann.

Zu Mittagstisch à Portion 5 Ngr.,

so wie zu feiner Gose und Dresdner Waldschlösschender ladet freundlichst ein C. S. Cramer, Dresdner Straße Nr. 10.

Gerhards Garten. Table d'hôte 12¹/₂ Uhr. (Couv. 12¹/₂ Ngr.) Moritz Vollrath.

Während der Messe empfehle ich einen kräftigen Mittagstisch, so wie jeden Morgen frische Bouillon und lade dazu
ergebenst ein. **W. Thieme, Nicolaistraße Nr. 6.**

Ich empfehle hiermit einem geehrten Publicum jeden Mittag von 12 Uhr ab einen guten und preiswürdigen Mittagstisch.
G. W. Schulz, Burgstraße 22.

Die Restauration zur kleinen Funkenburg empfiehlt zu jeder Tageszeit eine reichhaltige Speisekarte
und vorzügliches Lagerbier.
NB. Die Marmor-Regelbahn ist auch des Abends frei.

Einen guten Mittagstisch à Portion 5 Ngr., sowie jeden Morgen Bouillon empfiehlt
C. Haake, Nicolaistraße Nr. 35.

Heute Schlachtfest bei Hoffmann, Schützenstraße.

Heute Schlachtfest, von Mittag an frische Wurst
und verschiedene andere Speisen, wozu ergebenst einladet
Das Bismarck-Bier ist fein. **J. G. ter Vooren,
Schloßgasse Nr. 3.**

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen à Port. 3 N. Ganz besonders aber empfehle ich mein echtes Zerbster
Bitterbier und Lüsschener à Töpfchen 13 S. von wohlbekannter Güte. Ergebenst **L. Hobusch, Neumarkt Nr. 28.**

Heute Abend Schweinsknöchelchen mit Klößen, wozu ergebenst einladet
J. C. Petzold, Klostersgasse Nr. 7.

Heute Abend ladet zu Schweinsknöchelchen mit Klößen, so wie zu feinem Lagerbier und Apfelwein höflichst ein
F. Senf im Gewandgäßchen.

Heute Abend Schweinsknöchelchen mit Klößen,
desgleichen zu jeder Tageszeit eine Auswahl kalter und warmer Speisen, Frankfurter Apfelwein à Fl. 4 N., Zschölkauer
Lagerbier ff. NB. Morgen Schlachtfest. **Emmerich Kalkschmidt, Gewandgäßchen Nr. 4.**

Heute früh 1¹/₂ 9 Uhr Speckkuchen, Geraer Bier ff.,
Abends Roastbeef mit Weinsauce, desgl. Mittags und Abends Auswahl warmer und kalter Speisen.
Carl Weinert, Universitätsstraße 8.

Bock-Bier,

so wie Roastbeef empfiehlt heute Abend
J. Fr. Selbig, große Funkenburg.

Mockturtel-Zuppe

heute Abend und folgende Tage.
Carl Grobmann, Burgstraße Nr. 9.

Einen guten billigen Mittagstisch empfiehlt
J. C. Kunze, Quersstraße Nr. 17.

Speisehalle Thomaskirchhof, Saal 8, empfiehlt täglich
Mittagstisch von 1¹/₂ 12 Uhr an à 2¹/₂ Ngr.



Zum Schlachtfest lad ich freundlichst ein
Denn heut schlacht' ich ein fettes Schwein,
Früh giebt es Wellfleisch und auch Wurst,
Auch Lagerbier giebt's für den Durst;
Das Lagerbier ist extra-in,
Drum lad' ich heute freundlichst ein.

Stadt Braunschweig. Ergebenst **Wibb. Sehne.**

Heute früh 1¹/₂ 9 Uhr ladet zu Speckkuchen u. morgen
zum Schlachtfest ergebenst ein
Carl Haut, Poststraße Nr. 10.

Speckkuchen heute von 8 Uhr warm beim Bäckermeister
Freyberg, Grimma'sche Straße Nr. 25.

Verloren wurde eine Goldkette, enthaltend gegen 2¹/₂ Pf.,
zwei Schlüssel und 1/3 Loos der königl. Sächs. Landes-Lotterie
Nr. 18645, wo zugleich vor Ankauf gewarnt wird. Gegen Beloh-
nung abzugeben Burgstraße 8 beim Hausmann.

Verloren.

Am 12. April Abends wurden vom Hotel de Pologne aus nach
dem Hotel de Baviere 160 Thlr., zusammengerollt in einem
leinenen Beutel, verloren und zwar

4 Kurhessische 20 Thlr.-Scheine,
1 Sachsen-Meininger'scher 20 Thlr.-Schein,
6 Kurhessische 10 Thlr.-Scheine.

Der ehrliche Finder wird dringend gebeten, da der Verlust einen
Familienvater von 6 Kindern betrifft, gegen eine

Belohnung von 15 Thlrn.

das Geld nebst Beutel zurückzugeben Neukirchhof Nr. 10 beim
Hutmachermeister **G. A. Schmidt.**

Verloren wurde auf dem Wege vom Conservatorium der
Musik nach der Windmühlenstraße eine Broche mit einem Ketten.
Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung abzu-
geben Schloßgasse Nr. 9, 2 Treppen.

Eine große goldne Broche wurde (Dienstag d. 13. h.)
vom Dresdner Thore bis gegen Ende des Gerichtswegs verloren.
Dem ehrlichen Finder wird eine entsprechende Belohnung zugesichert
durch den Photograph **L. Funke** am Dresdner Thore.

Ein armer Arbeiter hat gestern Morgen ein Porte-monnaie, ent-
haltend einen Louisd'or und einige kleine Münzen, verloren.

Der ehrliche Finder wird um Rückgabe bei Herrn Kaufmann
Aßmann, hohe Straße, dringend gebeten.

In einem Local in der Hainstraße ist gestern ein Fischbein-
stock stehen geblieben.

Der Finder wird gebeten, denselben gegen eine gute Belohnung
beim Portier des Hotel de Baviere abzugeben.

Gefunden wurden während der letzten Michaelismesse 3 noch
angebundene Uherschlüssel und 1 nn sie der Eigenthümer im Café
anglais in Empfang nehmen.

Gefunden

wurde in Connewitz eine Broche. In Empfang zu nehmen Dres-
dener Straße Nr. 43, 2. Etage.

Verkauften hat sich ein kleiner Affenpinscher männlichen Geschlechts. Der eheliche Funder wird gebeten, gegen eine Belohnung denselben in der Dekonomie zum Kurprinzen abzugeben.
E. Regel.

Berichtigung.

Im diesjährigen Leipziger Adressbuche ist im „Einwohner-Verzeichniß“ Herr Oskar Berl irrtümlich als Buchdruckereibesitzer unter der Firma „Berl & Lüder“ aufgeführt.
S. Lüder.

Das Petersthör

Ist ein schönes Bauwerk, aber nur die vordere Fronte. Das hintere Gebäude könnte vielleicht ohne jenes abgetragen und dann die Erfahrung zu Hilfe genommen werden, ob diese schöne Fronte zum Andenken stehen bleiben könnte, denn die enge Passage würde dann sehr abgeändert sein.

Wer eine anständige und genussreiche Abendunterhaltung genießen will, kann dieselbe im „Hotel de Sage“ finden. Die Leistungen des Concertmeisters Herrn v. Schramm und Herrn Duprés sind anerkannt; hierzu kommt aber auch das bescheidene und angenehme Auftreten in dem Gesang-Piecen der Madame und des Herrn Basch. Die Wiederholung von „Die Braut des Tertianers“ und das Duett von Abt würde abermals überraschen.

R. P. A. D.

Sehr bezeichnend

dafür, wie die Kunstkritik manchmal geübt wird, ist der Kunstbericht in der letzten Nummer der „Grenzboten“.

Bitte, ein Exemplar auf Ihnen angegebener Weise mir zu übersenden! Ich weiß nicht, wo ich ein solches hier finden könnte. An allen Orten habe ich hier Nachfrage gehalten, aber vergebens! Hierbei gehabte Mühen und Auslagen bitte mir durch einen einzigen Blick zu vergelten.

— Elwira N. —

Dresden.

Verzage nicht geliebte Seele, ich bin noch dein.

Ein dreifach donnerndes Hoch bringt dem L. B. zu seinem 16. Wiegenfeste
ein Matkästchen.

Heute früh entschlief nach kurzem Krankenlager unser guter Vater, Schwiegervater und Großvater, Herr Johann Gottfried Lehmann, im Alter von 75 Jahren. Diese Trauernachricht widmen allen Freunden und Bekannten um stille Theilnahme bittend
Leipzig, Brandis, London, den 13. April 1858.

die trauernden Hinterlassenen.

Im 76. Lebensjahre verschied heute früh Johann Gottfried Lehmann, welcher als Hausmann fast seit fünfzig Jahren in meiner Aelttern und in meinem Dienste stand. Die Treue und Ergabigkeit, welche er mir und den Meinigen stets bewährte, sichern ihm unser ehrendes und dankbares Andenken.
Leipzig, den 13. April 1858.

Albert Reichenbach.

Für die vielfachen Beweise wahrer Theilnahme, welche sich bei dem Tode und am Grabe unseres theueren Verstorbenen, des Regierungsrathes Dorrten, aussprach, drücken wir hierdurch unsern tiefgefühltesten Dank aus.

Leipzig und Dresden, den 13. April 1858.

Die Hinterlassenen.

Die Bade-Anstalt zur Centralhalle

empfehlte ihre neu und elegant eingerichteten Bassinbäder, ingleichen ihre Bannen, Douche- u. Dampf-bäder und werden dieselben zu jeder Zeit verabreicht.

Im großen Saale des Herrn Poppe hinter der Neukirche Ausstellung der Original-Öelgemälde:

Die Völkerschlacht bei Leipzig.

Von früh 9 Uhr an während der Tageszeit ununterbrochen geöffnet.

Städtische Speiseanstalt (freier Verlaufs von 11—12 $\frac{1}{2}$ U. & Port. 12 S.). Morgen Donnerstag: weiße Bohnen mit Schöpfensauce.

Dank.

Nachdem wir unsern theuern Gatten und Mutter zur Ruhe am 11. d. M. bestatteten und mit ihr so viel Liebe und Güte, so viel treue Sorgfalt und mütterliche Zärtlichkeit zu Grabe getragen haben, ist es uns Bedürfnis, der freundlichen Theilnahme zu danken, wodurch wir die theuere Dahingeshedene von so vielen Seiten noch im Tode gerührt sahen.

Besonders fühlen wir uns gedrungen, Herrn Dr. Tempel für die weisevolle Grabrede zu danken, womit er die Herzen der Hinterlassenen tröstete und der christlichen Tugend der Verstorbenen laute und wohlverdiente Anerkennung sollte.

Herzlichen Dank auch allen Denen, und namentlich den verehrten Bewohnern des Hauses, welche ihr auf dem letzten Wege folgten und ihren Sarg gar reich mit Blumen bedeckten. So freundliches Beileid hat unsern Herzen wohlgethan und wird, wie sie, welcher es galt, uns unvergessen bleiben.

Leipzig, den 14. April 1858.

C. Claus, Gatte.
A. Lehmann, Sohn.

Oeffentlicher Dank.

Bei dem sanften Dahinscheiden unserer lieben guten Mutter, Christiane Dorothea verm. Schullehrer Wulke, sagen wir den Herren Dr. Kreuzler, Weber, Kunschmann, Hrn. Dr. Prof. Clarus, der höchst achtbaren Gesellschaft der Armenfreunde, Hrn. Kaufmann Bredt, wie Fräulein Marie Hausmann für die an unserer selig verschieden Mutter bewiesene ärztliche Behandlung, wie sonstige Verpflegung unsern aufrichtigsten Dank. Noch sagen wir dem Herrn Dr. Tempel für die am Grabe so zum Herzen gesprochenen Worte, wie Hrn. Banquier Keil für seine so herzliche Theilnahme an unserm so traurigen Geschick unsern herzlichsten Dank.

Leipzig, den 12. April 1858.

Die tiefbetrübten Hinterlassenen.

Cypressenzweig

auf das Grab unserer theuren Mutter
Marie Kramer.

Ruh' aus, ruh' aus in kühler Erde!
Nach manchem schweren, bangen Leid,
Das Dir zum ew'gen Heil verklärte
Die Gnade der Unendlichkeit.

Du hast zum Wohle für die Deinen
Geopfert Dich so früh als spät,
Und jede Thräne, die wir weinen,
Steigt auf für Dich als ein Gebet.

Steigt auf im Frühthau nach der Ferne,
Wohin in Gott Dein Geist entflohn,
Um dort auf einem schönern Sterne
Zu finden den verdienten Lohn.

Ruh' aus, ruh' aus! da, wo das Ende
Der Menschen Gottes Hand gestellt!
Andächtig salben wir die Hände:
Auf Wiedersehn in jener Welt!

Leipzig, am Begräbnistage.

S. C. Kramer und die übrige Familie.

Berichtigung. In Nr. 102, Seite 1457, 2. Spalte ist in der Anzeige von Herrn Martin u. Rosenthin, Seite 4 von unten Auswahl blühender und Blattpflanzen zu lesen.

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch

[Sechste Beilage zu Nr. 104.]

14. April 1858.

Leipziger Tageblatt.

Das Abonnement für die Oster-Messe beträgt 25 Ngr.

Inserate werden eine breite oder zwei Spaltzeilen zu 2½ Ngr. berechnet, mit größerer Schrift nach Verhältnis, und angenommen in der Expedition, Johannisgasse Nr. 4 und 5, so wie in den Wochentagen in der Buchhandlung von Otto Klemm, Universitätsstraße Nr. 24 (Fürstenauss).

Angemeldete Fremde.

- Adam, Kfm. a. Eichstätt, Hotel de Pologne.
Andres, Tuchfabr. a. Bereslow, Katharinenstr. 21.
Auenmüller, Lederhdt. a. Coburg, und
Arnhold, Gerber a. Großenhain, Ritterstr. 14.
Ahrens, Kfm. a. Braunschweig, und
Ahrens, Kfm. a. Hamburg, Frankfurterstraße 1.
Ackermann, Fabr. a. Finsterwalde, Brühl 81.
Auerbach, Tuchfabr. a. Lützenwalde, alte Burg 1.
Altenkirch, Gerber a. Zwickau, goldner Arm.
Arnold, Gerber a. Stollberg, braunes Ros.
Auerbach, Gerber a. Seehausen, schw. Kreuz.
Alberti, Kfm. a. Chemnitz, Stadt Dresden.
Armabys, Kfm. a. Krakau, Stadt London.
Allmann, Schuhmacher a. Sangerhausen, Tiger.
Arnhold, Kfm. a. Königsberg, Stadt Rom.
Adler, Kfm. a. Dirschau, Stadt Gotha.
Albrecht, Fabr. a. St. Paul, St. Dresden.
Alard, Kfm. a. Maastricht, Palmbaum.
Bartliff, Kfm. a. London.
Bockholt, Grubenbes. a. Bockholt, und
Braun, Goldarbeiter a. Wien, Stadt Rom.
Bierckens, Kfm. a. Liegnitz, Hainstraße 11.
Barthall, Kfm. a. St. Gallen, Hall. Gäßch. 10.
Böttcher, Gerber a. Heitshaus, Ritterstraße 14.
Borisch, Gerber a. Spremberg, Frankfurterstr. 54.
Broschmann, Gerber a. Freiberg, goldnes Sieb.
Bayer, Kfm. a. Hirschberg, neue Straße 9.
Bachhaus, Kfm. a. Barmen, Reichstraße 6.
Beckner, Kfm. a. Chemnitz, Münchner Hof.
Berge, Stud. med. a. Magdeburg, St. Nürnberg.
Birkensfeld, Kfm. a. Werna, und
Brambach, Gerber a. Artern, im Tiger.
Bier, Kfm. a. Nordhausen, Brühl 65.
Büsch, Kurzwafler a. Herschdorf, Neumarkt 41.
Buchard, Kfm. a. Neubuckow, fl. Fleischerg. 6.
Bayer, Tuchm. a. Werchau, Hainstraße 28.
Brach, Gerber a. Schweinfurt, roth. Colleg.
Blachmann, Tuchfabr. a. Görlitz, Petersstr. 30.
Bendat, Lederh. a. Siegen, und
Byd, Kfm. a. Brody, Ritterstraße 33.
Böhme, Gerber a. Waltershausen, und
Berthold, Gerber a. Sagan, gr. Fleischerg. 5.
Bergner, Goldarb. a. Cassel, gr. Fleischerg. 21.
Bosinger, Kfm. a. Berlin, Reichstraße 12.
Böhrtag, Tuchfabr. a. Grotzen, und
Brix, Tuchfabr. a. Grotzen, Frankf. Straße 54.
Blumgart, Kfm. a. Fürth, Hall. Gäßchen 5.
Bönicke, Tuchfabr. a. Lützenwalde, Colonnaden-
straße 14.
Beyer, Fabr. a. Havelberg, Burgstraße 25.
Blumröder, Gerber a. Ilmenau, Burgstr. 11.
Böhme, Kfm. a. Terebnitz, und
Blach, Kfm. a. Breslau, Nicolaisstraße 18.
Bosart, Tuchfabr. a. Lützenwalde, gr. Fleischerg-
gasse 20.
Bauer, Tuchm. a. Finsterwalde, Neumarkt 11.
Bieger, Tuchm. a. Finsterwalde, Paulinum.
Börkel, Gerber a. Chemnitz, Rosenkranz.
Börner, Kfm. a. Grotzen, blaues Ros.
Bachmann, Frau a. Erfurt, Stadt Wien.
Beyer, Kfm. a. Wollgast,
Bischof, Stud. a. Heidelberg,
Bast, Kfm. a. Prag, und
Bieler, Sattler a. Gröbzig, schwarzes Kreuz.
Böhne, Kfm. a. Dirschau, Stadt Hamburg.
Bög, Gerber a. Hersfeld.
Beibach, Gerber a. Hersfeld,
Brenling, Gerber a. Dresden,
Beck, Lederfabr. a. Döbeln, und
Brumm, Gerber a. Meerane, Ritterstraße 14.
v. Biema, Gerber a. Leer, Stadt Hamburg.
Bruckmann, Hdlgsreis. a. Retzow, S. de Pol.
Böhm, Kfm. a. Graudenz, Stadt London.
Bornmüller, Kfm. a. Apolda, Stadt London.
Behmer, Fabrikbes. a. Jesnitz, Lebes H garni.
Blumenthal, Kfm. a. Ludwigslust, halber Mond.
Blum, Kfm. a. Gumbinnen, Stadt Rom.
Bauvier, Kfm. a. Neuchâtel, und
Bötsche, Consul a. Lübeck, S. de Pologne.
Braun, Kfm. a. Nordhausen, und
Boschwitz, Kfm. a. Berlin, Stadt Gotha.
Baumann, Kfm. a. Berlin, Hotel de Prusse.
Baumann, Frau a. Steinbach, St. Dresden.
Bach, Kfm. a. Stettin,
Bremß, Kfm. a. Weimar, und
Berger, Kfm. a. Lößschütz, Palmbaum.
Carraz, Uhrenfabr. a. Chaux de Fonds, Reichs-
straße 11.
Cronheim, Kfm. n. S. a. Berlin, Stadt Wie?
Cattin, Tuchfabr. a. Forst, Hainstraße 7.
Calame, Uhrenfabr. a. Chaux de Fonds, und
Caspary, Commis a. Pforzheim, Reichstr. 51.
Cohn, Kfm. a. Lissa, Brühl 56.
Cohn, Kfm. a. Dreißwald, Hall. Gäßchen 4.
Cohn, Lederh. a. Schwan, Petersstraße 16.
Cölln, Kfm. a. Frankf. a/M., fl. Fleischerg. 4.
Cäsar, Kfm. a. Silberfeld, Reichstraße 4.
Cognard, Artill.-Major a. Genf, S. de Pol.
Cohn, Kfm. a. Breslau, Stadt Gotha.
Conti, Kfm. a. Görlitz, Hotel de Baviere.
Cohn, Kfm. a. München, Palmbaum.
Donhof, Gerber a. Magdeburg, w. Schwan.
Drahe, Frau a. Baugen, Palmbaum.
Dellmann, Kfm. a. Grefeld, S. de Baviere.
Dyck, Kfm. a. Hugsburg, und
Dippe, Kfm. a. Halberstadt, Palmbaum.
Gzerowski, Kfm. a. Rotterdam, St. London.
Gharpine, Kfm. a. Lyon, Katharinenstraße 3.
Garius, Fabr. a. Zeitz, Stadt London.
Cohn, Rauchwöhlr. a. Glogau, St. Eöln.
Gramer, Kfm. a. Nordhausen, Brühl 65.
Cohen, Kfm. a. Cleve, schwarzes Kreuz.
Cohen, Kfm. a. Bochold, Stadt Holland.
Ciper, Kfm. a. Dresden, Lebe's Hotel garni.
Courtin, Part. a. St. Gallen, Stadt Dresden.
Cronheim, Kfm. a. Guben, gr. Fleischerg. 10.
Dieß, Lederhdt. a. Coburg, Ritterstraße 10.
Döhle, Gerber a. Gschweitz, roth. Colleg.
Dampfer, Lederh. a. Neudietendorf, ob. Part 12.
Dittmann, Kfm. a. Kuffsch, Hall. Gäßchen 4.
Dörfel, Tuchfabr. a. Grotzen, Frankf. Str. 54.
Deinet, Kfm. a. Frankf. a/M., Petersstraße 30.
Darmstädter, Kfm. a. Mannheim, Hainstr. 2.
Durban, Hdlgsreis. a. Nürnberg, St. Hamburg.
Däge, Kfm. a. Berlin, Katharinenstraße 3.
Dannenberg, Kfm. a. Egeln, Stadt London.
Deibel, Juwelier a. Hannover, und
Donner, Kfm. a. Frankfurt a/M., Stadt Rom.
Deuthe, Fabr. a. Magubn, a/b. Pleiße 3a.
Donath, Tuchfabr. a. Lützenwalde, alte Burg 1.
Dreiver, Schiffs-Agent a. Hamburg, Münch. Hof.
Dropsen, Stud. c. Altenburg, Stadt Nürnberg.
Desnoyer, Part. a. Berlin, Rauchwarenhalle.
Gmisch, Tuchfabr. a. Lützenwalde, Neufischhof 35.
Gferti, Gerber a. Jena, rothes Collegium.
Gilers, Commis a. Duedlinburg, fl. Fleischerg. 27.
Grismann, Negoc. a. Genf, Reichstraße 42.
Gberstadt, Kfm. a. Worms, gr. Fleischerg. 19.
Gmisch, Tuchm. a. Lützenwalde, gr. Fleischerg. 24.
Gdensfeld, Kfm. a. Frankf. a/M., gr. Fleischerg. 8.
Gfiser, Kfm. a. Chemnitz, und
Ginert, Ger.-Rath a. Dresden, St. Dresden.
Gngsberg, Kfm. a. Stuttgart,
Gstermeyer, Kfm. a. Brandenburg, und
Gwig, Kfm. a. Landau, Palmbaum.
Gdler, Kfm. a. Blauen, Salzgäßchen 1.
Gggeling, Kfm. a. Hannover, Weststraße 1623.
Ghemann, Gerber a. Nürnberg, Hospitalstr. 5.
Gngelhardt, Commis a. Apolda, Nicolaisstr. 39.
Grlor, Fabr. a. Meerane, Böttchergäßchen 5.
Gicker, Kfm. a. Ginkedel, Stadt Wien.
Glorfen, Fabrikant a. Wittwalde, Brühl 81.
Gelsenstein, Rauchwöhlr. a. Fürth, St. Eöln.
Glammer, Fabr. a. Neugersdorf, Brühl 36.
Gfischer, Apotheker a. Pöbneck, Münchner Hof.
Grisch, Fabr. a. Blauen, Reichstraße 15.
Gicker, Gerber a. Stollberg, braunes Ros.
Frank, Fabr. a. Gößnitz, kleine Fleischerg. 6.
Gfidenwirth, Gerber a. Greußen, und
Gredling, Kfm. a. Greußen, goldne Laute.
Gulda, Kfm. a. Worms, kleine Fleischerg. 19.
Griedrich, Gerber a. Grünhain, Johannesg. 9.
Gfischer, Tuchfabr. a. Lützenwalde, gr. Fleischerg. 20.
Gfranz, Kfm. a. St. Immer, Reichstraße 21.
Gfürth, Kfm. a. Breslau, Burgstraße 8.
Griedrich, Fabr. a. Pöbneck, Ritterstraße 41.
Gfranke, Fabr. a. Mühlhausen, Ritterstraße 9.
Gfranke, Gerber a. Saalfeld, Gerberstraße 49.
Gfickelheerer, Fabr. a. Tengenfeld, Frankf. Str. 20.
Gfriedberg, Kfm. a. Berlin, Ritterstraße 36.
Gfranke, Gerber a. Eisenberg, und
Gfischer, Reis. a. Bochold, Ritterstraße 14.
Griedrich, Fabr. a. Großschönau, Brühl 59.
Gunt, Maler n. Fr. a. Königsberg, S. de Prusse.
Gall, Fabr. a. Greiz, Böttchergäßchen 5.
Grenamberger, Kfm. a. Berlin, und
Gfranke, Kfm. a. Grömsleben, Palmbaum.
Griedenthal, Kfm. a. Breslau, S. de Pologne.
Gfreese, Handschuhfabr. a. Prag, Hainstraße 25.
Gohry, Weberm. a. Delitzsch, Brühl 50.

- Friederich, Kfm. a. Lyeozin, Ritterstraße 40.
 Friedländer, Kfm. a. Berlin, Stadt Wien.
 Fiedemann, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 28.
 Friedel, Gerber a. Gera, Universitätsstraße 10.
 Freudenberg, Kfm. a. Gurbasen, Petersstr. 16.
 Frischke, Commis a. Neustadt, Nicolaistr. 39.
 Goldschmidt, Kfm. a. Plau, Hotel de Pol.
 Grünthal, Kfm. a. Gräfenhof, Erdmannsstr. 12.
 Gröbler, Tuchfabr. a. Brandenburg, Thomasp. 4.
 Griesbach, Tuchfabr. a. Grimmitzschau, große
 Fleischergasse 18.
 Grau, Kfm. a. Hartenburg, Nicolaistraße 31.
 Göler, Kfm. a. Pforzheim,
 Göbel, Kfm. a. Pforzheim, und
 Grisel, Kfm. a. Chaur de Fonds, Reichstr. 12.
 Genz, Kfm. a. Berlin, Markt 3.
 Gerstner, Kfm. a. Lützenwalde, Colonnadenstr. 14.
 Giersbach, Gerber a. Gilsenbach, Ritterstr. 23.
 Grams, Kfm. a. Duisburg, und
 Gabe, Kfm. a. Greifswald, Stadt London.
 Gering, Gerber a. Hersfeld, und
 Guterlet, Gerber a. Rothenburg, Ritterstr. 14.
 Gräfenhan, Kfm. a. Gotha, Stadt Gotha.
 Grau, Fabr. a. Glauchau, Böttchergäßchen 5.
 Gräbner, Gerber a. Düben, weißer Schwan.
 Giesel, Kfm. a. Havelburg,
 Günther, Kfm. a. Greiz, und
 Gehring, Kfm. a. Bern, Palmbaum.
 Gößmann, Kfm. a. Düsseldorf, S. de Prusse.
 Gans, Frau a. Hannover, Stadt Wien.
 Grill, Kfm. a. Hannover, Stadt Rom.
 Gorke, Kfm. a. Dom-Brandenburg, gr. Fischerg. 17.
 Graichen, Gerber a. Altenburg, und
 Gleichmann, Obstes. a. Hintenach, goldnes Sieb.
 Gerste, Rauchwldr. a. Jhenhausen, Brühl 54.
 Guthe, Verk. a. Ernstthal, Reichstraße 10.
 Grelling, Kfm. a. Nordhausen, Hall. Gäßch. 9.
 Gerhardt, Gerber a. Gera, und
 Große, Kfm. a. Altenburg, Münchner Hof.
 Grauert, Kfm. a. Briegwall, und
 Gerdemann, Kfm. a. Didesloe, Stadt London.
 Goldschmidt, Kfm. a. Wigenhausen, neue Str. 10.
 Georzi, Gerber a. Magdeburg, weißer Schwan.
 Gräsl, Frau a. Gura, und
 Günther, Gerber a. Chemnitz, schwarzes Kreuz.
 Gleitsmann, Fabr. a. Schmölln, H. Fischerg. 6.
 Graichen, Gerber a. Altenburg, Bamberger Hof.
 Graby, Beutlerm. a. Lengensfeld, Petersstr. 30.
 Grass, Gerber a. Bernsbach, Johannesgasse 9.
 Gottstein, Kürschner a. Lissa, Brühl 59.
 Garthe, Kfm. a. Gütrow, Hainstraße 2.
 Gebhardt, Lederh. a. Wannfried, Ritterstr. 9.
 Grimm, Fabr. a. Meerane, Böttchergäßchen 5.
 St. Goar, Kfm. a. Frankf. a/M., Ritterstr. 9.
 Gerber, Kfm. a. Reichenbach, Reichstraße 16.
 Giebelhausen, Commis a. Rabenstein, Nicolaistr. 51.
 Hellinger, Commis. a. Auerbach, Brühl 15.
 Hauschild, Fabr. a. Waldheim, Katharinenstr. 4.
 Herzog, Kfm. a. Gassel, Stadt Rom.
 Hollweg, Kfm. a. Barmen, Katharinenstraße 3.
 Helwig, Tuchfabr. a. Gottbus, Hainstraße 22.
 Hahn, Kfm. a. Hirschberg, Hall. Gäßchen 5.
 Heugel, Gerber a. Luda, 3 Lilien.
 Hoditz, Gerber a. Naumburg, und
 Herz, Kfm. a. Jernitz, goldnes Sieb.
 Heyne, Kfm. a. Gera, Reichstraße 43.
 Haller, Gerber a. Delsnitz, rothes Collegium.
 Holz, Kfm. a. Rodock, und
 Helmke, Kfm. a. Braunschweig, Münchner Hof.
 Holtermann, Kfm. a. Rodensleben, und
 Heuster, Kfm. a. Gulin, St. London.
 Hartmann, Bijouteriehdlr. a. Genf, Reichstr. 42.
 Hoffmann, Gerber a. Kahla, Rosenkranz.
 Holke, Gerber a. Magdeburg, weißer Schwan.
 Hornemann, Kfm. a. Goch.
 Hoffeus, Kfm. a. Halberstadt, und
 Hessler, Stud. a. Dresden, schwarzes Kreuz.
 Haer, Fabr. a. Spremberg, und
 Hoffmann, Gerber a. St. Ilm, H. Fleischerg. 6.
 Hanfen, Stud. a. Christiania, Lebe's G. garni.
 Hessel, Kfm. a. Magdeburg, und
 Hoffgäß, Kfm. a. Magdeburg, S. de Prusse.
 Helbig, Gerber a. Böckig, goldne Laute.
 Hempel, Kürschner a. Meissen, und
 Hengel, Kürschner a. Königsberg, Poststraße 10.
 Holle, Kfm. a. Mannheim, Brühl 59.
 Hallensleben, Kfm. a. Großenhain, Hainstr. 2.
 Hirschfeld, Lederfabr. a. Götzen, Ritterstr. 25.
 Hietel, Kürschner a. Schypingen, Hall. Str. 7.
 Hartmann, Lederfabr. a. Dingelstädt, Ritterstr. 39.
 Hoffmann, Tuchfabr. a. Finsterwalde, Paulin.
 Huberty, Kfm. a. Nalmetz, Ritterstraße 9.
 Herz, Fabr. a. Jernitz, Reichstraße 33.
 Hauelsen, Lederhdlr. a. Langenwiese, und
 Heijemann, Lederh. a. Zeitz, Ritterstraße 7.
 Händel, Fabr. a. Meerane, Frankf. Str. 20.
 Hänfel, Kfm. a. Dresden, Stadt Dresden.
 Hiller, Gerber a. Rifen, und
 Heilmann, Gerber a. Gschwege, Ritterstraße 14.
 Hohnhof, Kfm. a. Hannover, Stadt Rom.
 Henze, Land. a. Göttingen, Stadt Gotha.
 Hülze, Ger. Rath a. Witweida, St. Dresden.
 Heinrich, Fabr. a. Glauchau, Böttcherg. 5.
 Helbig, Gerber a. Düben,
 Hahn, Gerber a. Magdeburg, und
 Hinz, Gerber a. Magdeburg, w. Schwan.
 Hübner, Commis a. Passau,
 Holdinghausen, Kfm. a. Neuwied,
 Heymann, Kfm. a. Lübeck, und
 Hartmann, Kfm. a. Nordhausen, Palmbaum.
 Hopy, Fr. a. Dinzig, Hotel de Prusse.
 v. Hake, Major a. Dresden, Stadt Wien.
 Hofmann, Hblgkreif. a. Frankfurt a/M., Peters-
 straße 37.
 Herzberg, Hblgkreif. a. Frankfurt a/M., und
 Heymann, Kfm. a. Breslau, S. de Pologne.
 Herrmann, Lederhdlr. a. Erfurt, und
 Haas, Kfm. a. Meiningen, oberer Park. 12.
 Haas, Tuchmacher a. Hof, Preußergäßchen 9.
 Heß, Kfm. a. Dittenburg, Brühl, im Tiger.
 Heybruch, Hofbuchdr. a. Dessau, Stadt Wien.
 Hirschberger, Kfm. a. Gerolshofen, gr. Fleischerg-
 gasse 8.
 Heimann, Kfm. a. Greifswald, Hall. Gäßch. 4.
 Hartenstein, Kfm. a. Plauen, Reichstraße 12.
 Hesselberger, Kfm. a. Fürth, Hall. Gäßch. 5.
 Honorez, Kfm. a. Valenciennes, Reichstraße 25.
 Hoffmann, Kfm. a. Berlin, Neumarkt 11.
 Hüttenlein, Gerber a. Gilsenbach, Ritterstr. 23.
 Herzfeld, Gesch.-Reif. a. Hamburg, Reichstraße 6.
 Heimbach, Gerber a. Gera, Universitätsstraße 10.
 Joith, Juwelier, a. Carlruhe, St. Rom.
 Joachimsohn, Commis. a. Breslau, St. Gdln.
 Ihlesfeldt, Kfm. a. Quedlinburg, H. Fleischerg. 27.
 Immerwahr, Kfm. a. Breslau,
 Josephy, Kfm. a. Hamburg, und
 Jonas, Kfm. a. Greifenberg, Stadt Hamburg.
 Jordan, Hblgcommis a. Apolda, Nicolaistr. 14.
 Jurisch, Tuchfabr. a. Lützenwalde, gr. Fleischerg. 20.
 Jacobsohn, Kfm. a. Osterode, Nicolaistr. 31.
 Jllgen, Fabr. a. Grimmitzschau, Frankf. Str. 19.
 Jaquet, Kfm. a. St. Zimmer, Stadt Rom.
 Johann, Gerber a. Burg, weißer Schwan.
 Jonas, Kfm. a. Berlin, Palmbaum
 Jahn, Kfm. a. Gdriiz, Hotel de Baviere.
 Jngold, Uhrenhdlr. a. Chaur de fonds, Reichstr. 5.
 Jacob, Commis a. Köpfforf, oberer Park 12.
 Jehn, Kfm. a. Marktneufkirchen, gr. Fleischergasse 5.
 Janovius, Tuchfabr. a. Forste, gr. Fleischergasse 8.
 Israel, Kfm. a. Pyrmont, Nicolaistraße 5.
 Krumm, Kfm. a. Barmen, Katharinenstraße 3.
 Kap, Kfm. a. Gdln, gr. Fleischergasse 17.
 Kühn, Tuchfabrikant a. Lützenwalde, und
 Kübler, Tuchfabr. a. Lützenwalde, alte Burg 1.
 Keller, Rauchwldr. a. Weiffenfeld, St. Gdln.
 Kändler, Gerber a. Mühlhausen,
 Kändler, Gerber a. Naumburg, und
 Köfel, Kfm. a. Jernitz, goldnes Sieb.
 Köhland, Fabr. a. Jhenhausen, Brühl 54.
 Krappe, Fabr. a. Finsterwalde, Petersstraße 2.
 Kollmann, Kfm. a. München, St. Nürnberg.
 Kohl, Gerber a. Ritzingen, weißer Schwan.
 von Kroffen, Rent. a. Petersburg, schw. Kreuz.
 Klotz, Kürschner a. Meissen, Poststraße 10.
 Kohn, Großhdlr. a. Augsburg, gr. Fischerg. 19.
 Kalmer, Kfm. a. Hjerring, Hotel de Pologne.
 Kolw, Lederh. a. Königsberg, und
 Krause, Fabr. a. Berlin, Stadt London.
 Koblinsky, Kfm. a. Berlin, Lebes Hotel garni.
 Knoll, Fabr. a. Auerbach, Brühl 15.
 Kaufmann, Kfm. a. Nürnberg, St. Dresden.
 Kubow, Hblgcommis a. Apolda, Nicolaistr. 14.
 Krey, Gerber a. Rudolstadt, Ritterstraße 7.
 Klinkerfuß, Gerber a. Mühlhausen, und
 Kleeburg, Gerber a. Mühlhausen, Ritterstraße 11.
 Krönlein, Gerber a. Zeitzschhain, roth. Collegium.
 Koppe, Tuchfabrikant a. Gottbus, Hainstraße 7.
 Klippel, Fabrikant a. Neugersdorf, Brühl 56.
 Künzel, Tuchfabr. a. Neustadt, gr. Fleischergasse 5.
 Klafke, Tuchfabr. a. Forste, gr. Fleischergasse 8.
 Kosack, Tuchf. a. Spremberg, gr. Fleischergasse 20.
 Kugler, Edelsteinschneider a. Dresden, Brühl 25.
 Koch, Kfm. a. Gdln, Hall. Gäßchen 4.
 Köfer, Gerber a. Olpe, Ritterstraße 23.
 Krause, Kfm. a. Deutsch. Krone, Brühl 88.
 Klempt, Tuchm. a. Finsterwalde, Gerberstr. 15.
 Köhert, Gerber a. Zimenau, Burgstraße 11.
 Kessler, Fabr. a. Reichenbach, Böttchergäßch. 5.
 Kohl, Kfm. a. Saugen, Katharinenstraße 8.
 Krammer, Tuchfabr. a. Guben, Hall. Gäßch. 5.
 Koblenz, Kfm. a. Elbing, Reichstraße 21.
 Krause, Tuchm. a. Finsterwalde, Neumarkt 11.
 Käufer, Lederhdlr. a. Uffenhain, Ritterstr. 10.
 Kornick, Kfm. a. Berlin, gr. Fleischerg. 18.
 Kiebling, Gerber a. Langenwiesen, Ritterstr. 7.
 Kerisch, Kfm. a. Berlin, Rosenthalgasse 14.
 Kettner, Kfm. a. Gera, und
 Koblauch, Modistin a. Naumburg, St. Dresd.
 Kleberg, Gerber a. Mühlhausen, und
 Kühne, Gerber a. Rifen, Ritterstraße 14.
 Kiebling, Kfm. a. Berlin, und
 Kahn, Kfm. a. Mannheim, Brühl 59.
 Kaufmann, Fabr. a. Marienberg, und
 Köstl, Kürschner a. Marienberg, h. Mond.
 Kanngieser, Schuhmacherm. a. Sangerh., Tiger.
 Kapenstein, Kfm. a. Gassel, Stadt Rom.
 Kreilmair, D. med. a. Nürnberg, S. de Prusse.
 Köhler, Seminaridr. a. Grimma, und
 Krage, Frau a. Sagan, Stadt Dresden.
 Knittel, Fabr. a. Langenberg, Zeiger Str. 18.
 Kizing, Gerber a. Delitzsch, weißer Schwan.
 Krüger, Fr. a. Döbeln, und
 Kienitz, Kfm. a. Gdriiz, Palmbaum.
 Koz, Gerber a. Bacha, Ritterstraße 14.
 Kutz, Kfm. a. Nürnberg,
 Käufer, Kfm. a. Rengensburg,
 Lowy, Kfm. a. Berlin,
 Leisering, Kfm. a. Magdeburg,
 Lentner, Kfm. a. Hohenstein,
 Lesfeldt, Kfm. a. Greiz,
 Lisse, Kfm. a. Berlin,
 Labhardt, Kfm. a. Basel, und
 Liede, Kfm. a. Hannover, Palmbaum.
 Lewinson, Kfm. a. Königsberg, und
 Lorey, Kfm. a. Petersburg, Hotel de Prusse.
 Löwenherz, Fabr. a. Wiesbaden, Neufirchhof 26.
 Lippmann, Buchhalt. a. Heilbronn, Reichstr. 6.
 Loh, Lederfabr. a. Bonnsbhausen, oberer Park 12.
 Lange, Lederfabr. a. Nordhausen, Ritterstraße 38.
 Leß, Handelsmann a. Berlin, Hainstraße 21.
 Listner, Gerber a. Greiz, 3 Könige.
 Löh, Kfm. a. Solingen, Reichstraße 2.
 Löwenherz, Kfm. a. Berlin, blauer Harnisch.
 Lieske, Tuchfabrikant a. Guben, Hall. Gäßch. 5.
 Lapport, Kfm. a. Göttingen, Stadt Rom.
 Lutwig, Fabrikant a. Ndr.-Oderwitz, Brühl 65.
 Littauer, Rauchwldr. a. Breslau, und
 Lappe, Kfm. a. Breslau, St. Gdln.
 Lehmann, Tuchfabr. a. Spremberg, 3 Lilien.
 Lorenz, a. Ernstthal, Reichstraße 10.
 Lottner, Kfm. m. Fr. a. Berlin, Thomaspäßch. 3.
 Leo, Kfm. a. Königsberg, Stadt Nürnberg.
 Leeg, Kfm. a. Thorn, Stadt London.
 Levi, Goldwldr. a. Göttingen, Reichstraße 42.
 Lydenheim, Kfm. a. Richtenberg, Petersstraße 3.
 Lange, Gerber a. Kahla, und
 Lent, Kfm. a. Perleberg, Rosenkranz.
 v. d. Lühe, Nitgbes. a. Schilharz, St. Hamburg.
 Lattermann, Kfm. a. Sondershausen, gold. Laute.
 Löwenstein, Lederh. a. Lichtenstadt, Rauchwalle.
 Leister, Gerber a. Lößnitz, Johannesgasse 9.
 Leidner, Kfm. a. Pforzheim, und
 Luchfinger, Kfm. a. Gdriiz, Stadt Hamburg.
 Lehmann, Schneidermstr. a. Flensburg, S. de Pol.
 Lysak-woka, Frau, a. Warschau, Stadt Dresden.
 Marx, Gerber a. Magdeburg, und
 Meyer, Kfm. a. Berlin, weißer Schwan.
 Montag, Lederfabr. a. Berlin, braunes Kopf.

- Müller, Gerber a. Kranichfeld, fl. Fleischerstraße 6.
 Münchhoff, Kfm. a. Magdeburg, S. de Prusse.
 Meyer, Part. a. Moskau, Stadt Dresden.
 Mauthner, Fabr. a. Wien, Reichstraße 26.
 Metius, Gerber a. Eisenberg, Ritterstraße 14.
 Meißner, Fabr. a. Braudenz, halber Rond.
 Mosbach, Kfm. a. Zwickau, und
 Müller, Kfm. a. Sonnenberg, Stadt Gotha.
 Mähler, Gerber a. Frankenhäusen, Zeiger Str. 16.
 Müller, Kfm. a. Stendal,
 Mulert, Kfm. a. Aachen, und
 Möbes, Kfm. a. Sorau, Palmbaum.
 Marcus, Hdlgsreis. a. Hamburg, S. de Bav.
 Mantel, Kfm. a. Duedlinburg, Palmbaum.
 Nobius, Gerber a. Herzberg, Ritterstraße 14.
 Nähler, Gerber a. Mülhhausen, Ritterstraße 11.
 Nink, Kfm. a. Berlin, und
 Noth, Kfm. a. Berlin, Markt 13.
 Noz, Kfm. a. München, deutsches Haus.
 Rende, Tuchfabr. a. Finsterwalde, Hainstraße 28.
 Rendel, Kfm. m. Fam. a. Dresden, St. Wien.
 Rengel, Tuchfabrikant a. Forste, und
 Müller, Tuchfabrikant a. Forste, Hainstraße 7.
 Noz, Kfm. a. Gera, Katharinenstraße 16.
 Müller, Gerber a. Römheld, Ritterstraße 38.
 Mänich, Tuchf. a. Luckenwalde, Colonadenstr. 14.
 Meyerheim, Commis a. Berlin, und
 Rinne, Fabrikant a. Erfurt, Reichstraße 16.
 Meyer, Kfm. a. Mülhhausen, Nicolaiskirchhof 9.
 Marcus, Kfm. a. Neumarkt, Petersstraße 16.
 Milgich, Fabrikant a. Apolda, Nicolaisstraße 39.
 Müller, Gerber a. Ilmenau, Burgstraße 11.
 Meise, Kfm. a. Dresden, Gerberstraße 14.
 Meyer, Kfm. a. Frankfurt a/M., blauer Harnisch.
 Mendel, Kfm. a. Randerath, Theatergasse 5.
 Wendelsohn, Kfm. a. Hohnstein, Nicolaisstraße 31.
 Müller, Kfm. a. Saalfeld, Petersstraße 30.
 Marenska, Frau, a. Warschau, und
 Mischen, Kfm. a. Roslau, Stadt Dresden.
 Mittelstenschied, a. Barmen, Katharinenstraße 3.
 Marthinus, Kfm. a. Hornburg, Stadt Rom.
 Mannheimer, Kfm. a. Brandenburg, Hainstr. 11.
 Müller, Tuchfabr. a. Luckenwalde, alte Burg 1.
 Mauser, Tuchfabr. a. Spremberg, 3 Lilien.
 Mänick, Gerber a. Gröbzig, goldnes Sieb.
 Menke, Kfm. a. Barchfeld, Brühl 41.
 Meyerhoff, Kfm. a. Hildesheim, Brühl 54.
 Meyer, Kfm. a. Hamburg, Hall. Straße 7.
 Morauer, Lederh. a. Floß, blaues Roß.
 Mählan, Kfm. a. Götin, Stadt Hamburg.
 Müller, Kfm. a. Bevergen, Hotel de Pologne.
 Magnus, Kfm. a. Basanion, Stadt London.
 Nisch, Lederh. a. Berlin, Stadt London.
 Nayer, Kfm. a. Brandenburg, Lebes S. garni.
 Romler, Kfm. a. Danzig, Stadt London.
 Nathias, Gerber a. Stendal, weißer Schwan.
 Neuberg, Kfm. a. Sarstedt, Stadt Mailand.
 v. Peterson, Hofrath a. Petersburg, schw. Kreuz.
 Nathan, Kfm. a. Magdeburg, S. de Prusse.
 Neumann, Kfm. a. Götting, S. de Pologne.
 Nothe, Tuchfabr. a. Gamenz, Neufirchhof 22.
 Neumann, Hdlsm. a. Schönow, Brühl 50.
 Neumann, Tuchfabr. a. Großen, Frankf. Str. 56.
 Nagold, Fabr. a. Lichtenstein, Ritterstraße 41.
 Neumeister, Gerber a. Lichtenberg, Ritterstr. 10.
 Neustadt, Buchhldr. a. Prag, Reichstraße 28.
 Neumann, Kfm. a. Weisenfels, Stadt Gotha.
 Rahmacher, Kfm. a. Neubredg., S. de Polog.
 Rellau, Kfm. a. Halberstadt, und
 Reife, Kfm. a. Bielefeld, Palmbaum.
 Reubaus, Kfm. a. Düsseldorf, Stadt Rom
 zur Rieden, Kfm. a. Essen, Thomasgäßchen 5.
 Nicolai, Fabr. a. Grünberg, Hainstraße 22.
 Rendel, Kfm. a. Barmen, Reichstraße 6.
 Neumann, Kfm. a. Königsberg, St. Nürnberg.
 Offenheimer, Fabr. a. Pforzheim, St. Hamb.
 Deisner, Rector a. Dahme, schwarzes Kreuz.
 Obereyke, Kfm. a. Posen, Stadt Hamburg.
 Otto, Kfm. a. Wismar, S. de Pologne.
 Oppenheim, Kfm. a. Heiligenstadt, Hall. S. 4.
 Otto, Tuchfabr. a. Luckenwalde, gr. Flschrg. 20.
 Otto, Kammscher a. Leisnig, Ritterstraße 7.
 Ott, Kfm. a. Osterode, Palmbaum.
 Oberich, Kfm. a. Hagenow, Stadt Wien.
 Otto, Tuchfabr. a. Unruhstadt, Hainstraße 22.
 Ollendorf, Commis a. Berlin, Grimm. Str. 6/8.
 Otto, Weber a. Waldenburg, Windmühleng. 7.
 Oestreich, Lederhldr. a. Böhm.-Leipa, g. Sieb.
 Brenzler, Kfm. a. Donabrüd, und
 Pott, Gerber a. Biedbrock, weißer Schwan.
 Prauß, Kfm. a. Braunschweig, schwarzes Kreuz.
 Pfau, Gerber a. Löbnig, Johannisgasse 9.
 Pickert, Gerber a. Lichtenberg, Ritterstraße 10.
 Peulert, Commis a. Jęznig, Reichstraße 33.
 Peterstie, Fabr. a. Weida, Ritterstraße 41.
 Pierre-Charton, Kfm. a. Berlin, Ritterstr. 11.
 Pürst, Kfm. a. Stendal, Stadt Wien.
 Potthoff, Kfm. a. Jserlohn, Markt 3.
 Pöfker, Kfm. a. Götin, Nicolaiskirchhof 9.
 Pöfker, Gerber a. Lengenfeld, 3 Könige.
 Peterstie, Lederfabr. a. Weida, Ritterstraße 39.
 Pahn, Kfm. a. Baugen, Katharinenstraße 8.
 Pohl, Kfm. a. Götting, Reichstraße 21.
 Peter, Kfm. a. Berlin, Stadt Wien.
 Prell, Gerber a. Weisenfels, Stadt Nürnberg.
 Poppelbaum, Kfm. a. Rinteln, Palmbaum.
 Petsch, Oberamt. a. Werdershausen, Palmb.
 Paulh, Kfm. a. Hof, Palmbaum.
 Paulsen, Kfm. a. Grefeld, und
 Peine, Kfm. a. Hamburg, S. de Baviere.
 Pfisterer, Kfm. a. Basen, Palmbaum.
 Philipp, Kfm. a. Glückstadt, Stadt Rom.
 Pohle, Tuchfabr. a. Raaguhn, an der Pleiße 3a.
 Pawolch, Weißgerber a. Zittau, Nicolaisstr. 18.
 Priebs, Fabr. a. Götting, Brühl 65.
 Pollmar, Gerber a. Großenhain, Brühl 41.
 Philipp, Kfm. a. Schönebeck, Brühl 65.
 Pöhl, Frau a. Chemnitz, Stadt Hamburg.
 Perret, Uhrenfabr. a. Chaur de Fonds, St. London.
 Pöhl, Kfm. a. Berlin, und
 Roi, Fabr. a. Berlin, Stadt London.
 Rudolph, Gerber a. Hersfeld, Ritterstraße 14.
 Röderstein, Kfm. a. Zürich, Katharinenstraße 3.
 Ruffer, Kfm. a. Liegnitz, und
 Ruffer, Geh. Commerz. R. a. Liegnitz, Hainstr. 11.
 Rascher, Fabr. a. Grimmitzschau, fl. Flschrg. 29.
 Richter, Kfm. a. Götting, Thomasgäßchen 5.
 Rudolph, Uhrm. a. Gotha, Reichstraße 54.
 Richter, Kürschner a. Neustadt, Brühl 36.
 Rosenbaum, Kfm. a. Berlin, Petersstraße 41.
 Rosenthal, Kfm. a. Schweidnitz, Petersstraße 30.
 Rob, Fabrikant a. Apolda, Reichstraße 16.
 Rocholl, Kfm. a. Wesel, Nicolaiskirchhof 9.
 Ruß, Fabrikant a. Zeitz, Petersstraße 16.
 Reiter, Verk. a. Chemnitz, Reichstraße 10.
 Renner, Kfm. a. Hildesheim, Hotel de Russie.
 Rechenböcker, Kfm. a. Berlin, neue Straße 9.
 Rohde, Rgutsbes. a. Dresden, Münchner Hof.
 Röder, Kfm. a. Stuttgart, Stadt London.
 Riedel, Gerber a. Schütz, blaues Roß.
 Rothschild, Kürsch. a. Nordstädten, Rauchhülle.
 Rudert, Gerber a. Hirschberg, und
 Rothe, Gerber a. Geseß, Ritterstraße 6.
 Schmidt, Kfm. a. Duderstadt, St. London.
 Stingly, Kfm. a. Berlin, und
 Stab, Kfm. a. Berlin, Katharinenstraße 3.
 Saalfeld, Kfm. a. Stettin, Lebes S. garni.
 Schaar, Gerber a. Rudolstadt, und
 Schultheiß, Gerber a. Rudolstadt, Ritterstraße 7.
 Salomon, Kfm. a. Berlin, Ritterstraße 11.
 Schubert, Commis a. Dresden, Thomasgäßchen 5.
 Schmidt, Kfm. a. Glauchau, Katharinenstraße 10.
 Schindler, Buchhalter a. Berlin, Markt 13.
 Schiller, Kfm. a. Sippenbeil, Reichstraße 6.
 Schnabel, Kfm. a. Hückswagen, und
 Staude, Kfm. a. Malchin, Hotel de Pologne.
 Schuster, Weißgerber a. Gera, Hainstraße 28.
 Schum, Kfm. a. Erfurt, und
 Spitta, Lederfabr. a. Brandenburg, ob. Park 12.
 Saludecker, Kfm. a. Königsberg, im Tiger.
 Spengler, Tuchfabr. a. Grimmitzschau, gr. Fleischerg.
 gasse 18.
 Reinde, Tuchfabr. a. Finsterwalde, Gerberstr. 15.
 Rehbach, Fabr. a. Reichenbach, Böttberg. 5.
 Roth, Fabr. a. Reichenbach, Katharinenstr. 8.
 Rudolph, Fabr. a. Meerane, Plauenscher Pl. 6.
 Rudolph, Fabr. a. Meerane, Reichstraße 44.
 Ressel, Rent. a. Guben, Hall. Gäßchen 5.
 Rein, Tuchm. a. Finsterwalde, Neumarkt 11.
 Rothenberg, Kfm. a. Braunschweig, Reichstr. 33.
 Rummel, Fabr. a. Grimmitzschau, Frankf. Str. 19.
 Rosin, Fabr. a. Luckenwalde, Rosenthalg. 14.
 Rosenthal, Fabr. a. Dessau, Reichstraße 16.
 Rehsberg, Gerber a. Hersfeld, Ritterstraße 14.
 Rummel, Schuhm. a. Sangerhausen, und
 Rödiger, Kfm. a. Sommerda, Tiger.
 Rosenberg, Kfm. a. Lilsit, und
 Refowly, Kfm. a. Götting, Stadt Rom.
 Rothe, Kfm. a. München, Hotel de Prusse.
 Reiche, Fabr. a. Reichenbach, Böttberg. 5.
 Reichardt, Kfm. a. Weisenfels,
 Reuter, Oberamt. a. Teuchern,
 Römer, Kfm. a. Halle,
 Rendsheim, Kfm. a. Mannheim,
 Richter, Kfm. a. Halle,
 Rednick, Kfm. a. Remel,
 Richter, Kfm. a. Schweidnitz, und
 Röder, Kfm. a. Ansbach, Palmbaum.
 Reihn, Gerber a. Rudolstadt, Ritterstraße 7.
 Rechenberger, Gerber a. Annaberg, Ritterstraße 11.
 Reichel, Buchhalter a. Berlin, S. de Pologne.
 Rudorf, Gerber a. Gera, und
 Regel, Gerber a. Gera, Hainstraße 28.
 Reich, Fabrikant a. Meerane, Reichstraße 42.
 Roman, Negoc. a. Wesseling, und
 Roman, Kfm. a. Wesseling, Hainstraße 30.
 Rink, Kfm. a. Magdeburg, Reichstraße 12.
 Reich, Gerber a. Meiningen, Ritterstraße 38.
 Schweigmann, Kfm. a. Schönbach,
 Strotmann, Kfm. a. Mülln, und
 Sunder, Kfm. a. Ummendorf, Stadt London.
 Schönsfeld, Fabr. a. Hanau, Reichstraße 42.
 Sandoz, Fabr. a. Chaur de Fonds, Reichstr. 50.
 Schmidt, Tuchfabrikant a. Forste, Hainstraße 7.
 Schlessinger, Juwelier a. Pforzheim, Reichstr. 51.
 Schröder, Tuchfabr. a. Beeskow, Katharinenstr. 21.
 Schmidt, Gerber a. Ballenstedt, Ritterstraße 38.
 Schlies, Kfm. a. Guben, große Fleischerstraße 21.
 Schulz, Kürschnerm. a. Posen, Nicolaisstraße 27.
 Schulz, Kfm. a. Wittstock, Hall. Gäßchen 4.
 Seidel, Gerber, Universitätsstraße 10.
 Schröder, Gerber a. Burg, und
 Stüve, Gerber a. Stendal, weißer Schwan.
 Säger, Frau m. L. a. Potsdam, und
 Schreiner, Fabr. a. Böhm. Luppe, schwarzes Kreuz.
 Schrader, Rittgöbes. a. Streumen, St. Hamburg.
 Schachtelien, Gärtner zu Löbnig, und
 Schumann, Gastw. a. Braunsvalde, braunes Roß.
 Schneider, Tuchfabr. a. Leisnig, fl. Fleischerg. 6.
 Schmelzer, Kfm. a. Jęznig, und
 Schumbelt, Gerber a. Bötzig, goldne Laute.
 Steinert, Gerber, a. Lichtenstein, und
 Schönsfelder, Gerber a. Lichtenstein, Johannisg. 9.
 Schmidt, Gerber a. Arnstadt, Ritterstraße 6.
 Eigeneger, Kürschner a. Urach, Hall. Str. 7.
 Schönsfeld, Commis a. Reichenbach, Böttberg. 5.
 Schäfer, Lederfabr. a. Eschwege, Ritterstr. 39.
 Steller, Fabr. a. Reichenbach, Katharinenstr. 8.
 Schmidt, Fabr. a. Zichowau, Plauenscher Pl. 6.
 Schloß, Commis a. Frankf. a/M., und
 Sichel, Commis a. Frankf. a/M., Reichstr. 15.
 Sachs, Commis a. Jęznig, Reichstraße 33.
 Stärker, Lederhldr. a. Coburg, Ritterstraße 10.
 Siegelmann, Porzhldr. a. Mülhhausen, Markt 13.
 Schmidt, Tuchfabr. a. Sommerfeld, gr. Flschrg. 18.
 Schilbach, Fabr. a. Reichenbach, Neumarkt 41.
 Schönsfelder, Juwelier a. Warschau, und
 Schiller, Kfm. a. Zerbst, Stadt Dresden.
 Singer, Fabr. a. Prag, Reichstraße 26.
 Schneider, Fabr. a. Reichenbach, und
 Schmidt, Fabr. a. Chemnitz, Reichstraße 16.
 Schäfer, Gerber a. Eschwege,
 Sidmann, Gerber a. Baha, und
 Schmidt, Gerber a. Eisenberg, Ritterstraße 14.
 Scheemilch, Schuhm. a. Sangerhausen, und
 Schönlein, Schuhm. a. Sangerhausen, Tiger.
 Stomann, Kfm. a. Pabstorf, Stadt Gotha.
 Schulze, Rent. a. Dresden, Stadt Dresden.
 Schwarze, Gerber a. Burg, und
 Schöne, Gerber a. Döben, weißer Schwan.
 Schindler, Commis a. Burgpfarrnbach, St. Rüb. b.
 Staude, Kfm. a. Berlin,
 Strger, Kfm. a. Mainz, und
 Stolp, Kfm. a. Lüneburg, Palmbaum.
 Schulten, Kfm. a. Aachen,
 Schmelzer, Kfm. a. Hamburg, und
 Staden, Hdlgscommis a. Burgstedt, S. de Bav.
 Scheler, Kfm. a. Saalfeld, blaues Roß.

- Sakellar, Kfm. a. Ruchstuck,
Siems, Frau a. Douzen, und
Simon, Kfm. a. Gisleben, Palmbaum.
Schmeichel, Kfm. a. Prenzlau, Stadt Wien.
Schüb, Kfm. a. Prag, Brühl 22.
Samuel, Kfm. a. Damngarten, Hall. Straße 7.
Scholim, Kfm. a. Breslau, Quersstraße 20.
Schopper, Kfm. a. Gera, Reichstraße 43.
Sergel, Gerber a. Schmölln, rothes Collegium.
Schöfer, Kfm. a. Augsburg, Stadt Nürnberg.
Schacher, Kfm. a. Breslau, Brühl 59.
Schuster, Kfm. a. Frankf. a/M., Brühl 23.
Schönert, Fabr. a. Aschersleben, und
Schmelzer, Fabr. a. Werdau, Hainstr. 11.
Schindler, Fabr. a. Lengenfeld, neue Straße 7.
Schulz, Kfm. a. Gffen, Thomasgäßchen 5.
Seuf, Fabr. a. Gera,
Seysert, Kfm. a. Auerbach, und
Schöpfke, Commis a. Auerbach, Brühl 51.
Selle, Gerber a. Sandersleben, Ritterstraße 14.
Schmidt, Tuchfabr. a. Lützenwalde,
Seifert, Tuchfabr. a. Lützenwalde, und
Simon, Tuchfabr. a. Lützenwalde, alte Burg 1.
Saleszynsky, Rent. a. Berlin, niederer Park 9.
Selbis, Kfm. a. Berlin, Grimm. Straße 6/8.
Sanjean, Rauchwhdlr. a. Paris, und
Singer, Fabr. a. Karolinenthal, Stadt Köln.
Spannlang, Lederhdt. a. Krakau, Ritterstr. 33.
Steiner, Kfm. a. Sonnenberg, alte Burg 8.
Schwedach, Tuchfabr. a. Sprenberg, 3 Lilien.
Steinberg, Tuchfabr. a. Lützenwalde, und
Schlüter, Tuchfabr. a. Lützenwalde, Neufirch. 35.
Shay, Sped. a. Grünberg,
Seidler, Gerber a. Altstadt,
Sachse, Gerber a. Gröbzig,
Sorauer, Kfm. a. Königsberg, und
Sachs, Sped. a. Hirschberg, goldnes Sieb.
Seligmann, Handelsm. a. Ichenhausen, Brühl 54.
Tillmanns, Kfm. a. Elberfeld, und
Thiele, Kfm. a. Perleburg, Stadt London.
Trümphy, Kfm. a. Halle, Stadt Hamburg.
Tamm, Tuchfabr. a. Wittenberg, gr. Fleischerg. 5.
Tritschel, Tuchfabr. a. Beeskow, Katharinenstr. 21.
Triepe, Kfm. a. Dresden, Brühl 88.
Trübe, Tuchhdt. a. Finsterwalde, Neumarkt 11.
Tamm, Tuchfabr. a. Wittenberg, Paulinum.
Thiem, Lederhdt. a. Langenwiesen, Ritterstr. 7.
Thierbach, Frau a. Freiberg, Stadt Dresden.
Teubel, Fabr. a. Radenstein, und
Teubel, Fabr. a. Schönau, Nicolaisstraße 51.
Treppe, Tuchm. a. Drtrant, Ritterstraße 14.
Thomas, Fabr. a. Wiethen, Brühl 59.
v. Trüpschler, Frau a. Steinbach, St. Dresden.
Thomas, Kfm. a. Haffelbach, Palmbaum.
Tock, Kfm. a. Warschau, Hotel de Prusse.
Traube, Kfm. a. Cassel, Stadt Rom.
Thomas, Gerber a. Wigenhausen, Ritterstr. 14.
Tittelhof, Kürschner a. Sprenberg, 3 Lilien.
Ullmann, Kfm. a. Wien, Stadt Hamburg.
Uhlisch, Kfm. a. Auerbach, Hall. Gäßchen 10.
Urban, Frau, Strohhutfabrikantin a. Dresden,
Thomasgäßchen 6.
Uble, Fabr. a. Neustadt b/Gh., Nicolaisstr. 39.
Wallaton, Kfm. a. Lyon, Katharinenstraße 3.
Victor, Kfm. a. Bremen, Hotel de Pologne.
Vogel, Buchhalter a. Goldberg, gr. Fleischerg. 18.
Voss, Kfm. a. Kopenhagen, Petersstraße 43.
Vogel, Fabrikantin a. Ernstthal, Reichstraße 16.
Voller, Kfm. a. Schneberg, Petersstraße 20.
Völter, Gerber a. Jmenau, Burgstraße 11.
Verchland, Modistin a. Magdeburg, St. Dresd.
Voisin, Kfm. a. Burg, weißer Schwan.
Vollrath, Gerber a. St. Jlm, II. Fleischergasse 6.
Vité, Kfm. a. Berlin, Lebe's H. garni.
Wiens, Kfm. a. Elbing, und
Wattendorf, Kfm. a. Jbendüren, St. London.
Weisler, Gerber a. Schütz, und
Wolff, Stallmeister a. Dresden, blaues Ros.
Wiemann, Gerber a. Stenwal, weißer Schwan.
Wunderlich, Gerber a. Stokberg, braunes Ros.
Wiener, Kfm. a. Prag, Stadt Hamburg.
Wladkowski, Kfm. a. Warschau, H. de Prusse.
Winkler, Gerber a. Neustadt b/St., Hamb. Hof.
Weinland, Gerber a. Gräfenhainichen, w. Schwan.
Walter, Kfm. a. Gmünd, Stadt Nürnberg.
Winter, Kfm. a. Bamberg, Palmbaum.
Weyer, Kfm. a. Odenkirchen, und
Wanders, Kfm. a. Grefeld, Hotel de Daviere.
Werther, Kfm. a. Barren, Palmbaum.
Wohlfarth, Finanzcons. a. Rudolstadt, St. Wien.
Wiedal, Kfm. a. Heida, Stadt Rom.
Wendendorfer, Fabr. a. Lichtenstein,
Wendendorfer, Fabr. a. Grimmitzschau, und
Wohl, Kfm. a. Frankf. a/M., St. Hamburg.
Witthaus, Kfm. a. Kettwig, H. de Pologne.
Wolfgang, Kfm. a. Braunschweig,
Waterstrat, Kfm. a. Wolgast,
Wendland, Fabr. a. Berlin,
Wohlgemuth, Kfm. a. Halberstadt, und
Wärthner, Fabr. a. Berlin, Stadt London.
Wormser, Kfm. a. Frankf. a/M., gr. Fischerg. 17.
Wohlgemuth, Kfm. a. Königsberg, neue Str. 7.
Wolf, Tuchfabr. a. Lützenwalde, alte Burg 1.
Wolfsarth, Kürschner aus Rempfen, Brühl 25.
Wolff, Kfm. a. Erfurt, Quersstraße 20.
Weber, Kfm. a. Gera, Reichstraße 43.
Wolf, Kürschner a. Zwiskau, goldner Arm.
Wagner, Auditor a. Altenburg, Münchner Hof.
Wolf, Privatw. a. Franzensbad, St. Nürnberg.
Wiedemann, Kfm. a. Dresden, Gerberstr. 14.
Widelaue, Tuchfabr. a. Lützenwalde, gr. Fleischerg.
gasse 20.
Wallerstein, Kfm. a. Dessau, Theatergasse 5.
Wagenführer, Frl. a. Finsterwalde, Paulinum.
Wenzel, Tuchfabr. a. Guben, gr. Fleischerg. 18.
Wiese, Fabr. a. Berlin, Ritterstraße 28.
Wäntig, Fabr. a. Großschönau, Brühl 59.
Wolf, Strohhutfabr. a. Mainz, Thomasgäßch. 5.
Weil, Lederhdt. a. Kriegshaber, deutsch. Haus.
Wehr, Kfm. a. Frankfurt a/M., Petersstraße 37.
Walther, Kfm. a. Lemnez, Hotel de Pologne.
Winkler, Tuchfabr. a. Werdau, Hainstraße 28.
Wagner, Kfm. a. Guhl, und
Wagewitz, Kfm. a. Brandenburg, ob. Park 12.
Willens, Gerber a. Stallupönen, Hainstraße 28.
Wernicke, Tuchf. a. Brandenburg, Thomasgäßch. 4.
Willenberg, Fabr. a. Goldberg, gr. Fleischerg. 18.
Welz, Tuchfabrikant a. Forste,
Wagner, Tuchfabrikant a. Forste, und
Wuschack, Tuchfabrikant a. Forste, Hainstraße 7.
Weidig, Kfm. a. Chemnitz, Reichstraße 51.
Wuttth, Tuchfabr. a. Jesnitz, gr. Fleischerg. 5.
Weil, Kfm. a. Voche, Hall. Str. 15.
Wolkenstein, Buchh. a. Larnopol, Brühl 14.
Wolf, Commis a. Neustadt, Nicolaisstraße 39.
Ziegenbeck, Lederfabr. a. Neustadt, ob. Park 12.
Zimmermann, Tuchf. a. Forste, gr. Fleischerg.
gasse 5.
Zedden, Kfm. a. Greifswald, Hall. Gäßchen 4.
Ziffer, Kfm. a. Breslau, Nicolaisstraße 32.
Zech, Gerber a. Saalfeld, Ritterstraße 6.
Zimmer, Kfm. a. Paris, Hotel de Prusse.
Zembich, Gerber a. Wecken, blaues Ros.
Zirkenbach, Tuchfabr. a. Raguhn, a. d. Pleiße 3a.
Zschuppe, Fabr. a. Dierwitz, Brühl 81.
Zadig, Kfm. a. Breslau, Stadt Köln.
Ziegler, Kürschner a. Sprenberg, 3 Lilien.
Ziegler, Gerber a. Gera, rothes Collegium.
Zayf, Kfm. a. Riffingen, und
Zöllner, Kfm. a. Stettin, Stadt Nürnberg.

Telegraphische Börsennachrichten.

- Berlin, 13. April. Berl.-Anh. A. u. B. 120¹/₂; Berl.-Stett. 118³/₄; Köln-Mind. 143³/₄; Oberschles. A. u. C. 138¹/₂; do. B. —; Cosel-Öderb. —; Thüring. 118¹/₄; Fr.-Wilh.-Nordbahn 56¹/₈; Ludwigsh.-Verb. —; Dester. 5⁰/₁₀ Met. —; do. Nat.-Anl. 81¹/₂; Loose von 1854 —; Leipziger Credit-Anstalt 76; Dester. Credit. 117¹/₂; Dessauer Credit-Actien 48³/₄; Weimar. Bank-Actien 100; Braunschweiger do. —; Geraer do. 81; Thüringer do. —; Norddeutsche do. 85³/₈; Darmstädter do. 97³/₈; Preuß. do. 142; Jassper do. 84; Hannov. do. —; Disc.-Comm.-Anth. 101³/₄; Wien 2 Mt. 96; Amsterd. l. S. 142⁷/₈; Hamburg l. S. 151¹/₄; London 3 Mt. 6. 19¹/₄; Paris 2 Mt. 79²/₃; Frankfurt a. M. 2 Mt. 56. 22.
Wien, 13. April. Metall. 5⁰/₁₀ 81¹/₄; do. 4¹/₂ 71; do. 4⁰/₁₀ —; Nat.-Anl. 84¹/₁₆; Loose v. 1834 —; do. 1839 127¹/₂; do. 1854 107³/₄; Grundentlast.-Dbl. div. Kronl. 78³/₄; Bankact. 974; Escompte-A. 575⁵/₈; Dester. Credit-A. 241; Dester.-franz. Staatsb. —; Ferd.-Nordb. 184; Donau-Dampfsch. 542; Lloyd —; Elisabethb. —; Theißbahn 200; Amsterd. —; Augsburg 105⁷/₈; Frankfurt a. M. 105³/₈; Hamburg —; London 10. 17¹/₂; Paris 123¹/₂; Münzduc. 8.
London, 12. April. Consols 96³/₈; 3⁰/₁₀ Span. —; 1⁰/₁₀ nach diff. —.
Paris, 12. April. 4¹/₂ 93. 10; 3⁰/₁₀ Rente 69. 55; Span. 1⁰/₁₀ n. diff. 26¹/₄; do. 3⁰/₁₀ innere 37¹/₂; Silber-Anleihe 91¹/₂; Credit mobil. 733; Dester. Staatsb. 717; Lomb. Eisenb.-Act. 613; Franz.-Josephsbahn 468. Börse matt.
Breslau, 12. April. Desterreich. Bankn. 97¹/₁₂ B.; Oberschles. Act. Lit. A. u. C. 139 B.; do. Lit. B. 128¹/₄ B.
Berlin, 13. April. Productenbörse. Weizen: loco nach Qualität von 52 bis 67 sh. — Roggen: fest, loco 37 sh; April 36⁷/₈ sh; April-Mai 36¹/₈ sh; Mai-Juni 37 sh; Juni-Juli 37³/₄ sh. Sekündigt: 650 Wispel. — Hafer: loco nach Qualität von 27 bis 30 sh; Frühjahr 29¹/₂ sh. — Rübböl: fest, loco 13 sh; April 13¹/₈ sh; Septbr.-Octbr. 13⁵/₈ sh. Sekündigt: 1100 Centner. — Spiritus: fest, loco 18¹/₄ sh; April 18⁷/₁₂ sh; April-Mai 18⁷/₁₂ sh; Mai-Juni 18³/₄ sh; Juni-Juli 19¹/₄ sh. Sekündigt: 130000 Quart.

Verantwortlicher Redacteur: Adv. R. F. Geynel, Grimma'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von C. Holz.
Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.